

Mai-Juni '18

# Urania

NEUES WISSEN ERLEBEN

## Reihe: Rätsel Zeit

Anlässlich des 130-jährigen Bestehens der Urania Berlin



**Kino**  
Programm  
Seiten 50–54

**Das falsche Leben**  
Dr. H.-J. Maaz  
Do, 24.05., S. 24

**Karl Marx – Perspektiven aus Ost und West**  
Dr. G. Gysi / Dr. J. Neffe  
Mo, 11.06., S. 35

**Das Glück bei Goethe**  
Prof. Dr. R. Safranski /  
Dr. M. Osten  
Mo, 18.06., S. 40

# KOSTENLOSES GIROKONTO

## WECHSELN LOHNT SICH

- ✓ Schon ab 1.000 Euro Gehaltseingang im Monat
- ✓ Kostenlose Überweisungen: online, telefonisch, beleghaft
- ✓ Kostenlose Kreditkarte im ersten Jahr
- ✓ Bundesweit Geldautomaten der Genossenschaftsbanken

Nur  
**6,09%**  
p. a.  
PSD DispoKredit

## DIGITALER KONTOUMZUG – SCHNELL UND BEQUEM



Persönliche Daten  
eingeben.



Zahlungspartner  
werden ermittelt.



Wir übernehmen  
alles Weitere.

[psd-bb.de/girokonto](https://psd-bb.de/girokonto)

GEMEINSAM ZIELE ERREICHEN



Berlin-  
Brandenburg eG

## Liebe Mitglieder und Freunde der Urania,



Die Urania hält ihr Versprechen und bietet im Jahr ihres 130. Gründungsjubiläums ein besonders interessantes, aktuelles und vielfältiges Programm. Zum 1. April 2018 hat Ulrich Weigand das Amt des

Direktors der Urania übernommen, wir heißen ihn von Herzen willkommen.

Der 200. Geburtstag von Karl Marx erwartet uns im Mai. Marx-Biograf Jürgen Neffe wird mit Gregor Gysi besprechen, wie aktuell die Kapitalismuskritik des Jubilars ist. Weitere interessante Gespräche führt der Kulturwissenschaftler Manfred Osten mit dem Direktor des Harding-Zentrums für Risikokompetenz am Max-Planck-Institut, Gerd Gigerenzer, über die Gefahren eines Social-Scoring-Systems, das zum digital gläsernen Menschen führt, und mit Rüdiger Safranski über Goethe und unser Kulturverständnis.

Besonders aktuell ist auch die Diskussion über die Zukunftsfähigkeit Berlins oder das Neutralitätsgesetz, das man nicht auf das bekannte Kopftuchverbot reduzieren darf. Chancen und Risiken der wirtschaftlichen Entwicklung diskutieren wir mit keinem Geringeren als dem Präsidenten der Bundesvereinigung der Mittelständischen Wirtschaft, Mario Ohoven.

Die erfolgreich gestartete Reihe „Rätsel Zeit“ wird mit Themen zur Philosophie der Zeit und zur Chronobiologie fortgesetzt. Der renommierte Psychologe Hans-Joachim Maatz erklärt, welch falsches Leben wir als „Normopathen“ führen, seine junge Kollegin und Wissenschaftspräträgerin Jule Specht beschreibt, wie unsere Persönlichkeit entsteht und sich entwickelt.

Die Reihe Berlin Brains, geht weiter, die Direktorin der Biennale, Gabriele Horn, stellt ihre Pläne vor und der Wal- und Delfinforscher Fabian Ritter zeigt uns die erstaunlichen Fähigkeiten dieser hochintelligenten Tiere vor La Gomera. Die Ideen des legendären Stephen Hawking präsentiert uns Leibniz-Direktor Matthias Steinmetz, Hartmut Grote aus Cardiff lässt uns Gravitationswellen „hören“, an deren Entdeckung er selbst beteiligt war.

Und die Freunde des guten Films erwartet die Berlin-Premiere des Dokumentarfilms SYSTEM ERROR des Grimme-Preisträgers Florian Opitz.

So geht es weiter im Programm. Also kräftig im Programmheft stöbern und in die Urania kommen, wir freuen uns auf Sie!

Ihre Gabriele Thöne

Vorstandsvorsitzende

**Besucherinformation** siehe Seite 59

# Papa hat gesagt, wir haben eine gute Versicherung.



## MAKLERHAUS

Sicherheit mit SachVerstand

Kurt Wegscheider  
Versicherungsmakler GmbH

Kleiststraße 23–26 ■ D-10787 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 85786-0 ■ Fax: +49 (0)30 85786-110  
kontakt@maklerhaus.com ■ [www.maklerhaus.com](http://www.maklerhaus.com)

## 4 INHALTSVERZEICHNIS



**Dr. Dr. Eugen  
Drewermann**  
**Grimms Märchen  
tiefenpsychologisch  
gedeutet**  
02.05. , S. 11



**Bernd Kolb**  
**Die ganze Wahrheit**

Fr, 04.05. , S. 13

© Raimar von  
Wienskowski

### Kultur- / Geisteswissenschaften

|   |    |
|---|----|
| Europäische Landschaftsmalerei.....                 | 11 |
| Grimms Märchen tiefenpsychologisch<br>gedeutet..... | 11 |
| Ernst Ludwig Kirchner.....                          | 15 |
| 20 Jahre Stummfilmkonzerte.....                     | 15 |
| Konstruktion des Selbst.....                        | 29 |
| Kulturgeschichte des Diebstahls.....                | 36 |
| Malerei des 19. Jhd.....                            | 37 |
| Goethe.....   | 40 |
| Du hast Zeit.....                                   | 47 |
| 10. Biennale für<br>zeitgenössische Kunst.....      | 48 |

### Medizin / Gesundheit

|   |    |
|---|----|
| Er-Innerung an die verlorene<br>menschliche Weisheit..... | 13 |
| Frauengesundheit: Die reifere Frau.....                   | 15 |
| Gesundheitstag: Diabetisches<br>Fußsyndrom.....           | 17 |
| In die Röhre oder nicht?.....                             | 20 |
| „Darm meets Hirn“.....                                    | 23 |
| Parkinsonstag: Hilfe zum Umgang<br>mit der Krankheit..... | 25 |
| Gesundheitstag:<br>Chronische Schmerzen.....              | 29 |

|  |    |
|--|----|
| Warum wir 120 Jahre alt<br>werden könnten..... | 32 |
| Therapien der<br>Alzheimererkrankung.....      | 33 |
| Licht und Demenz.....                          | 35 |
| Schwindel: Auswege aus<br>dem Labyrinth.....   | 36 |
| Gesundheitstag: Beckenboden.....               | 40 |
| Gesundheitstag:<br>Seltene Erkrankungen.....   | 41 |

### Psychologie / Modernes Leben

|   |    |
|---|----|
| Psychospiele.....                             | 12 |
| Charakterbildung.....                         | 19 |
| Mainstream-Gesellschaft.....                  | 24 |
| Social Scoring.....                           | 26 |
| Lebenskrisen bewältigen.....                  | 30 |
| Wenn Eltern alt werden.....                   | 31 |
| Ehe und Partnerschaft<br>jenseits der 65..... | 46 |
| Update AD(H)S.....                            | 48 |

### Naturwissenschaft / Technik

|   |    |
|---|----|
| Intelligenz und Kultur bei Delfinen<br>und Walen..... | 22 |
|---|----|

[www.cateringservicestreubel.de](http://www.cateringservicestreubel.de)



Mit 120 Sitzplätzen lassen Sie sich kulinarisch  
verwöhnen im Pegasus Cafe & Lounge im ersten  
Stock. Wir bieten eine Vielfalt an kleinen Gerichten  
und Snacks für Zwischendurch. Unser Getränke-  
sortiment lässt natürlich keine Wünsche offen.

Perfekt organisiert, frisch und spritzig!

*Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch.  
Ihr CateringService Team*



Wir haben die Erfahrung und das richtige Gespür  
für Ihre Gaumenfreuden in jeder erdenklichen Form.  
In Abstimmung mit Ihnen entstehen kreative und  
außergewöhnliche Menüfolgen – als Gala-Dinner  
oder Buffet. Mit ausgefallenen Fingerfood für den  
Empfang oder für ein Meeting bieten wir dem Gast  
ein besonderes Entierieur.

*Qualität aus Leidenschaft...*



**Mario Ohoven**  
**Chancen und Gefahren für den deutschen Mittelstand**  
 Mi, 20.06. , S. 42



**Prof. Dr. Ulrike Guerot**  
**Warum Europa eine Republik werden muss**  
 Do, 21.06. , S. 43

© butzmann

**Wissenschaft**

Können wir der Wissenschaft vertrauen? ..... 36  
 Insel der Delfine ..... 37  
 Stephen Hawking ..... 45  
 Gravitationswellen ..... 47

**Politik / Wirtschaft / Gesellschaft**

UNO ..... 12  
 Karl Marx ..... 13  
 Wie religiös/weltanschaulich neutral muss die Schule sein? ..... 19  
 Die Kurden-Konflikte ..... 22  
 Deutschland neu denken ..... 22  
 Sind wir bereit für die Zukunft? ..... 27  
 Wilfrid Israel ..... 30  
 Digitalisierung zwischen Überwachung, Konsum und Nachhaltigkeit ..... 32  
 100 Orte der DDR-Geschichte..... 33  
 Emmanuel Macron..... 33  
 Ende des Ersten Weltkrieges und das Entstehen der Dolchstoßlegende ..... 34  
 Karl Marx? ..... 35  
 In welcher Zukunft wollen wir leben? .. 38  
 Chancen und Gefahren für den deutschen Mittelstand..... 42

**Europa**

Warum Europa eine Republik werden muss ..... 43  
 Sparen – Geschichte einer deutschen Tugend ..... 43  
 Die Berliner Luftbrücke ..... 45  
 Krisenprävention und Friedensförderung ..... 45  
 Der Iran ..... 47

**Philosophie / Spiritualität / Religion**

Mit Verletzlichkeiten heilsam umgehen ..... 14  
 Phil. Café: Sigmund Freud..... 16  
 Islam und Muslime in Deutschland ..... 20  
 Phil. Café: Günther Anders ..... 32  
 Holocaust und der Staat Israel..... 41  
 Phil. Café: Ray Kurzweil ..... 44

**Berlin**

Kunst des Metallgusses..... 10  
 Berlin Memopolis..... 11  
 Edison von Schöneberg ..... 13  
 Gartengeschichte am und um das Berliner Schloss ..... 14



**Ziemlich beste Frühaufsteher.**

Djamil Deininger & Sarah Zerdick



**88,8 radioBERLIN**<sup>rbb</sup>





**Dr. h. c.  
Edelgard Bulmahn**  
**Krisenprävention und  
Friedensförderung**

Mo, 25.06. , S. 45

©Edelgard Bulmahn-  
Stella von Saldern



**Prof. Dr. Matthias  
Steinmetz**  
**Stephen Hawking und  
die Rätsel des  
Universums**

Di, 26.06. , S. 45

### Ausstellung

|   |    |
|---|----|
| Zukunftsfähige Mobilität für Berlin ..... | 18 |
| Die Humboldts in Berlin .....             | 24 |
| Europäischer Mythos Berlin.....           | 39 |
| Friedhöfe an der Bergmannstraße .....     | 46 |

|                                |    |
|--------------------------------|----|
| Bild des Monats: Klaus Tenner: |    |
| Berlin-Stadtansicht.....       | 10 |
| Brahman-Ausstellung.....       | 10 |

### Länderkunde

|                                  |    |
|----------------------------------|----|
| Friedhöfe der Welt .....         | 18 |
| Norwegen .....                   | 19 |
| Villencolonie Neubabelsberg..... | 21 |
| Cornwall .....                   | 26 |
| 316 Tage Weltreise .....         | 28 |
| Baltikum .....                   | 37 |
| Straße der Träume .....          | 38 |
| Slowakei .....                   | 42 |

### Seminare / Workshops

|  |    |
|--|----|
| Der „Ich kann nicht singen“ Chor ..... | 17 |
|--|----|

### Führung

|                                       |    |
|---------------------------------------|----|
| Kunst des Metallgusses .....          | 12 |
| Friedhöfe an der Bergmannstraße ..... | 49 |

### Film

|  |        |
|--|--------|
| System Error .....   | 14, 51 |
| Die grüne Lüge.....  | 51     |
| Arthur und Claire .....  | 52     |
| Teheran Tabu .....   | 52     |
| Zwei Herren im Anzug .....   | 52     |
| Wunder.....  | 53     |
| Lucky .....  | 53     |
| The Death of Stalin.....   | 53     |
| Die stille Revolution .....  | 54     |
| The King – mit Elvis durch Amerika<br>(Original: The Promised Land)..... | 54     |
| Free Lunch Society –<br>komm, komm Grundeinkommen .....                  | 54     |

### Urania – Specials

|   |        |
|---|--------|
| Filmpremiere: System Error .....  | 14, 51 |
| Rätsel Zeit: Zeit als Lebenskunst.....  | 21     |
| Rätsel Zeit: Das Ich und seine Zeit:  |        |
| Wie die Zeit in das Gehirn kommt .....  | 31     |
| Rätsel Zeit: Die biologische Uhr des<br>Menschen – von Eulen und Lerchen .... | 34     |
| Rätsel Zeit:  |        |
| Wie aber verändert sich die Zeit? .....                                       | 44     |

### Service

|                              |            |
|------------------------------|------------|
| Editorial .....              | 3          |
| Bereich für Mitglieder ..... | 7, 8       |
| Mitgliederversammlung .....  | 41         |
| Mitgliederanmeldung .....    | 49         |
| Vorschau.....                | 55, 56, 57 |
| Besucherinformation .....    | 59         |

### Kostenlose Besucherparkplätze

Nutzen Sie unsere Parkplätze auf dem Hof! Zufahrt von der Kleiststraße 13. Geöffnet ist von Beginn bis eine Stunde nach Ende der Veranstaltungen.

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN



## +++ Neuigkeiten aus der Urania +++

3. März 2018 – 130 Jahre Urania

**130 Jahre Urania und Verleihung der Urania-Medaille 2018**

Mit einer Festveranstaltung der besonderen Art beging die Urania ihr 130. Gründungsjubiläum. Nach der Begrüßung durch die Vorstandsvorsitzende Gabriele Thöne und dem Grußwort des Regierenden Bürgermeisters Michael Müller hielt Astronomie-Professor und Fernsehmoderator Harald Lesch den Festvortrag „Nichts als die Wahrheit“. Der langjährige Direktor Dr. Ulrich Bleyer wurde mit der Urania-Medaille 2018 ausgezeichnet, Laudator war Harald Lesch. Dr. Bleyer lud viele Wegbegleiter zum großen Dankeschön auf die Bühne und überreichte allen einen kleinen Urania-Pokal. Die Musiker der vielfach ausgezeichneten Gruppe Quadro Nuevo und die Flying Steps gaben dem Abend den künstlerischen Rahmen. Mit der Zei-

tungsbeilage zum Jubiläum wurden die Gäste nach einem großartigen Abend verabschiedet. Der Dank gilt allen, die ihn ermöglicht haben. Dr. Bleyer stellte zudem seinen Nachfolger vor: Der Kommunikationsmanager Ulrich Weigand übernahm das Amt des Direktors der Urania zum 1. April 2018. Mit der Ernennung von Ulrich Weigand zum Direktor führt erstmals ein Experte für Kommunikation und Netzwerke die traditionsreiche 130 Jahre alte Berliner Kultur- und Wissenschaftseinrichtung. Der 43-jährige Kulturmanager war zuvor als Sprecher am Bauhaus-Archiv/Museum für Gestaltung tätig. Weigand ist der Urania bereits seit über elf Jahren eng verbunden: Von 2007 bis 2011 war er als Leiter der Kommunikationsabteilung und Sprecher der Urania aktiv. In den vergangenen zwei Jahren wirkte er ehrenamtlich im Vorstand mit. Gabriele Thöne, Vorstandsvorsitzende der Urania Berlin e.V., Rechtsanwältin und Staatssekretärin a.D.: „Die Urania ist heute wichtiger denn je als Plattform für Wissenschaft, gesellschaftlichen und politischen Dialog, als Wahrheitsfinder in einer immer komplexeren Welt. Ich bin glücklich, dass wir mit Ulrich Weigand an der Spitze die Urania in die Zukunft führen. Das Team der Urania und der Vorstand stehen hinter ihm.“



### +++ Bereich für Urania-Mitglieder +++

#### Verlosungen

### Jule Specht: Charakterfrage

Wer sind wir – und warum sind wir so, wie wir sind? Was prägt uns und inwieweit haben wir selbst Einfluss auf unsere Persönlichkeit und unseren Charakter oder kommen wir mit einem unveränderlichen Charakter auf die Welt? Jule Specht beschreibt die Entstehung und Entwicklung unserer Persönlichkeit über die gesamte Lebensspanne hinweg. Erleben Sie am Di, den 15.05. einen ebenso lehrreichen wie unterhaltsamen Vortrag für alle Menschen, die sich fragen, wer sie sind, wie es dazu kam, und wer sie sein werden.



© Klaus Heymach

Wir verlosen 3 Exemplare des Buches „Charakterfrage: Wer wir sind und wie wir uns verändern“ von Jule Specht. Der Gewinn wird nicht verschickt, sondern an der Urania-Kasse für hinterlegt.

### Karl Marx – Perspektiven aus Ost und West

Karl Marx, der revolutionäre Querkopf und Vordenker des 19. Jahrhunderts, ist wieder da. Seit der Kommunismus in seinem Namen – aber nicht in seinem Sinne – Geschichte ist, feiert er ein bemerkenswertes Comeback. Mit seiner Analyse des Kapitalismus als entfesseltes System, sagte er die globalisierte Welt unserer Tage bis hin zur Finanzkrise voraus. Am Montag, den 11.06. besprechen Jürgen Neffe und Gregor Gysi Marx' Theorien in verständlicher Form und konfrontieren sie mit der Realität des 21. Jahrhunderts.



© Dirk Bleicker



© Joachim Gern

Wir verlosen einige Exemplare der Bücher „Marx. Der Unvollendete“ (Neffe) und „Marx und wir“ (Gysi). Ankündigung siehe Seite 35.

Senden Sie eine E-Mail mit dem Betreff „Charakterfrage“ (bis zum 15. Mai 2018) oder „Marx“ (bis zum 31. Mai) an [verlosung\(at\)urania-berlin.de](mailto:verlosung(at)urania-berlin.de). Bitte geben Sie Ihre Adresse, Telefonnummer und Urania-Mitgliedsnummer an. Alternativ können Sie auch eine Postkarte mit Ihren Daten an: Urania Berlin e.V., An der Urania 17, 10787 Berlin schicken. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





# Urania

## Programmauswahl

© Sonja Macholl

Di, 29.05.2018

17.30 Uhr

Vortrag mit Digitalbildern

**316 Tage –  
One Way ins Glück**

Robert Schiller



Di, 11.09.2018

20.00 Uhr

**Sirius Streichquartett  
aus New York**

Evelyn Huber und  
das Sirius Quartet



Fr, 21.09.2018

20.00 Uhr

**The Johnny Cash Show  
Id, His Music**

Tom Parsons und  
Miss Rhythm Sophie



**Save The Date**

**So, 14.10.2018**

**Erstes Familienkonzert  
der neuen Saison**

Andreas Peer-Kähler  
und das Kammerorchester  
u.d. Linden



© Tanja Szekessy

Fr, 02.11.2018

20.00 Uhr

**Jäger des Lichts –  
Abenteuer Natur-  
fotografie**

Ingo Arndt, David Hettich,  
Markus Mauthe,  
Bernd Römmelt,  
Florian Schulz



Fr, 30.11.2018

18.00 Uhr

Tschaikowsky  
Ballettfestival für  
Familien (mit Erzählerin)

**Schwanensee**  
Das Russische  
Nationalballet



**Frühbuche-  
rabatt**  
bis Fr, 14.9.2018.

Sa, 01.12.2018

14.00 + 18.00 Uhr

Tschaikowsky  
Ballettfestival für  
Familien (mit Erzählerin)

**Nussknacker**  
Das Russische  
Nationalballet



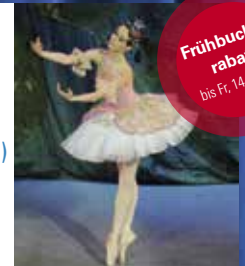
**Frühbuche-  
rabatt**  
bis Fr, 14.9.2018.

So, 02.12.2018

11.30 + 15.00 Uhr

Tschaikowsky  
Ballettfestival für  
Familien (mit Erzählerin)

**Dornröschen**  
Das Russische  
Nationalballet



**Frühbuche-  
rabatt**  
bis Fr, 14.9.2018.

Urania Berlin e.V. | An der Urania 17 | 10787 Berlin

Tickets und Informationen: Tel. (030) 218 90 91 | E-Mail: kontakt@urania-berlin.de Alle Termine: www.urania.de



Mi, 02.05. –  
Fr, 29.06.

## Bild des Monats

Ausstellung

**Klaus Tenner**, Studium Freie Kunst/Malerei (Meisterschüler), Kölner Werkkunstschule

### Berlin-Stadtansicht

140 x 210 cm

Die klassische Stadtansicht geht von einem fixen Betrachterstandpunkt aus. Bei dieser „Berlin-Stadtansicht“ wählt der Künstler zwar auch einen festen Standpunkt, allerdings den einer 360 Grad Panoramakamera, die sowohl die Bildrichtung (Schwenk) als auch den Bildausschnitt (Zoom) verändern kann. Einerseits dem Kubismus verbunden, bleiben die einzelnen Bildebenen aber besonders im Vordergrund dem Realismus verhaftet. Diese Art der Wahrnehmung, Auswahl und Gewichtung entspricht unseren Sehgewohnheiten, komplexe Situationen selektiv zu betrachten.

Das Bild des Monats ist kostenfrei im Bistro zu den Öffnungszeiten der Urania zu besichtigen.

Mi, 02.05 –  
Mi, 23.05.

## Brahman-Ausstellung

Ausstellung

Eintritt frei

### Brahman: Die ganze Wahrheit

Besuchen Sie zusätzlich zum Vortrag „Die ganze Wahrheit“ von Bernd Kolb am 4.5. um 19.30 Uhr die Ausstellung an der Fensterfront des unteren Foyers vom 2.5. – 23.5. zu den Öffnungszeiten der Urania. Erleben Sie imposant inszenierte und aus sich selbst zu leuchten scheinende Portraits von Gesichtern der vielleicht letzten Generation von Menschen, die noch im natürlichen Bewusstsein der All-Verbundenheit leben.

Mi, 02.05.  
15.30 Uhr

## Berlin

Vortrag mit  
Digital-  
bildern

**Johannes Prittwitz**, Stadthistoriker, Berlin

### An ihren Werken sollt ihr sie erkennen – Die Kunst des Metallgusses

Viele Denkmale, die Berlin verschönern und uns Geschichte und Personen näherbringen, bestehen aus dem vielfach verwendbaren Werkstoff Metall. Gegossen oder geschmiedet wird er seit der Eisen- bzw. Bronzezeit sowohl für Alltagsgegenstände als auch für die schönen edlen Dinge verwendet. „Feuerland“ nannte man in Berlin die Gegend vor dem Oranienburger Tor mit den ersten zarten Knospen der Industrialisierung im frühen 19. Jahrhundert. Darüber hinaus gab es den Kunstguss, der in der königlichen Eisengießerei oder z.B. der Bronze-gießerei Gladenbeck beheimatet war. Noch immer fertigen prominente Vertreter der Berliner Gusskunst wie die Firma Noack Metallplastiken von bekannten Künstlern, die international in vielen Museen zu Hause sind. Folgen Sie der Berliner Geschichte des Metallgusses anhand seiner bildnerischen Zeugnisse und an den Orten ihrer Entstehung.



Darüber hinaus gab es den Kunstguss, der in der königlichen Eisengießerei oder z.B. der Bronze-gießerei Gladenbeck beheimatet war. Noch immer fertigen prominente Vertreter der Berliner Gusskunst wie die Firma Noack Metallplastiken von bekannten Künstlern, die international in vielen Museen zu Hause sind. Folgen Sie der Berliner Geschichte des Metallgusses anhand seiner bildnerischen Zeugnisse und an den Orten ihrer Entstehung.

Bitte beachten Sie auch die Führung am 04.05.

**Thomas R. Hoffmann, M. A.**, Kunsthistoriker, Autor, Berlin

### **Kleine Geschichte der europäischen Landschaftsmalerei**

Die Landschaft hat mit der Renaissance Einzug in die abendländische Malerei genommen. Zunächst dienten Landschaften lediglich als erzählerische Kulisse für Historienthemen. Nach und nach entwickelte sich die Landschaft im 16. Jahrhundert zur Dominanz innerhalb des dargestellten Bildraumes. Anfang des 17. Jahrhunderts konnte eine Landschaft auch ohne eine historische Geschichte entstehen und bildete nunmehr eine eigenständige Gattung innerhalb der Bildkünste. Der Kunsthistoriker Thomas R. Hoffmann führt Sie in die Entwicklung der Landschaftsmalerei ein, beleuchtet symbolische und inhaltliche Aspekte und wird einen Bogen bis in die Romantik schlagen.



© helennicolai  
businessportraits

Vortrag mit  
Digital-  
bildern

**Dr. Dr. Eugen Drewermann**, Tiefenpsychologe und Theologe, Träger der Urania-Medaille 1994, Paderborn

### **Von Angst und ihrer Bewältigung – Grimms Märchen tiefenpsychologisch gedeutet**

Am tiefsten geht die Angst, die uns befällt, wenn wir bemerken, was es heißt, ein Mensch zu sein – die Angst, geistig zu existieren. Eugen Drewermann hat sich viele Jahre lang intensiv mit der Weisheit der Märchen beschäftigt, insbesondere mit den Hausmärchen der Gebrüder Grimm. Folgende Märchen interpretiert er in diesem Vortrag: „Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen“, „Das tapferere Schneiderlein“ und „Die Eule“. Dabei fragt er nach der Notwendigkeit eines Halts im Absoluten und nach den existenziellen Grundbedingungen unserer selbst, als Einzelne, in Freiheit, hinwandernd zwischen Zeit und Ewigkeit.



Vortrag mit  
Diskussion

**Dr. Eckhard Hammel**, Kommunikationswissenschaftler und Autor, Berlin

### **Berlin Memopolis**

Denkmale gibt es in jeder Metropole. Doch in keiner gibt es Mahnmale so zahlreich wie in Berlin, der Metropole der Mahnmale: Berlin Memopolis. Denkmale, insbesondere Ehrenmale, preisen historische Taten, während Mahnmale an die Opfer menschlicher Untaten erinnern. Der Begriff „Mahnmal“, der in andere Sprachen kaum übersetzbar ist, verweist nicht ausschließlich auf Vergangenes. Mahnmale fordern mehr als bloß Erinnerung, denn sie richten sich auch an die Zukunft und gegen die Wiederkehr des Gleichen. In dieser Spanne von Vergangenheit und Zukunft richten sie einen Appell an die Gegenwart.



Vortrag mit  
Digital-  
bildern

Do, 03.05.  
19.30 Uhr

**Reihe: Die Transformation unserer Welt –  
Frieden und nachhaltige Entwicklung im 21. Jahrhundert**

Vortrag mit  
Diskussion

In Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert-Stiftung und dem Verlag Ch. Links

**Marc Engelhardt**, Geograf, Meeresbiologe, Jurist, Philosoph und freier Korrespondent für verschiedene Medien, Genf

**Weltgemeinschaft am Abgrund –  
Warum wir eine starke UNO brauchen**

Die Vereinten Nationen befinden sich in der schwersten Krise ihrer Geschichte. Ein globales neoliberales Spardiktat hat die Staatengemeinschaft ebenso an den Abgrund manövriert wie Bürokraten und Dilettanten in den eigenen Reihen. Despoten und Populisten versuchen jetzt, ihr den Rest zu geben. Dabei brauchen wir die UNO mit ihrer Agenda dringender denn je! Diskutieren Sie mit Marc Engelhardt, der die Arbeit der UNO seit über 14 Jahren verfolgt, seine schonungslose Analyse und vielversprechende Reformansätze!

Fr, 04.05.  
10.00 Uhr

**Führung**

**Isabella Mannozi**, Werkstattgalerie, Bildgießerei Hermann Noack  
**Johannes Prittwitz**, Stadthistoriker, Berlin

**Die Kunst des Metallgusses –  
die Bildgießerei Hermann Noack**

Die Bildgießerei Noack lädt zur Besichtigung ein. Im neuen Domizil an der Caprivibrücke werden die Techniken des Metallgusses erläutert. Hier, wo die Ideen angesagter Künstler in feste Formen gegossen werden, bewahrheitet sich, was schon Schiller in seiner „Glocke“ verkündete: „Von der Stirne heiß rinnen muss der Schweiß, soll das Werk den Meister loben; doch der Segen kommt von oben“. Lassen Sie sich vom Wirken begnadeter Handwerker faszinieren, wenn Sie ihnen über die Schultern schauen.

Preis: 14,00 € (4,00 Euro an der Urania-Kasse, 10,00 € bei der Gießerei Noack)  
Bitte beachten Sie auch den Vortrag am 02.05.

Fr, 04.05.  
17.30 Uhr

**Psychologie / Modernes Leben**

**Christel Petitcollin**, Psychotherapeutin, Kommunikationstrainerin, Bestsellerautorin, Montpellier, Frankreich

**Psychospiele – Mentale Manipulation im Alltag**

Vortrag mit  
Übungen

in französi-  
scher  
Sprache  
mit dt.  
Über-  
setzung

Emotionale Erpressung in Familien, Machtverhältnisse im Job, Herrscherpositionen in Paarbeziehungen... Zahllose Menschen leben in von Macht und Übergriffigkeit geprägten Beziehungen ohne es zu erkennen. Sie leiden unter körperlichen Anzeichen, kommen aber nicht darauf, dass eine Person ihrer Umgebung sie ihrer Energie beraubt. Wie kann es gelingen, die Triebwerke von Manipulationen zu entdecken und ihnen ihre Macht zu nehmen? Wann kann man von Manipulation sprechen? Wann von Übergriffigkeit? Wer sind die Manipulatoren? Welche Schäden erzeugen ihre Aktionen? Vor allem aber: wie können betroffene Menschen solchen Beziehungsmustern entkommen? In kleinen praktischen Übungen animiert Christel Petitcollin die Besucher dazu, ihre Rolle zu hinterfragen, zu unterbrechen oder zu verändern.



Präsentiert von der Berliner Morgenpost

**Bernd Kolb**, Visionär, Fotograf, Autor, Internet-Pionier, ehem. dt. Unternehmer d. Jahres, Innovations-Vorstand der Deutschen Telekom, Berlin / Java

Vortrags-Special

## Die ganze Wahrheit Eine Er-Innerung an die verlorene menschliche Weisheit

2012 brach der ehemalige Top-Manager auf, um Antworten auf die wichtigsten zukunftsentscheidenden Fragen zu finden: Warum handelt der moderne Mensch wider besseren Wissens, folgt seiner Gier als denaturierter Selbst-Optimierer und zerstört dabei nicht nur die Lebensgrundlagen des Planeten, sondern häufig auch sich selbst? Welche Folgen haben die digitale Transformation und der Einsatz von künstlicher Intelligenz? Bernd Kolb teilt die inspirierenden Erfahrungen und Entdeckungen seiner 5-jährigen „WISDOM JOURNEY“ durch Asien, seiner Reise an die ältesten Quellen menschlicher Weisheit, untermalt mit magischen Bildern, die das Publikum in eine fast vergessene Welt eintauchen lässt.



**Michael Tilgner**, Mathematiker und Astronom, Berlin

## Der Edison von Schöneberg Hermann Ganswindt und die Raumfahrt vor 125 Jahren

Wenige wissen, dass zum ersten Mal in Berlin öffentlich der Vorschlag präsentiert wurde, mit einem rückstoßgetriebenen Fahrzeug in den Weltraum und zu den Planeten zu fliegen – und das bereits am Ende des 19. Jahrhunderts! Es war der Erfinder Hermann Ganswindt (1856-1934), seinerzeit bekannt als „Edison von Schöneberg“, der aber heute vergessen wäre, wenn er sich nicht mit seinen kühnen Ideen in die Annalen der Raumfahrtgeschichte eingetragen hätte! Ein Krater auf der Rückseite des Mondes wurde zu seinen Ehren nach ihm benannt. Dennoch ist wenig bekannt, was Hermann Ganswindt genau vertreten hat. Im Vortrag wird die Entwicklung seiner Vorstellungen vom „Weltfahrzeug“ bis zu den „Raststätten“ in der Umlaufbahn der Erde als Sprungbrett zu den Planeten nachgezeichnet.

Vortrag mit Digitalbildern

**Dr. Michael Heinrich**, Politikwissenschaftler, Autor einer dreibändigen Marx-Biographie, Mitglied der Redaktion von PROKLA – Zeitschrift für kritische Sozialwissenschaft, Berlin

## Karl Marx – einer der einflussreichsten und umstrittensten Denker der Neuzeit

Kaum ein Denker war im 20. Jahrhundert so einflussreich und gleichzeitig so umstritten wie Karl Marx. Auf ihn beriefen sich Menschen, die gegen Ausbeutung und Unterdrückung kämpften, genauso wie Staaten, die ein autoritäres politisches System als „Sozialismus“ rechtfertigten. „Marxismus“ wurde als höhere Form der Wissenschaft gepriesen, während Marx erklärte hatte „ich bin kein Marxist“. Was hat es mit den marxischen Theorien auf sich? Sind sie so stark im 19. Jahrhundert verhaftet, dass sie uns heute kaum noch etwas zu sagen haben? Was sind überhaupt die zentralen Aussagen des marx'schen Werkes?

Vortrag mit Diskussion

Mo, 07.05.

Film / Berlin-Premiere

20.00 Uhr

**System Error**

D 2017 / R: Florian Opitz / Mitw: Tim Jackson, Markus Kerber, Argino Bedin, Stewart Cowley, Anthony Scaramucci u.A. / DF&OmU / 96 Min.

Wie weit erlauben wir dem Kapitalismus zu gehen?

Film, 20 Uhr

**System  
Error**

Seite 51

Nach der Premiere am 7.5. Filmgespräch mit Regisseur Florian Opitz (zweifacher Grimme-Preisträger), Barbara Unmüßig (Vorstand – Heinrich-Böll Stiftung), Prof. Dr. Tim Jackson (Ökonom und Mitwirkender) sowie weiteren Gästen.

Details finden Sie auf S. 51

Di, 08.05.

Berlin

17.30 Uhr

**Dr. Klaus von Krosigk**, Gartenhistoriker, ehem. Gartenbaudirektor im Landesdenkmalamt Berlin

**Gartengeschichte am und um das Berliner Schloss**

Dr. von Krosigk stellt die 500 jährige Gartengeschichte am und um das Berliner Schloss in der Zeit vom 16. Jahrhundert bis zum Untergang 1950 beispielhaft dar. In sämtlichen Phasen des Berliner Schlosses zeigt sich die beste preußische Gartenkunst, die in den Lennéschen Gartenterrassen aus der Mitte des 19. Jahrhunderts gipfelt. Der Vortrag ist zugleich ein Beitrag zur langanhaltenden Diskussion um die Gestaltungsfragen des heutigen städtebaulich-gärtnerische Umfelds des Humboldtforums, inklusive der Frage nach einer Rückführung des Neptunbrunnens auf den Schlossplatz.



Bild: E. Gärtner 1855

Vortrag mit  
Digital-  
bildern

Film,  
16.30 Uhr

**Die  
grüne Lüge**

Seite 51

Di, 08.05.

Spiritualität

19.30 Uhr

**Lene Handberg**, Psychologin und Psychotherapeutin, Kopenhagen

**Mit Verletzlichkeiten heilsam umgehen**

Wenn wir uns verletztlich fühlen, reagieren wir defensiv, werden aggressiv, zeigen Vermeidungsverhalten oder ziehen uns zurück. Gemäß der buddhistischen Psychologie ist keine dieser Reaktionen hilfreich: Sie alle vertiefen lediglich die Eindrücke des verletzlichen Selbstgefühls. Allerdings können wir die Gelegenheit nutzen und erkennen, dass dieses Gefühl der Verletzlichkeit unser Gefühl ist. Und dann können wir die Dinge in die eigenen Hände nehmen, um unser verletzliches Selbstgefühl, den verletzlichen Zustand gänzlich zu verändern. Auf diese Weise kann das Gefühl des Verletzlichseins ein Schlüssel werden, um die wahrgenommene Realität zu verändern und unser Selbst zu transformieren. Dies ist der Weg, den die buddhistische Psychologie aufzeigt.

Einführung von **Dr. Wilfried Reuter**, spiritueller Leiter des Lotos-Vihara-Zentrums, Berlin

Vortrag mit  
Diskussion

In engli-  
scher  
Sprache  
mit Über-  
setzung

Film, 19 Uhr

**Die  
grüne Lüge**

Seite 51

Präsentiert von der Berliner Morgenpost

**Marei Konow**, Atemtherapeutin nach Middendorf, Berlin

**Corinna Borchert**, Systemische Familienaufstellung und Körperarbeit, Berlin

**Nina Schultze**, Körperorientierte Psychotherapie, Koordinatorin und u.a. Therapeutin im Klinischen Institut von TEMEDOS®, Berlin

## Die „reife Frau“ – Wer ist das? Über Wohlbefinden, Selbstfürsorge und Weiblichkeit ab der goldenen Lebensmitte

Was bleibt bzw. kommt nach einer Lebenskarriere mit kontinuierlicher Hochleistung u.a. als Tochter, Mutter, Ehepartnerin, Geschäftsfrau, Krisenmanagerin und wackerer Fels der Fürsorge für andere Menschen und ihre Bedürfnisse? „Sehr viel“ meinen die Referentinnen! Denn gerade ab ihrer Lebensmitte ist ein guter Zeitpunkt für die Frau gekommen, ihre Weiblichkeit neu zu definieren: nun entsteht Raum für eine besonnene und authentische Selbst-Betrachtung. Mit Lebenserfahrung und Gelassenheit, die Reife als Fülle zu entdecken und die Chance nutzend, sich auf ein authentisches Selbst als Frau und einen reifenden Körper einzulassen. Die drei Referentinnen berichten aus ihrem Therapiealltag und stellen therapeutische Interventionen und praktische Selbstfürsorgetechniken vor.

Gesprächsrunde

Anlässlich des 80. Todestages

**Elke Krauskopf, M.A.** Kunsthistorikerin, Berlin

## Schauplatz der Moderne: Ernst Ludwig Kirchners berühmte Berliner Straßenszenen

Was machen Ernst Ludwig Kirchners (1880-1938) spannungsgeladene Straßenszenen mit Kokotten und seine Großstadtbilder zu Höhepunkten des Expressionismus und der Berliner Kunst im Besonderen? Ist es das in seinen Bildern spürbare Zeitgefühl? Im hektischen Berliner Lebensstil hatte sich Kirchners Leben und seine Kunst verändert und die depressive Veranlagung des Künstlers verstärkt. Elke Krauskopf begibt sich auf die Spuren von Ernst Ludwig Kirchner, der schillerndsten Persönlichkeit unter den „Brücke-Malern“, und stellt Bilder und Fotos aus der Geniephase des Künstlers vor.

Vortrag mit Digitalbildern

Film,  
16.30 Uhr  
Die  
grüne Lüge  
Seite 51

**Stephan Graf von Bothmer**, Komponist und Stummfilmpianist, Berlin

im Gespräch mit **Dr. Ingolf Ebel**, Urania Berlin

## Musik für die Bilder – 20 Jahre Stummfilmkonzerte

„Stephan v. Bothmer gehört zu den angesagtesten Stummfilmmusikern in Deutschland“ schrieb die Komische Oper Berlin. Mit seinen spektakulären Stummfilmkonzerten füllt er Konzertsäle auf fünf Kontinenten. So spielte er beim Schleswig-Holstein-Musik-Festival, auf dem Rock-Pop-Festival „Berlin-Festival“ im Flughafen Tempelhof – nach Björk und den Pet Shop Boys, und auch in der Urania. ARTE, ZDF, 3Sat und Premiere spielen seine Filmmusik. Anlässlich seines 20-jährigen Jubiläums spricht er über seine Arbeit und präsentiert Ausschnitte aus seinem Schaffen.

Gespräch mit musikalisch-filmischen Einlagen

Film, 19 Uhr  
Die  
grüne Lüge  
Seite 51

So, 13.05.

10.30 Uhr

Gesprächs-  
reihe**Reihe: Das philosophische Café – Was wird aus dem Menschen?****Prof. Dr. Lutz von Werder**, Philosoph, Träger Deutscher Biografie-Preis 2010**Der unbewusste Mensch – Sigmund Freud**

Philosophisch vorbereitet durch Schopenhauer und Nietzsche ist das Unbewusste ein zentrales Thema des ausgehenden 19. Jahrhunderts, das wie kein anderes mit Sigmund Freud verknüpft ist. Von der Heilung von Neurosen bis hin zur Hominisation in der Steinzeit und den Gefahren der massenpsychologischen Manipulation in der Moderne, das Unbewusste liefert hier als 2. Aufklärung Erklärungsmodelle. Das Café wird sich dieser 2. Aufklärung widmen.

**Eintritt:** inkl. 2,00 € Frühstücksgutschein: 10,00 €, erm. 8,00 € und 6,50 € für Urania-Mitglieder. Online zzgl. VVK-Gebühr.

Das nächste Philosophische Café findet am 03.06. zum Thema „Der antiquierte Mensch – Günther Anders“ statt.



**Martin-Luther-Krankenhaus**  
Ein Unternehmen der Paul Gerhardt Diakonie

Eintritt frei

## Diabetisches Fußsyndrom: Vorbeugung, Diagnostik, Behandlung



**Montag, 14. Mai 2018 | 17:00 bis 19:00 Uhr | An der Urania 17 | 10787 Berlin**

**Die Experten des Martin-Luther-Krankenhauses informieren fachübergreifend zum diabetischen Fuß:**

- Krankheitsbild
- Möglichkeiten zur Vorbeugung
- interdisziplinäre Behandlungskonzepte
- moderne chirurgische Therapien
- Alternativen zur Amputation



**Martin-Luther-Krankenhaus | Zertifiziertes Diabetisches Fußzentrum**

Leitung: Chefarzt Prof. Dr. med. Hubert Mönnikes, Klinik für Innere Medizin

Telefon 030 8955-3111 | [www.pgdiakonie.de/martin-luther](http://www.pgdiakonie.de/martin-luther)

**DDG**  
Deutsche Diabetes Gesellschaft



## Der „Ich kann nicht singen“ Chor mit Michael Betzner-Brandt

Singen befreit von den Lasten des Alltags, beflügelt Seele und Sinne und stärkt das Immunsystem. Und: Singen ist Kult! Der „Ich-kann-nicht-singen-Chor“ ist ein Erfolgsprojekt, für das die Urania und der Ich-kann-nicht-singen-Chor 2014 mit dem Innovationspreis des Deutschen Instituts für Erwachsenenbildung ausgezeichnet wurden. Zum Chor sind alle eingeladen: Diejenigen, die sonst nur alleine singen, diejenigen, die meinen, sie könnten nicht singen, und diejenigen, die sich bisher nicht zu singen trauten.



Seminar /  
Workshop

**Eintritt:** 12,00 €, ermäßigt 10,00 €, Urania-Mitglieder 9,00 €, online zzgl. VVK-Gebühren

Wieder singen können Sie im September – bitte achten Sie auf die Ankündigungen auf unserer Homepage.

Das zertifizierte Diabetische Fußzentrum am Martin-Luther-Krankenhaus informiert:

## Diabetisches Fußsyndrom – Vorbeugung, Diagnostik, Behandlung

Das Diabetische Fußsyndrom gehört zu den schwersten Problemen, die von der Zuckerkrankheit ausgelöst werden können. Invalidität und Einschränkung der Lebensqualität können die Folgen sein. Die Referenten informieren fachübergreifend über das Krankheitsbild, Möglichkeiten zur Vorbeugung, interdisziplinäre Behandlungskonzepte, moderne chirurgische Therapien und Alternativen zur Amputation.

Eintritt frei

### Vorstellung des interdisziplinären Diabetischen Fußzentrums

**Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Hubert Mönnikes**, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, Leiter Diabetisches Fußzentrum

### Diabetes mellitus – eine Volkskrankheit und ihre Auswirkungen

**Dr. med. Annette Sundermann**, Funktionsoberärztin, Ärztliche Koordinatorin Diabetisches Fußzentrum

### Verbesserung der Durchblutung durch minimalinvasive radiologische Therapien

**Dr. med. Michael Werk**, Leitender Oberarzt, Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin

### Moderne Möglichkeiten der Gefäßchirurgie zur Vermeidung von Amputationen

**Prof. Dr. med. Jan Langrehr**, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie

### Wiederherstellung statt Amputation: Was die plastische Chirurgie leisten kann

**PD. Dr. med. Ole Goertz**, Chefarzt der Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie

### Orthopädische Behandlungsoptionen: Korrektur von Fehlstellungen

**Dr. med. Cara Winter**, Oberärztin, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

### Vorbeugen und behandeln: Was Patienten wissen sollten

**Heiko Kritzel**, Wundmanager und Diabetesberater, Diabetisches Fußzentrum

Film,  
16.30 Uhr  
**System  
Error**  
Seite 51

Mo, 14.05.

**Reihe: Stadt im Gespräch – Berlin im Wandel**

19.30 Uhr

Diskussion

Eine Kooperation von Architektenkammer, Urania und Tagesspiegel

Eintritt frei

**Zukunftsfähige Mobilität für Berlin –  
Neue Strategien und Konzepte für die wachsende Stadt**

Den Verkehr in Berlin erzeugen wir alle, sei es durch den Weg zur Arbeit, den Transport von Waren oder die wachsende Zahl mobiler Dienstleistungen. Die vorhandene Verkehrsinfrastruktur und Verkehrsmittel stoßen jedoch mittlerweile an ihre Kapazitätsgrenzen. Vor diesem Hintergrund ist zu fragen: Welche Vorstellungen und Visionen für die Mobilität von morgen gibt es? Welche Erweiterungsmöglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs sind geplant, welche Überlegungen zu alternativen Konzepten der Mobilität gibt es in Berlin? Welche Bedeutung bekommen dabei Mobilitätsmanagement, Sharing-Modelle oder intelligente Verkehrssysteme? Müssen neue Regelungen gefunden werden, um den begrenzten Raum der Straßen optimal für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sicher nutzen zu können?

Es diskutieren:

**Dr. Carl Friedrich Eckhardt**, BMW Group Kompetenzzentrum Urbane Mobilität**Susanne Henckel**, Geschäftsführerin VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH**Jens-Holger Kirchner**, Staatssekretär für Verkehr in der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (angefragt)**Prof. Dr. Oliver Schwedes**, TU Berlin, Institut für Land- und Seeverkehr (ILS), Fachgebiet Integrierte Verkehrsplanung

Film, 19 Uhr  
System  
Error  
Seite 51

Einführung:

**Ramsi Kusus**, Arbeitskreis Stadtentwicklung und Partizipation der Architektenkammer BerlinModeration: **Gerd Nowakowski**, Leitender Redakteur, Der Tagesspiegel

Di, 15.05.

**Länderkunde**

17.30 Uhr

Vortrag mit  
Digital-  
bildern

**Jörg Hertel**, Autor, Fotograf, Musiktherapeut, Leipzig**Friedhöfe der Welt  
Keine Wiederkehr ohne Abschied**

Friedhöfe sind nicht nur Ruhestätte für die Toten, sondern Orte letzter Begegnungen, die letztlich auch Durchgangsstationen, also Orte der Hoffnung, des Trostes und des Weitergehens sein können. Touristen zieht es zu den Grabstätten und Monumenten berühmter Künstler, aber Friedhöfe dienen auch als Naherholungsräume. Auf seinen Reisen durch die Welt ist Jörg Hertel gerne auf Friedhöfen unterwegs, weil er das Gefühl der Melancholie mag. Erleben Sie Bilder und Geschichten von unterschiedlichen Friedhöfen aus fast 20 verschiedenen Ländern vieler Kontinente, in Verbindung mit Musik, die das Leben bejaht... das melancholische.



Film,  
16.30 Uhr  
System  
Error  
Seite 51

## Länderkunde

Di, 15.05.

19.30 Uhr

**Jörg Hertel**, Autor, Fotograf, Musiktherapeut, Leipzig

### Norwegen – Nord.Land.Meer

Norwegen gilt nach dem sogenannten „Human Development Index“ als die am weitesten entwickelte Nation der Erde. Es ist eines der Länder mit dem höchsten Pro-Kopf-Einkommen, der niedrigsten Kindersterblichkeit, dem saubersten Wasser, der saubersten Stromgewinnung usw. Gleichzeitig hat das Land die höchsten Steuerlasten der Welt. Norwegen besticht mit UNESCO-Weltnaturerbestätten wie dem Geiranger-Fjord und UNESCO-Weltkulturerbestätten wie dem Städtchen Ålesund. Reisen Sie mit Jörg Hertel von Bergen zum Nordkap. Aber genau so wenig dieser Ort den nördlichsten Punkt Europas darstellt, endet dieser Reisevortrag dort. Überraschung und Spannung in einem Land, das wir zu kennen glauben, garantiert!

Vortrag mit  
Digital-  
bildern

Film, 19 Uhr  
System  
Error  
Seite 51

## Psychologie / Modernes Leben

Di, 15.05.

19.30 Uhr

**Prof. Jule Specht**, Institut für Psychologie HU Berlin

### Charakterbildung – wer wir sind und wie wir uns verändern

Gehen wir gern unter Leute oder bleiben wir lieber allein? Sorgen wir uns häufig, oder ruhen wir in uns? Machen uns Schicksalsschläge am Ende wirklich stark oder brechen sie uns? In welchen Eigenschaften unterscheiden wir uns voneinander? Wie und wodurch verändern wir uns im Laufe des Lebens? Was prägt uns und inwieweit haben wir selbst Einfluss auf unsere Persönlichkeit und unseren Charakter oder kommen wir mit einem unveränderlichen Charakter auf die Welt? Jule Specht beschreibt die Entstehung und Entwicklung unserer Persönlichkeit über die gesamte Lebensspanne hinweg. Ein ebenso lehrreicher wie unterhaltsamer Vortrag für alle Menschen, die sich fragen, wer sie sind, wie es dazu kam, und wer sie sein werden.



© Klaus Heymach

Gespräch  
mit Buch-  
premiere

## Politik / Recht

Di, 15.05.

19.30 Uhr

**Seyran Ates**, Autorin und Juristin

**Hildegard Greif-Gross**, Schulleiterin Peter-Petersen-Grundschule Neukölln

**Naila Chikhi**, Referentin für Flucht und Frauenrechte, terre des femmes

### Wie religiös/weltanschaulich neutral muss die Schule sein? Erörterungen zum Berliner Neutralitätsgesetz

Das Berliner Neutralitätsgesetz von 2005 untersagt den Beschäftigten in einigen Bereichen des Öffentlichen Dienstes (u.a. Justiz, Polizei, allgemeinbildende Schulen) während der Dienstausbübung auffällige religiöse oder weltanschauliche Symbole zu tragen. Innerhalb der Senatskoalition ist das Gesetz umstritten: Teile fordern die Einschränkung (zumindest) für den Bereich der allgemeinbildenden Schulen. Die Initiative „PRO Berliner Neutralitätsgesetz“ fordert ein klares Bekenntnis zum Erhalt des Gesetzes und sieht gravierende Folgen bei einer Aufweichung: jede religiöse Splittergruppe könnte beanspruchen, dass ihre religiösen Symbole in den Schulen getragen werden dürfen.

Podiums-  
gespräch

Eintritt:  
4,50 €

Moderation: **RA Walter Otte**, Sprecher der Initiative PRO Berliner Neutralitätsgesetz

Mi, 16.05.  
17.30 Uhr

Reihe: **Eins und Eins ist Eins**

Interaktiver  
Vortrag mit  
Diskussion

Präsentiert von der Berliner Morgenpost

## **Knie-, Rücken- oder Schulterschmerz: In die Röhre oder nicht?**

**Was bringen MRT, CT und Röntgen bei Gelenkschmerzen?**

Das neue interaktive Format setzt sich fort: Unsere Besucher haben nun regelmäßig die Möglichkeit, aktiver mitzudenken, zu erfragen, zu erschließen und den eigenen Horizont noch weiter zu entwickeln. Der Referent widmet sich der Thematik „Schmerz“ und erörtert auch dieses Mal wieder gemeinsam mit dem Publikum, welche Vor- und Nachteile eine Behandlung aus Sicht der Schulmedizin und aus Sicht der Komplementärmedizin hätte. Beteiligen Sie sich oder lassen Sie sich durch die Hinweise der anderen Gäste und das Wissen des Referenten inspirieren, Ihren individuellen „Gesundheitsweg“ zu gehen.

Moderator und Referent: **Christian W. Engelbert, M.A.**, Facharzt für Allgemeinmedizin/Naturheilkunde, Internationale Gesellschaft für Natur- und Kulturheilkunde (IGNK), Orchesterarzt, Berlin

Mi, 16.05.  
19.30 Uhr

Reihe: **Brennpunkt Religion**

Vortrag mit  
Gespräch  
und  
Diskussion

In Zusammenarbeit mit Berliner Missionswerk / Ökumenisches Zentrum und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Berlin

**Prof. Dr. Riem Spielhaus**, Professorin für Islamwissenschaft mit dem Schwerpunkt Bildung und Wissenskulturen an der Georg-August-Universität Göttingen und Leiterin der Abteilung Schulbuch und Gesellschaft

## **Islam und Muslime in Deutschland – Eine Religion zwischen Debatte, religiöser Praxis und Identitätsfindung**

Der Islam ist in aller Munde: Eine Religion unter Verdacht. Muslime und ihre Organisationen sind gefragt, angesichts polarisierender Debatten und extremistischer Tendenzen, Position zu beziehen. Dabei ringen sie um Zugehörigkeit, rechtliche Anerkennung und die Möglichkeit, ihren Glauben zu praktizieren. Im Kontext der religiösen Pluralität und strukturellen Vielfalt des Islams: Welche Chancen und Herausforderungen bedeutet diese Gemengelage für die eigene Identitätsfindung, für zivilgesellschaftliche Initiativen im städtischen Raum und für interreligiöse Dialoge?

Moderation: **Dr. Andreas Goetze**, Landespfarrer für interreligiösen Dialog, Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO), Berlin



© privat

### **Das Urania-Heft kostenlos in Ihrem Briefkasten**

Als Mitglied der Urania bekommen Sie fünfmal im Jahr unser Programm-heft kostenlos direkt in Ihren Briefkasten geliefert. Schmökern Sie sich direkt zum Erscheinungstermin durch das neue Urania-Programm – als Mitglied spart man nicht nur bares Geld, sondern auch Wege!

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN



**Reihe: Rätsel Zeit – anlässlich des 130-jährigen Bestehens der Urania Berlin in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Zeitpolitik**

**Mi, 16.05.  
19.30 Uhr**

*Zeit hat viele Aspekte und Dimensionen und der Satz des Augustinus: „Was also ist ‚Zeit‘? Wenn mich niemand danach fragt, weiß ich es; will ich es einem Fragenden erklären, weiß ich es nicht“, ist immer noch aktuell. In der Kooperation zwischen Urania und Deutscher Gesellschaft für Zeitpolitik wird das „Rätsel Zeit“ in seiner Vielschichtigkeit durch Expertinnen und Experten vorgestellt.*

Vortrag mit  
Diskussion

Eintritt frei

Die Veranstaltungsreihe wird gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin.

**Olaf Georg Klein**, Seniorcoach und Autor des Buches „Zeit als Lebenskunst“, Berlin



### **Zeit als Lebenskunst**

Dem Glücklichen schlägt keine Stunde. Warum ist das so? Wo ist die Zeit, wenn wir nicht an sie denken? Gibt es einen Mangel an Zeit? Welche unbewussten Zeitkonzepte treiben uns an? Kann die Zeit gedehnt werden oder schrumpfen? Helfen Achtsamkeit und Tiefe gegen unbewusste Beschleunigung? Welchen Wert haben Muße und Müßiggang? Kann ein anderer Umgang mit der Zeit – zum Beispiel in einem Coaching – gelernt werden?

### **Länderkunde**

**Do, 17.05.  
17.30 Uhr**

**Gabriele Teutloff**, Geographin, Autorin, Berlin

**Jürgen Alex, Dipl.-Volkswirt/Hdl.**, Autor, Berlin

### **Die Villenkolonie Neubabelsberg**

**Von UFA-Stars, alliierten Staatschefs und bekannten Architekten**

Auf Grund der attraktiven Lage unmittelbar neben dem Schlosspark Babelsberg und der direkten Anbindung durch die Eisenbahn nach Berlin und Potsdam, zogen Ende des 19. Jahrhunderts Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kunst in Villen von Architekten wie Mies van der Rohe, Muthesius oder Grenander an das Ufer des Griebnitzsees. Später folgten die erfolgreichen Babelsberger UFA-Studios sowie Filmstars wie



z.B. Brigitte Horney oder Marika Röck. Während der NS-Zeit fanden Vertreibungen und Beschlagnahmungen statt, anschließend wurde in den Villen die Nachkriegspolitik der Alliierten verhandelt. Heute ist das Seeufer nicht nur wieder beste Wohnlage, sondern auch ein Ort, der bewegende Zeitgeschichte ausstrahlt und für Architektur begeistern kann.

Vortrag mit  
Digital-  
bildern

Film,  
16.30 Uhr  
**Arthur und  
Claire**  
Seite 52

### **Vorträge zum Mitnehmen**

Urania-Vorträge gibt es als Mitschnitte auf CD (MP3). Die Zusendung erfolgt gegen Vorauszahlung von 15,- € an der Kasse oder per Überweisung.

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN



**Do, 17.05. Politik / Wirtschaft / Gesellschaft**

17.30 Uhr

Vortrag mit  
Diskussion

In Zusammenarbeit mit rbb-Inforadio

**Dr. Günter Seufert**, Senior Fellow der Forschungsgruppe EU/Europa der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP), Berlin**Ali Ertan Toprak**, Vorsitzender der Kurdischen Gemeinde Deutschland, HamburgModeration: **Dietmar Ringel**, rbb-Inforadio, Berlin**Die Kurden-Konflikte – vom Mittleren Osten bis nach Deutschland**

Die Kurden spielen eine wichtige Rolle in den aktuellen Konflikten im Mittleren Osten. In der Türkei, in Syrien, Irak und Iran sind sie eine bedeutende Volksgruppe. Im Irak haben sie die Autonome Region Kurdistan gebildet, im Norden Syriens entstand das de facto autonome Gebiet Rojava, während die Kurden in der Türkei seit Jahrzehnten im Clinch mit der Regierung liegen. Deutschland hat die kurdischen Peschmerga im Irak mit Waffen ausgerüstet, gleichzeitig führt die türkische Armee Krieg gegen die Kurden in Nord-syrien. Wie lässt sich diese Vielzahl von Konflikten entwirren? Was wollen die Kurden? Sind sie auf dem Weg zu einem eigenen Staat? Welche Haltung hat der Westen in dieser Frage? Und wie soll sich Deutschland verhalten, wo Türken und Kurden immer heftiger aneinander geraten?

Film, 19 Uhr

**Teheran****Tabu**

Seite 52

**Do, 17.05. Reihe: Die Transformation unserer Welt –**

19.30 Uhr

**Frieden und nachhaltige Entwicklung im 21. Jahrhundert**Vortrag mit  
Diskussion

In Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert-Stiftung

**Beate Schulz-Montag**, Foresight-Expertin, Partner im foresightlab, Berlin**Deutschland neu denken – acht Szenarien unserer Zukunft**

Geht es um Zukunftsfragen, hat sich unsere Gesellschaft größtenteils einem pragmatischen „Weiter so“ verschrieben. Die Politik steuert auf Sicht, und Unternehmen drohen, im digitalen Wettbewerb ihre Gestaltungschancen zu verspielen. Was uns fehlt, sind Visionen möglicher und lebenswerter Zukünfte – angesichts vielfältiger Krisen und Probleme in der Welt. Diskutieren Sie mit Beate Schulz-Montag acht konkrete Szenarien für Deutschland im Jahr 2030 sowie die Frage, was man davon vielleicht auf andere Länder übertragen kann!

**Fr, 18.05. Naturwissenschaften / Technik**

17.30 Uhr

Vortrag mit  
Medien**Fabian Ritter**, Diplom-Biologe, La Gomera**Intelligenz und Kultur bei Delfinen und Walen**

Delfine und Wale gehören zu den höchstentwickelten Lebewesen im Meer. Ihre Sozialstrukturen sind sehr komplex und durch ein großes Maß an Kommunikation und Kooperation gekennzeichnet. Ein großes Gehirn, lange Lebensspannen und ausgeprägte Phasen des Lernens prägen ihre Gemeinschaften und machen sie zu „Topkandidaten“ für hohe Intelligenz sowie die Ausbildung von Traditionen und Kulturen. Einige Arten zeigen sogar Anzeichen von Selbstbewusstheit und vieles spricht dafür, dass sie über ein reiches geistiges und emotionales Innenleben verfügen. Das verlangt einen veränderten Umgang des Menschen mit diesen Mitgeschöpfen, in denen Begriffe wie individuelle Persönlichkeit und Würde bei Tieren einen neuen Stellenwert bekommen müssen.

Film,

16.30 Uhr

**Arthur und****Claire**

Seite 52

Präsentiert von der Berliner Morgenpost

**Christian W. Engelbert, M.A.**, Facharzt für Allgemeinmedizin/Naturheilkunde, Internationale Gesellschaft für Natur- und Kulturheilkunde (IGNK), Orchesterarzt, Berlin

**Dr. Sven Sebastian**, Neurocoach, Proventika Institut IAH

### Infotainment-Show: „Darm meets Hirn“

Wer kennt sie nicht, diese Einfälle, genialen Ideen oder auch Geistesblitze, welche „aus dem Bauch heraus“ entstehen? Aktuellen Forschungsergebnissen zufolge besitzt der Mensch neben seinem Gehirn auch das Bauchhirn. Es heißt, dass Bauch und Hirn ununterbrochen miteinander kommunizieren und sich in ihren Funktionen bedingen. Welche Auswirkungen haben diese Erkenntnisse auf unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden? Gehen die Impulse von unserem Gehirn aus oder vom Darm? Wenn ich Stress habe, zwickt der Magen oder ist es umgekehrt? Beeinflussen meine Darmprobleme auch mein Gehirn?



Vertiefen Sie sich gemeinsam mit den Referenten, in Form von Vorträgen, Case-Studies und Diskussionen, in ein vermeidliches Tabu-Thema, welches zunehmend in den Vordergrund der Forschung und der Gesellschaft gerückt ist. Bekannt für fundiertes Wissen und viel Humor garantieren die Referenten eine informative und unterhaltsame Veranstaltung.

**Eintritt:** 10,00 €, erm. 8,00 €, Urania-Mitglieder 6,50 €, online zzgl. VVK-Gebühr

Film, 19 Uhr  
**Teheran**  
**Tabu**  
Seite 52

Ein Projekt der  stiftung  
naturschutz  
berlin

# EINMAL NATUR MIT ALLES!

## Langer Tag der StadtNatur

16./17.  
JUNI 2018

BERLINS NATUR-FESTIVAL  
1 TICKET 26 STUNDEN  
500 FÜHRUNGEN & AKTIONEN

[www.langertagderstadtnatur.de](http://www.langertagderstadtnatur.de)

Do, 24.05.

Berlin

17.30 Uhr

Vortrag mit  
Digital-  
bildern und  
Buch-  
vorstellung

**Peter Korneffel**, Journalist, Autor,  
Kabarettist, Berlin

### Die Humboldts in Berlin – Zwei Brüder erfinden die Gelehrtenrepublik

Die heute berühmten Brüder Wilhelm und Alexander von Humboldt sind sich zeitlebens eng und freundschaftlich verbunden. Und sie teilen auch eine beherzte Abneigung gegen die „moralische Sandwüste“ und die „unbändigsten Gelehrten“ in Berlin. Zum Glück für ihre Vaterstadt verlassen beide ihre Heimat an der Spree über Jahrzehnte. Als sie trotz allem Ungemach zurückkehren, verändern sie diese Stadt tiefgreifend, spektakulär aber auch im Denken. Der langjährige ZEIT-Reporter Peter Korneffel zeichnet ein spannendes Doppelportrait der Humboldt-Brüder in ihrer komplizierten Beziehung zu Berlin.



© Wikimedia Commons

Do, 24.05.

Psychologie / Modernes Leben

19.30 Uhr

Vortrag mit  
Buch-  
vorstellung

**Dr. Hans-Joachim Maaz**, Psychiater und Psychoanalytiker, Bestsellerautor, ehem. Chefarzt der Klinik für Psychotherapie und Psychosomatik des Diakonieverkrankenhauses Halle

### Das falsche Leben – Ursachen und Folgen unserer Mainstream-Gesellschaft

Ein Normopath ist stets normal und angepasst, sein Verhalten überkorrekt und überkonform. Die Zwanghaftigkeit, mit der er den Erwartungen entspricht, verrät indes, dass er ein falsches, ein unechtes Leben führt. Krank ist nicht nur er, sondern vor allem die Gesellschaft, in der er lebt und deren Anpassungsdruck er sich unterwirft – bis er die Gelegenheit gekommen sieht, seine aufgestaute Wut an noch Schwächeren oder am „System“ abzureagieren.

Hans-Joachim Maaz ist bekannt für seine zukunftsweisenden Analysen kollektiver Befindlichkeiten und gesellschaftlicher Zustände. In diesem Vortrag wird er Phänomene wie Pegida und AfD, den zunehmenden Hass auf Ausländer, aber auch die Selbstgerechtigkeit der politischen Elite zum Anlass nehmen, ein konturscharfes Bild unseres falschen Lebens zu zeichnen, in dem wir uns lange eingerichtet haben und aus dem uns nun die zunehmende Polarisierung und Barbarisierung unserer sozialen und politischen Verhältnisse herausreißt.

© Hans Joachim Maaz  
Stiftung

Film, 19 Uhr  
**Zwei Herren  
im Anzug**  
Seite 52

### Mitglied werden

Noch schlauer werden, Vorteile genießen und Geld sparen – das können Sie mit der Urania-Mitgliedschaft. Informationen bekommen Sie unter 030- 218 90 91 und [www.urania.de/mitgliedschaft](http://www.urania.de/mitgliedschaft). Anmeldeformular S.49

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN





## Parkinson kann jeden treffen: und dann? Hilfe zum Umgang mit der Parkinson-Krankheit

15.30 Uhr –  
19.00 Uhr

Parkinson-  
tag

Parkinson-Syndrome betreffen in unserer älter werdenden Gesellschaft immer mehr Patienten, derzeit über 300.000 Menschen. In dieser Veranstaltungsreihe informiert der Arbeitskreis Parkinson-Syndrome Berlin e.V. seit mehr als 12 Jahren zusammen mit den Berliner Gruppen der Deutschen Parkinson Vereinigung regelmäßig über die vielfältigen Aspekte der Krankheit, konkrete Therapiemöglichkeiten und neue Forschungsergebnisse. Medizinisch-wissenschaftliche Information und praktische parkinson-spezifische Tipps und Tricks sollen ein umfassendes Bild und Orientierung im Umgang mit der Krankheit vermitteln. Als Gäste referieren und diskutieren die Leiterin der Gruppe „Aktive Parkis Berlin“ und Kolleginnen des Arbeitskreises Physiotherapie.

Zu folgenden Themen werden kurze Vorträge in verständlicher Sprache gehalten und gemeinsam mit dem Publikum aufkommende Fragen diskutiert:

- 15.30h **Dr. Reinhard Ehret**, Arzt für Neurologie, Berlin  
**Neues zu M. Parkinson**
- 16.15h **Dr. Wolfram von Pannwitz**, Facharzt für Neurologie, Berlin  
**Rabattvertrag, Medikamentenaustausch und „aut idem“ bei M. Parkinson**
- 17.00h – 17.30h Pause
- 17.30h **Dr. Reinhard Ehret**, Arzt für Neurologie, Berlin  
**Aktuelle Untersuchungsergebnisse zum Schlucken bei M. Parkinson**
- 18.15h **Beate Brockmeier**, Mitglied im Logopädischen Qualitätszirkel Parkinson Berlin  
**Logopädische Schlucktherapie bei M. Parkinson**

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

**Eintritt:** 12,00 €, erm. 10,00 €, Urania-Mitglieder 8,00 €, Eintritt frei für Mitglieder der Deutschen Parkinson Vereinigung

Film,  
16.30 Uhr  
**Wunder**  
Seite 53

## HILFE UND EMANZIPATION 1968 – 2018

**Diskussions- und Festveranstaltung  
zum medico-Jubiläum**

**SAMSTAG, 26.5.2018, 19:00 UHR**

Durch das Programm führt: Georg Schramm  
**Es diskutieren:** Achille Mbembe (Johannesburg),  
Barbara Unmüßig (Berlin), Stephan Lessenich  
(München), Vera Malaguti (Rio de Janeiro),  
Abu Brima (Freetown), Hadi Marifat (Kabul),  
Thomas Gebauer (Frankfurt/M.)

Musik: Stella Chiweshe (Harare, Berlin), Cemil Qocgiri (Mainz)  
Teilnahmebeitrag: 10 Euro, 5 Euro (ermäßigt)  
Wo: Humboldt-Saal, An der Urania 17, 10787 Berlin

**DIE WELT  
IST GROSS.  
RETTUNG  
LAUERT  
ÜBERALL.**

**m) 50**  
jahre  
medico international

[www.medico.de](http://www.medico.de)

**WESTKREUZ-DRUCKEREI**  
AHRENS KG BERLIN / BONN  
**PRINT · DESIGN · WEB**

Fon: 030-745 20 47 · Fax: 030-745 30 66  
druck@westkreuz.de · www.westkreuz.de

Fr, 25.05.

**Psychologie / Modernes Leben**

19.30 Uhr

Gespräch  
mit  
Diskussion

**Prof. Dr. Gerd Gigerenzer**, Bildungsforscher, Psychologe, Risikoforscher, Autor, Direktor des Harding-Zentrums für Risikokompetenz, Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin

**Dr. Manfred Osten**, Autor, Jurist, Kulturhistoriker, ehem. Generalsekretär der Alexander-von-Humboldt-Stiftung, Bonn

**Social Scoring: der digital gläserne Mensch**

In China soll es in Kürze einen Scorewert für jeden Menschen geben, der neben der Finanzkraft eines Bürgers auch dessen Medienverhalten und die Frage, welche Freundschaften jemand pflegt, einbezieht. Die Regierung stellt das Programm als Mittel gegen Korruption, Kriminalität und mangelndes Vertrauen in öffentliche Institutionen dar. Wer sich nicht sozial konform verhält, die falschen Webseiten aufsucht, zu viele Videospiele kauft, bei Rot über die Ampel geht oder gar Freunde mit niedrigem Score hat, dessen Score sinkt – mit gravierenden Folgen. Könnte ein solches Sozial-Kredit-System der totalen Überwachung auch in unseren Alltag einziehen? Sind wir mit unseren Beurteilungen bei Ebay, Amazon oder Airbnb bereits auf dem Weg dorthin? Sollen und können wir etwas dagegen tun? Diskutieren Sie diese aktuelle Frage mit den beiden Referenten, die das Thema aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten werden.



© Dietmar Gust



© privat

Film, 19 Uhr  
**Zwei Herren  
im Anzug**  
Seite 52

Mo, 28.05.

**Länderkunde**

17.30 Uhr

Live-  
Audiovision

**Udo Konrad**, Reisefilmer, Hausham

**Cornwall – Szenen einer Reise ins West Country**

West Country bezeichnet jene Grafschaften, die im Westen Englands an den Atlantik grenzen: Somerset, Devon und Cornwall sowie die Grafschaft Dorset, die Mitte der englischen Südküste. Durch diese reiste Udo Konrad, wobei er die meiste Zeit in Cornwall verbrachte.



Cornwall ist nicht England – hinter der natürlichen Grenze des River Tamar liegt das raue Land der Kelten. Cornisches Land hat seine eigene Geschichte, lange Zeit war es unbeachtet vom Rest Britanniens. Cornwalls Reiz sind seine unberührte Flora und Fauna, zu drei Seiten das Meer, scheinbar endlos windet sich die zerklüftete Küstenlinie im Süden. Der Küstenwanderweg lädt ein, die Zeit zu vergessen und sich von märchenhaften Momenten verzaubern zu lassen. Märchenhaft sind auch die einzigartigen Gärten und die Strände, die ein wenig an die Karibik erinnern. Videos von Interviews mit Einheimischen und von Musikveranstaltungen in Pubs runden den Vortrag ab.

Film,  
16.30 Uhr  
**Wunder**  
Seite 53

**Sind wir bereit für die Zukunft?****Wie zukunftsfähig ist unsere Region Berlin-Brandenburg?**

Zukunft ist die Zeit, in der wir leben wollen. Und Zukunft ist kein Schicksal. Sie muss aktiv gestaltet werden. Doch wie soll die Zukunft aussehen, in der wir leben wollen, und sind wir dafür auf dem richtigen Weg? Das Thema „Zukunft“ zu diskutieren, wird in der Gesellschaft immer bedeutsamer. Neue Akteure treten auf den Plan, um mit neuen Initiativen die Bürger zu motivieren, sich aktiv in die Zukunftsgestaltung einzubringen. Die Veranstaltung ist der zweite Teil einer Diskussionsreihe um die Frage, wie gut wir in Berlin, aber auch in Brandenburg, für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet sind. Bei dieser Debatte hilft auch ein Blick zurück, was aus den Zukunftsplänen der 90er Jahre wurde.

Teilnehmer

**Andres Veiel**, Autor, Film- und Theaterregisseur,  
Initiator von „Welche Zukunft?“

**Prof. Dr. Klaus Brake**, Stadt- und Regionalplaner,  
Autor „BerlinStudie“ 1998-2000

**Prof. Dr. Patrizia Nanz**, IASS Potsdam,  
Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit 2030

Moderation: **Manfred Ronzheimer**, Journalist, Berlin

Podiums-  
diskussion

Film, 19 Uhr  
**Zwei Herren  
im Anzug**  
Seite 52



Eintritt frei

# Chronische Schmerzen



**Mittwoch, 30. Mai 2018 | 17:00 bis 19:00 Uhr**

**An der Urania 17 | 10787 Berlin**

Das Team der Schmerzklinik am Martin-Luther-Krankenhaus informiert, wie Schmerzen entstehen, sich chronifizieren und behandelt werden können.

■ **Schmerzen: Wie werden sie chronisch?**

Dr. med. Julia Bretschneider, Oberärztin, Leitung Schmerzklinik

■ **Rückenschmerzen: Welche Behandlungsansätze gibt es?**

Lars Kirstein, Oberarzt, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Schmerzklinik

■ **Wie kann Physiotherapie helfen?**

Thomas Erdmann, Leiter Physiotherapie



**Martin-Luther-Krankenhaus | Schmerzklinik**

Telefon 030 8955-3575 | [www.pgdiakonie.de/martin-luther](http://www.pgdiakonie.de/martin-luther)

Di, 29.05.

Abenteuer &amp; Extreme

17.30 Uhr

Vortrag mit  
Digital-  
bildern**Robert Schiller**, Reisebuchautor, Vortragsredner und Seefahrer, Berlin**316 Tage Weltreise – One Way ins Glück**

Robert Schiller erfüllte sich zusammen mit seiner Freundin den Traum von einer Weltreise und folgte mit einem One-Way-Ticket der aufgehenden Sonne in die Südsee. Auf der Suche nach atemberaubender Natur und Tieren durchstreiften sie in zwei Camper Vans Neuseeland und Australien. Flohen vor Haien, Affen und dem Gesetz und lebten im Takt von Sonne und Regen. In Bali meditierten sie mit einem indischen



Guru und lernten in Jakarta, was es bedeutet, fremd zu sein. Sie besuchten in Kambodscha das sagenumwobene Angkor Wat, teilten mit rauchenden Vietnamesen ein Abteil im Nachtzug. Über Japan ging es in die Nationalparks der USA und nach Kanada. Von dort kehrten sie nach 4 Tagen und einem Spinnenbiss zurück in die Staaten. Begleiten Sie die Abenteurer auf ihrer Reise und erleben Sie, wie wundervolle Natur auf unvergessliche Erlebnisse trifft.

Film,

16.30 Uhr

Wunder

Seite 53

# FÜR EINE NACHT ZWISCHEN DIE ZEILEN



Tickets ab 14. Mai  
auch in der Urania

## Lange Nacht der Wissenschaften

**9. Juni 2018**

**17-24 Uhr**

**Berlin  
und Potsdam**

VVK-Start: 14. Mai 2018  
Tickets auch bei S-Bahn und BVG

Info: 030 28 49 38 47  
Whats App: 0178 17 99 14 2

#Indw18  
www.Indw18.de

In Zusammenarbeit mit Charité-Universitätsmedizin Berlin

**Prof. Dr. Christoph Ploner**, Charité – Universitätsmedizin Berlin

**Juniorprof. Dr. Carsten Finke**, Charité – Universitätsmedizin Berlin

## Die Konstruktion des Selbst: Gehirn, Gedächtnis und Netzwerke

Unser Gedächtnis macht uns zu dem was wir sind – glauben wir. Die Summe unserer Erfahrungen und unseres Wissens ist dennoch kein Archiv, in dem Gedächtnisinhalte wie in einem Tresor aufbewahrt und bei Bedarf hervorgeholt werden, sondern ein sich kontinuierlich neu organisierendes Netzwerk, das wesentlich dynamischer ist, als uns meist bewusst ist. Die beiden Neurologen Christoph Ploner und Carsten Finke stellen Ergebnisse der Gedächtnisforschung an Patienten und Gesunden vor, die zeigen wie aus flüchtigen Wahrnehmungen Gedächtnisinhalte werden die bleiben, sich ändern oder wieder vergessen werden.

Moderation: **Dr. Ingolf Ebel**, Urania Berlin

Vorträge  
mit  
Gespräch  
und  
Diskussion

Film, 19 Uhr  
**Zwei Herren  
im Anzug**  
Seite 52

Die Schmerzlinik des Martin-Luther-Krankenhauses informiert zum Thema:

## Chronische Schmerzen

Siebzehn Prozent der Deutschen sind nach Schätzung der Fachgesellschaften von chronischen Schmerzen betroffen. Schmerzen können in allen Körperregionen auftreten und haben unterschiedliche Ausprägungen. Allein Rückenschmerzen gelten als eine der Hauptursachen für Arbeitsunfähigkeit.



Wie entstehen Schmerzen? Wann werden sie chronisch? Wie kann man gegen Schmerzen angehen? Die Referenten informieren über Möglichkeiten für eine individuelle Schmerzbewältigung – durch Bewegung, Physiotherapie, psychologische Strategien, Kreativansätze oder Medikamente. Mit Blick auf Rückenschmerzen erfahren Sie mehr über die Diagnostik und das breite Spektrum der Behandlungsmöglichkeiten.

### Schmerzen: Wie werden sie chronisch?

**Dr. med. Julia Bretschneider**, Oberärztin, Leitung Schmerzlinik

### Rückenschmerzen: Welche Behandlungsansätze gibt es?

**Lars Kirstein**, Oberarzt, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Schmerzlinik

### Wie kann Physiotherapie helfen?

**Thomas Erdmann**, Leiter Physiotherapie

Eintritt frei

Film,  
16.30 Uhr  
**Wunder**  
Seite 53

**Mi, 30.05. Psychologie / Modernes Leben**

19.30 Uhr

Vortrag mit  
Diskussion**Prof. Dr. Brigitte Dorst**, Dipl.-Psych., Jung'sche Analytikerin und Psychotherapeutin, Münster**Lebenskrisen bewältigen und daran wachsen – Tiefenpsychologische Zugänge zu Resilienzkraften**

Lebenskrisen können sehr unterschiedlich ausgelöst werden, etwa durch berufliche Überlastung, Erkrankungen und plötzliche lebensverändernde Ereignisse. Bei der Bewältigung von Krisen geht es darum, die Widerstandskräfte der Seele, die sogenannte Resilienz, zu aktivieren. Aus tiefenpsychologischer Sicht bedeutet Resilienz, mit Hilfe von Phantasie, Imagination und Intuition Zugang zu inneren Kraftquellen zu finden, um das seelische Gleichgewicht wiederherzustellen. Prof. Dorst erklärt die Psychodynamik von Krisen und zeigt, wie durch Bilder, Geschichten und Symbole die Seele in schwierigen Lebenssituationen gestärkt werden kann.

Film, 19 Uhr  
**Zwei Herren  
im Anzug**  
Seite 52

**Do, 31.05. Geschichte**

17.30 Uhr

Vortrag mit  
Diskussion

Am Vorabend des 75. Todestages

**Martin Forberg, M.A.**, Autor, Stadtbilderklärer, Berlin**Wilfrid Israel – Kaufhausdirektor und Sozialist, Lebensretter und Pazifist**

Eine Persönlichkeit mit vielen Facetten: der Direktor des Kaufhauses „N. Israel“ - das direkt gegenüber vom Roten Rathaus stand - war ein Sozialist und Pazifist. Wilfrid Israel setzte sich wie Albert Einstein und Martin Buber für einen gleichberechtigten Dialog mit den Araberinnen und Arabern Palästinas ein. 1899 in London geboren, hat er schon als 19jähriger gemeinsam mit den Quäkern hungernde Kinder in Deutschland unterstützt. Im November 1938 brachte er die „Kindertransporte“ nach Großbritannien in Gang, durch die 10.000 jüdische Kinder gerettet wurden. Am 1. Juni 1943 starb Wilfrid Israel auf dem Rückflug von Lissabon nach Bristol. Sein Flugzeug wurde von deutschen Jagdbombern abgeschossen.



© Wilfrid Israel Museum  
in Kibbutz Hazorea, Israel

Film,  
16.30 Uhr  
**Lucky**  
Seite 53



**26. Mai, Kulturbrauerei Berlin  
13-19 Uhr, Eintritt frei**

**Experten-Talks** zum Thema Tierschutz, **Live Acts**, **Markt** für Tierhalter, **Kochshow**, vegan-vegetarisches **Streetfood & Drinks**, **Kinderprogramm** und **Infostände**



# KulTouren 2018

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN

*Wörlitz* Tourist  
Urlaub wie er mir gefällt!

© Richard Yoshida – stock.adobe.com



## Mit Studienreisen die Welt entdecken ...

Auch im Jahr 2018 wird die Kooperation zwischen der Urania Berlin e.V. und dem Reiseveranstalter Wörlitz Tourist fortgeschrieben. Neben Klassikern wie Nordportugal oder dem Golf von Neapel erwarten Sie unvergessliche Erlebnisse bei einer Genießerreise in die Emilia Romagna, bei einem Besuch am Kaukasus in Armenien und Georgien sowie in Nordirland und Schottland. Die Studienreisen werden von hochqualifizierten Reiseleitern begleitet.

# Terminübersicht KulTouren 2018



Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

| Reisetermin   | Reiseziel                            |     |
|---------------|--------------------------------------|-----|
| 01.06.–07.06. | Spuren der Impressionisten           | NEU |
| 09.06.–15.06. | Norddeutsche Künstlerstädte          | NEU |
| 19.06.–27.06. | Böhmen und Mähren                    |     |
| 20.06.–25.06. | Der Blaue Reiter                     |     |
| 20.06.–27.06. | Geheimnisvolle Bretagne              |     |
| 22.06.–01.07. | Das Baltikum                         |     |
| 07.07.–13.07. | Schweiz – Wallis und Genfer See      |     |
| 08.07.–18.07. | Irlands Norden und<br>Schottland     | NEU |
| 24.07.–31.07. | Norwegens Westküste                  |     |
| 02.08.–08.08. | Schweiz – Wallis und Genfer See      |     |
| 10.08.–19.08. | Das Baltikum                         |     |
| 12.08.–17.08. | „Made in Germany“                    | NEU |
| 18.08.–24.08. | Königstädte und Gartenreich<br>Polen | NEU |
| 21.08.–29.08. | Böhmen und Mähren                    |     |
| 25.08.–31.08. | Gartenträume par excellence          |     |
| 31.08.–08.09. | Armenien & Georgien                  | NEU |
| 01.09.–05.09. | Wien – Habsburger Residenz           |     |
| 02.09.–09.09. | Flandern und Niederlande             |     |
| 04.09.–08.09. | Deutsche Kaiserstädte                |     |
| 05.09.–12.09. | Geheimnisvolle Bretagne              |     |
| 05.09.–11.09. | Spuren der Impressionisten           | NEU |
| 07.09.–13.09. | Der grüne Garten Portugals           |     |
| 08.09.–15.09. | Emilia Romagna                       | NEU |



|               |                                      |     |
|---------------|--------------------------------------|-----|
| 10.09.–20.09. | Der Norden Spaniens                  |     |
| 14.09.–21.09. | Emilia Romagna                       | NEU |
| 15.09.–21.09. | Norddeutsche Künstlerstädte          | NEU |
| 15.09.–23.09. | Armenien & Georgien                  | NEU |
| 26.09.–01.10. | Der Blaue Reiter                     |     |
| 27.09.–04.10. | Maler der Provence                   | NEU |
| 30.09.–11.10. | Iran – antike Schätze Persiens       |     |
| 02.10.–06.10. | Königstädte und Gartenreich<br>Polen | NEU |
| 03.10.–07.10. | Route der Industriekultur            |     |
| 09.10.–16.10. | Golf von Neapel & Amalfitana         |     |
| 13.10.–21.10. | Sizilien – zu Füßen des Ätna         |     |
| 15.10.–22.10. | Ritterliches Malta                   |     |
| 16.10.–22.10. | Piemont und das Trüffel fest         |     |
| 21.10.–28.10. | Maler der Provence                   |     |
| 27.10.–06.11. | Israel – Jordanien                   | NEU |





# Spuren der Impressionisten

Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

Paris – Giverny – Rouen – Honfleur – Deauville

© Max Topchii – stock.adobe.com



ZUSATZ-  
TERMIN

Die „Ile de France“, eine bezaubernd schöne und doch so unbekannt Region im Umland von Paris, ist die Wiege der französischen Sprache und Kunst. Traditionsreiche Städte, ausgedehnte Wälder, kunstvolle Gärten mit bedeutenden Schlössern und nicht zuletzt die gotischen Kathedralen machen sie zum Inbegriff französischer Kultur. Ihre Reise auf den Spuren der Impressionisten führt Sie dann an die Atlantikküste der Normandie in mondäne Badeorte wie Honfleur und Deauville, die zahlreichen Malern Inspiration boten.

## IHRE REISESTATIONEN:

Paris • Barbizon • Monets Landhaus in Giverny  
• Rouen • Honfleur • Deauville und Trouville  
• Le Havre • Kreidefelsen Étretat • Fécamp • Auvers-sur-Oise

© jeanphilippe delisle – stock.adobe.com



Buchung & Beratung: 0800.42 21 950

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Flug Berlin – Paris – Berlin mit easyJet
- Flughafenzuschlag / Flugsicherheitsgebühren / Luftverkehrsabgabe
- Transfers und Rundreise im komfortablen Reisebus
- 6 Ü/Frühstück im Hotel
- 4x Abendmenü im Restaurant
- Stadtführung Paris mit Musée École de Barbizon inkl. Führung
- Musée de l'Orangerie inkl. Eintritt und Musée d'Orsay inkl. Audioguides
- Giverny inkl. Besuch Haus und Garten Monets / Museum der Impressionisten inkl. Eintritt / Rouen inkl. Stadtführung
- Honfleur inkl. Eintritt Museum Eugène Boudin / Besichtigung Calvadosbrennerei inkl. Probe / Deauville / Trouville
- Stadtführung Le Havre inkl. Eintritt Museum Malraux / Besichtigung Wohnhaus Auguste Perret
- Étretat / Besichtigung Palais Bénédictine mit Likörverkostung
- Auvers-sur-Oise inkl. Stadtführung
- 5x Metrotickets für Paris
- Übernachtungssteuer
- Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

## TERMIN / PREISE PRO PERSON

| 7 Tage          | DZ      | [P U50250]<br>EZ |
|-----------------|---------|------------------|
| 05.09.–11.09.18 | 1.386,- | 1.530,-          |

Studienreiseleitung:

Dr. Silke Hellmuth, Kunsthistorikerin

# Golf von Neapel & Amalfitana

Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

Sorrent – Pompeji – Capri – Salerno – Caserta

© JFL Photographie / Fotolia



MIT  
AUSFLUG  
INSEL CAPRI

In Kampanien bündelt sich die Geschichte des Abendlandes. Griechen, Römer, Etrusker, Staufer und Bourbonen haben hier ihre Spuren hinterlassen. Am Fuße des Vesuv beherbergen die UNESCO-Welterbestätten Pompeji und Herculaneum Geheimnisse von unschätzbarem Wert. Die sagenumwobene Insel Capri soll ebenso Station dieser Reise sein wie die Tempel von Paestum, der Dom von Amalfi und der Königspalast von Caserta.

## IHRE REISESTATIONEN:

Neapel • Sorrent • Pompeji und Herculaneum  
• Insel Capri mit Villa San Michele • Amalfitana  
• Ravello • Salerno • Paestum • Caserta • Capua



© ArTo / Fotolia

Buchung und Beratung: 0800.42 21 950

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Flug Berlin – Neapel – Berlin easyJet
- Flughafenzuschlag / Flugsicherheitsgebühren / Luftverkehrsabgabe
- Transfers und Rundfahrten im komfortablen Reisebus
- 7 Übern./Frühstück im Hotel in Sorrent / Raum Amalfi
- 7x Abendmenü oder -büfett
- Besichtigung Pompeji\* / Herculaneum\* / Vesuv
- Capri mit Transfer, Schifffahrt, Anacapri, Villa San Michele inkl. Eintritt, Ruinen Villa Jovis
- Neapel inkl. Stadtführung / Nationalmuseum\*
- Rundfahrt Amalfiküste mit Ravello
- Rundgang Salerno / Besichtigung Paestum\*
- Königspalast von Caserta\* / Capua mit Amphitheater und Mithräum
- Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

## TERMIN / PREISE PRO PERSON

| 8 Tage          | DZ      | EZ      |
|-----------------|---------|---------|
| 09.10.–16.10.18 | 1.488,- | 1.698,- |

[P U60108]

\*zzgl. Eintrittsgelder  
(vor Ort zu zahlen)

ca. 58,-

## Studienreiseleitung:

Marina Castellana, M.A. Kunsthistorikerin

# Böhmen und Mähren



Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

Budweis – Brunn – Lednice – Kuttenberg – Prag



Die wechselhafte Geschichte Böhmens und Mährens brachte eine jahrhundertealte kulturelle Vielfalt hervor. Schon immer boten die romantischen Landschaften dieser Region Inspiration für bedeutende Literaten und Komponisten und abgelegene Dörfer wecken noch heute Erinnerungen an vergangene Zeiten. Neben der „Goldenen Stadt“ Prag, Treffpunkt der europäischen Avantgarde Anfang des 20. Jahrhunderts, beleuchten die Stationen dieser Reise den kulturellen Reichtum dieses einzigartigen Landstrichs und spannen einen faszinierenden Bogen von der Vergangenheit bis in die Gegenwart.

## IHRE REISESTATIONEN:

Tábor • Budweis • Schloss Frauenberg • Krumau • Brunn • Lednice • Austerlitz • Olmütz • Kuttenberg • Prag



Buchung und Beratung: 0800.42 21 950

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Fahrt im First-Class-Reisebus bzw. im 5-Sterne-Reisebus\*
- Sektfrühstück am Anreisetag
- 8 Ü/Frühstücksbüfett im Hotel
- 6x Abendmenü oder -büfett
- 1x Abendessen im Restaurant in Budweis inkl. Musik und 4 Bier
- 1x Abendessen auf einem Moldauschiff
- Führungen Budweis und Schloss Hluboká
- Stadtführungen Hollschowitz und Krumau
- Führungen Tábor, Teltsch und Trebitsch inkl. jüdisches Viertel
- Stadtführung Brunn / Schloss Lednice inkl. Führung und Bootsfahrt / Stopp in Austerlitz
- Villa Tugendhat (Außenbesichtigung) / Führung Olmütz / Bahn- und Bootsfahrt Macocha-Schlucht und Punkva-Höhlen
- Führung Kutná Hora inkl. Eintritt Barbarakirche
- Führung Prager Kleinseite und Prager Burgberg / Eintritt Kloster Strahov / Moldauschiffahrt
- Rundgang Schloss Mělník inkl. Weinverkostung
  - Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

## TERMINE / PREISE PRO PERSON [P U40018]

| 9 Tage           | DZ      | EZ      |
|------------------|---------|---------|
| 19.06.–27.06.18* | 1.185,- | 1.369,- |
| 21.08.–29.08.18  | 1.155,- | 1.339,- |

Studienreiseleitung:  
Sonja Lehr, Kunsthistorikerin

# Der Blaue Reiter

## Spuren der Expressionisten in Murnau am Staffelsee

Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de



Malerisch in den Voralpen liegt Murnau am Staffelsee im Herzen des Blauen Landes, wie es einst Wassily Kandinsky und Franz Marc liebevoll nannten. Dieses Fleckchen Erde hat landschaftlich und kulturell Besonderes zu bieten. Hier entstand zu Beginn des 20. Jhs. eine der wichtigsten Künstlergruppen der Avantgarde – der Blaue Reiter. Zwischen Kochel am See und Murnau am Staffelsee vollzog sich in der Idylle der oberbayerischen Voralpenlandschaft ein künstlerischer Umbruch hin zum Expressionismus. Bei einem Kunstspaziergang und einer Wanderung durch das Murnauer Moos findet sich so manches Motiv wieder.

### IHRE REISESTATIONEN:

Ettal • Murnau mit Münsterhaus und Ramsachkircherl • Murnauer Moos • Murnauer Schlossmuseum • Kloster Benediktbeuern • Franz-Marc-Museum in Kochel • Walchensee • München mit Lenbachhaus



Buchung und Beratung: 0800.42 21 950

### IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Fahrt im First-Class-Reisebus
- Sektfrühstück am Anreisetag
- 5 Ü/Frühstücksbüfett im Hotel
- 3x Abendmenü oder -büfett
- 1x 2-Gang-Abendmenü im Wirtshaus Ähndl
- 1x 2-Gang-Abendmenü im Wirtshaus Griesbräu
- Murnau inkl. Kunstspaziergang / Wanderung Murnauer Moos / Münster-Haus inkl. Eintritt
- Murnauer Schlossmuseum inkl. Eintritt / Museum Penzberg inkl. Eintritt
- Sindelsdorf inkl. Rundgang / Kloster Benedikt beuern inkl. Führung / Kochel inkl. Führung Franz-Marc-Museum / Walchensee
- München inkl. Eintritt Lenbachhaus / Künstlerviertel Schwabing inkl. Rundgang
- Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

### TERMINE / PREISE PRO PERSON [P U21500]

| 6 Tage          | DZ    | EZ    |
|-----------------|-------|-------|
| 20.06.–25.06.18 | 865,- | 925,- |
| 26.09.–01.10.18 | 865,- | 925,- |

### Studienreiseleitung:

Dr. Halina Wingerath, Kunsthistorikerin

# Geheimnisvolle Bretagne

Angers – Golf von Morbihan – Mont-St-Michel

Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de



Als Halbinsel im Atlantischen Ozean setzte die Bretagne den Wanderungen der angelsächsischen, fränkischen und keltischen Völker im Norden Frankreichs ein Ende. Auf diesem, mit Menhiren übersäten, legendären Boden wurde eine eigenständige Identität geschmiedet, wehrhafte Gemäuer errichtet und Widerstand gegen Eindringlinge geboren. Schon die Gallier nannten die von zerklüfteten Küsten, grünen Buchten und sturmgepeitschten Inseln geprägte Region Aremorica, das „Land am Meer“.

## IHRE REISESTATIONEN:

Schloss Chenonceau • Schloss Angers • Nantes  
• Salzgärten bei Guérande • Golf von Morbihan  
• Menhire von Carnac • Quimper • Mont-St-Michel • Rennes



© Rico K. – stock.adobe.com

Buchung und Beratung: 0800.42 21 950

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Flug Berlin – Paris – Berlin mit Air France inkl. aller Gebühren
- Rundreise im komfortablen Reisebus
- 7 Ü/Frühstück im Hotel
- 7x Abendmenü oder -büfett
- Schloss Chenonceau inkl. Eintritt
- Schloss Angers inkl. Eintritt und Audioguide-Führung Bildteppich
- Nantes / Pornic
- Pornichet / Führung Salzgarten bei Guérande
- Bootsfahrt Golf von Morbihan
- Steinallee von Carnac / Pont-Aven / Concarneau
- Stadtführung Quimper / Westkap / Locronan
- Granitküste bei Ploumanac'h / Klosterfelsen Mont-St-Michel
- Rennes inkl. Stadtführung / Chartres
- Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

## TERMINE / PREISE PRO PERSON [P U50245]

| 8 Tage          | DZ      | EZ      |
|-----------------|---------|---------|
| 20.06.–27.06.18 | 1.478,- | 1.695,- |
| 05.09.–12.09.18 | 1.478,- | 1.695,- |

### Studienreiseleitung:

Karin Knaut, Kunstpädagogin und Museumsführerin (Juni)  
Dr. Matthias Müller-Lentrod, Kunsthistoriker (Sept.)

# Das Baltikum

Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

Vilnius – Trakai – Kurische Nehrung – Riga – Tallinn



Kilometerlange Sandstrände, malerische Inseln und unberührte Wälder prägen neben historischen Altstädten mit Bauwerken der Hansezeit, des Barock und Jugendstils das Bild des Baltikums. Pulsierende Metropolen wechseln sich in dieser Region mit unberührten Orten und reizvollen Landschaften ab. Zahlreiche Stätten des UNESCO Weltkulturerbes sowie Spuren der Hanse gilt es bei dieser Reise zu entdecken.

## IHRE REISESTATIONEN:

Vilnius • Wasserburg Trakai • Klaipeda • Kurische Nehrung • Nida • Hohe Düne • Thomas-Mann-Haus • Berg der Kreuze • Schloss Rundale • Riga • Tallinn • Laheemaa-Nationalpark

© JeanPavonePhotos / Fotolia



Buchung und Beratung: 0800.42 21 950

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Berlin – Vilnius / Tallinn – Berlin mit Lufthansa (via Frankfurt/M.) inkl. aller Gebühren
- Rundreise im komfortablen Reisebus
- 9 Ü/Frühstücksbüfett im Hotel
- 9x Abendmenü oder -büfett
- Stadtführung Vilnius mit Kirche Peter und Paul / Wasserburg Trakai inkl. Eintritt
- Rundgang Kaunas / Klaipeda / Fährüberfahrt Kurische Nehrung
- Rundgang Nida / Hohe Düne / Juodkrante mit Hexenberg
- Eintritt Thomas-Mann-Haus / Berg der Kreuze / Besichtigung Barockschloss Rundale mit Park
- Altstadtführung Riga mit Dom, Petrikirche und Jugendstilviertel
- Führung Gauja-Nationalpark mit Schloss Sigulda / Cēsis und Gut Ungurmuiza
- Führung Universitätskomplex Tartu / Laheemaa-Nationalpark mit Besichtigung Gutshaus Palmse
- Rocca al Mare / Stadtführung Tallinn mit Alexander-Newski-Kathedrale, Dom und Ruinen des Brigittenklosters
- Reiseleiter (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

## TERMINE / PREISE PRO PERSON [P U40118]

| 10 Tage         | DZ      | EZ      |
|-----------------|---------|---------|
| 22.06.–01.07.18 | 1.668,- | 1.898,- |
| 10.08.–19.08.18 | 1.668,- | 1.898,- |

## Studienreiseleitung:

Wolfgang Klare, Dipl.-Dolmetscher für Slawistik

# Wallis und Genfer See



Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

Saas Fee – Genfer See – Solothurn

© niemannfrank / Fotolia



INKL.  
SEILBAHN-  
FAHRT  
EGGISHORN

Mit seiner einzigartigen und vielfältigen Landschaft ist das Wallis ein Land der Gegensätze. Hier finden Sie die höchsten Berge der Schweiz und die größten Gletscher der Alpen, die sich vom Eggishorn und dem Mittelallalin aus herrlich bestaunen lassen. In den Seitentälern haben Bergdörfer wie der Ferienort Saas-Fee ihren urtümlichen Dorfcharakter erhalten. Und zwischen Weinbergen und Alpengipfeln liegt idyllisch der Genfer See – idealer Ausgangspunkt für erlebnisreiche Tage.

## IHRE REISESTATIONEN:

Furka-Pass • Eggishorn • Saas-Fee • Genfer See  
• Schloss Chillon • Weinanbauggebiet Lavaux •  
Vevey • Montreux • Solothurn



© fenilio / Fotolia

Buchung und Beratung: 0800.42 21 950

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Fahrt im 5-Sterne-Reisebus
- Sektf Frühstück am Anreisetag
- 6 Ü/Frühstücksbüfett im Hotel
- 5x Abendmenü
- 1x Mittagessen im Bergrestaurant
- 1x Abendessen im Bergrestaurant
- Luftseilbahnfahrt zum Eggishorn
- geführter Dorfrundgang Saas Fee
- Auffahrt mit Gondelbahn zur Station Felskinn / Bürgerpass Saas-Fee
- Bootsfahrt St. Leonard / Schloss Chillon inkl. Eintritt
- Weinprobe im Vinarium in Rivaz
- Charlie Chaplin Museum inkl. Eintritt
- Vevey und Montreux
- Zahnradbahn zum Les Pléiades
- Stadtführung Solothurn
- Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

## TERMINE / PREISE PRO PERSON [BPK U70230]

| 7 Tage          | DZ      | EZ      |
|-----------------|---------|---------|
| 07.07.–13.07.18 | 1.158,- | 1.326,- |
| 02.08.–08.08.18 | 1.158,- | 1.326,- |

### Studienreiseleitung:

Peter Schäfer, Länderspezialist Schweiz,  
Frankreich, Iberische Halbinsel

# Norwegens Westküste



Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

Oslo – Lillehammer – Trollstigen – Ålesund – Bergen



Die Städte Oslo, Ålesund und Bergen sprechen schon für sich allein. Kommen dann noch berühmte Fjorde und imposante Passstraßen hinzu, kann eine Reise nach Norwegen nur zu einem besonderen Erlebnis werden. Die berühmte Bergstraße Trollstigen und das zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Stadtviertel Bryggen zählen neben einer Schifffahrt entlang der faszinierenden Küste von Lavik nach Bergen zu den schönsten Erlebnissen, die Norwegen zu bieten hat.

## IHRE REISESTATIONEN:

Ratzeburg • Kiel • Göteborg • Oslo • Lillehammer • Dombås • Trollstigen • Ålesund • Florø • Bergen • Trolldhaugen • Hirtshals

© laguna35 – stock.adobe.com



Buchung und Beratung: 0800.42 21 950

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Fahrt im 5-Sterne-Reisebus
- Sektfrühstück am Anreisetag
- 5 Ü/Frühstücksbüfett im Hotel
- 5x Abendmenü oder -büfett
- 2 Ü/F auf dem Fährschiff
- 2x Abendessen an Bord
- Fährpassage Kiel – Göteborg
- Fährpassage Bergen – Hirtshals
- 4 innernorwegische Fährüberfahrten
- Ratzeburg
- Stadtführung Oslo
- Lillehammer mit Freilichtmuseum Maihaugen inkl. Eintritt / Stabkirche Ringebu inkl. Eintritt
- Trollstigen / Ålesund
- Felsen Kannstein / Florø
- Schifffahrt Lavik – Bergen / Stadtführung Bergen
- Eintritt Trolldhaugen
- Reiseleiter (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

## TERMIN / PREISE PRO PERSON

|                          |         |            |
|--------------------------|---------|------------|
| 8 Tage                   | DZ/DK   | [P U30031] |
| 24.07.–31.07.18          | 1.598,- | EZ/DK      |
| *nur auf Anfrage buchbar |         | 1.788,-*   |

## Studienreiseleitung:

Mario Naujoks, Schwerpunkt Skandinavien und Italien



# „Made in Germany“



Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

Nürnberg – Schwäbisch Hall – Augsburg

© tichr – stock.adobe.com



NEU  
IM  
PROGRAMM

„Made in Germany“ steht für Qualität und Zuverlässigkeit. Ende des 19. Jhs. als Schutz vor billiger Importware in Großbritannien eingeführt, gilt die Bezeichnung heute als Gütesiegel für zahlreiche deutsche Produkte. Gehen Sie mit uns auf eine nostalgische Reise zu einigen der bekanntesten deutschen Erfindungen und Erzeugnisse. Darüber hinaus lernen Sie sehenswerte Städte wie Nürnberg, die alte Reichsstadt Ulm und Augsburg kennen.

## IHRE REISESTATIONEN:

Buchdruck Nürnberg • Faber-Castell Produktion • Kunst-Sammlung Würth • Schwäbisch Hall • Brotkultur Ulm • Fugger und Welser Erlebnismuseum Augsburg • Steiff-Museum Giengen an der Brenz



© SeanPavonePhoto / Fotolia

Buchung & Beratung: 0800.42 21 950

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer Berlin / Potsdam
- Fahrt im 5-Sterne-Reisebus
- Sektf Frühstück am Anreisetag
- 5 Ü/Frühstücksbüfett im Hotel
- 4x Abendmenü oder -büfett
- 1x 3-Gang-Abendmenü im Ulmer Brauhaus
- Museum Industriekultur Nürnberg inkl. Führung
- Faber-Castell inkl. Führung / Lebkuchenbäckerei inkl. Verkostung
- Schwäbisch Hall inkl. Stadtführung / Kunst-Sammlung Würth inkl. Eintritt
- Stadtführung Ulm / Brotmuseum inkl. Eintritt
- Augsburg inkl. Stadtführung / Rathaus und Fuggerei inkl. Eintritt
- Fugger und Welser Erlebnismuseum inkl. Eintritt
- Steiff Museum Giengen inkl. Führung
- Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

## TERMIN / PREISE PRO PERSON [BPK U21542]

|                 |       |       |
|-----------------|-------|-------|
| 6 Tage          | DZ    | EZ    |
| 12.08.–17.08.18 | 826,- | 926,- |

## Studienreiseleitung:

Thomas Breuer, Stadt- und Kulturführer Berlin und Deutschland

# Gartenräume par excellence



Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

Münster – Wasserburg Anholt – Gärten von Annevoie



© mh90photo – stock.adobe.com

MIT  
SCHLOSS  
NORDKIRCHEN

Schlösser, Gärten und Parks im Münsterland, den Niederlanden und in Belgien offenbaren sich auf dieser Reise auf ganz reizvolle Art und Weise. Höfischer Glanz und der Charme vergangener Zeiten werden beim Besuch der Schloss- und Parkanlagen im Herzen Europas erlebbar. Die Schlossgärten von Arcen, die Wasserburg Hülshoff und das Schloss Nordkirchen sind nur einige Stationen dieser Studienreise, die nicht nur Botaniker begeistern wird.

## IHRE REISESTATIONEN:

Burg Hülshoff • Schloss Nordkirchen • Schlosspark Anholt • Schlossgärten von Arcen • Gärten von Annevoie • Lüttich

© Michael Bolte – stock.adobe.com



Buchung & Beratung: 0800.42 21 950

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Fahrt im 5-Sterne-Reisebus
- Sektfrühstück am Anreisetag
- 6 Ü/Frühstücksbüfett im Hotel
- 6x Abendmenü oder -büfett
- Stadtführung Münster inkl. Eintritt Friedenssaal
- Burg Hülshoff inkl. Führung Rüschaus und Schloss Nordkirchen
- Eintritt Schlosspark Anholt / Parkführung in Kleve
- Stadtrundgang 's-Hertogenbosch / Schloss de Haar inkl. Führung und Parkbesuch
- Schlossgärten von Arcen inkl. Führung / Stadtführung Lüttich
- Eintritt Gärten von Annevoie / Rundgang Namur / Schifffahrt Dinant – Frey – Dinant
- Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

## TERMIN / PREISE PRO PERSON [BPK U50515]

|                 |         |         |
|-----------------|---------|---------|
| 7 Tage          | DZ      | EZ      |
| 25.08.–31.08.18 | 1.036,- | 1.198,- |

## Studienreiseleitung:

Maria Radziszewska, Germanistin und Dolmetscherin

# Iran – antike Schätze Persiens

Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

## 3.000 Jahre Kulturgeschichte

© fotosaga – stock.adobe.com



Persien ist die Wiege der Zivilisation und verbindet seit jeher Orient und Okzident. Folgen Sie den Spuren von Herodot und Marco Polo auf Ihrer Reise durch 3.000 Jahre Kulturgeschichte. Zahlreiche Ausgrabungsstätten, Felsengräber, Moscheen und Paläste gehören zum Weltkulturerbe der Menschheit. Begleiten Sie uns zu farbenfrohen Basaren und tauchen Sie ein in eine Welt der Frömmigkeit und in die Welt von „1001 Nacht“. Sie erhalten Einblicke in das alte Persien und den modernen Iran.

### IHRE REISESTATIONEN:

Teheran • Qom • Kashan • Isfahan und armenisches Viertel • Yazd • Kerman • Rayen • Mahan • Shiraz • Persepolis • Pasargadae

© Alexander – stock.adobe.com



Buchung & Beratung: 0800.42 21 950

### IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Flug Berlin – Teheran / Shiraz – Berlin (via Wien) mit Austrian Airlines inkl. aller Gebühren
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Reisebus
- 11 Ü/Frühstück im Hotel
- 10x Abendmenü oder -büfett
- 1x Abschiedsdinner im traditionellen Restaurant
- Stadtrundfahrt und -führung Teheran inkl. Eintritt Nationalmuseum und Juwelenmuseum
- Mausoleum Ajatollah Khomeini / Ghom / Kashan
- Isfahan mit Außenbesichtigung des Ali Qapu Palastes, Gheisarieh Basar, Freitagsmoschee
- armenisches Viertel Isfahan
- Stadtführung Yazd mit Feuertempel
- Stadtführung Kerman / Basar mit Dampfbad Hamam-e Ganjali Khan
- Rayen Zitadelle / Mahan mit Gartenanlage Shazdeh und Mausoleum Shah Nematollah
- Shiraz mit Botanischem Garten / Nasir al-Molk Moschee / Shah-Cheragh-Mausoleum
- Führung Persepolis mit archäologischer Stätte Naqsh-e Rostam / Pasargadae mit Palast Kyrus des Großen
- Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

### TERMIN / PREISE PRO PERSON

|                 | DZ      | EZ      |
|-----------------|---------|---------|
| 12 Tage         |         |         |
| 30.09.–11.10.18 | 2.578,- | 2.952,- |

zzgl. Visum inkl. Antragsbearbeitungsgebühr

### Studienreiseleitung:

Dr. Klaus-Harro Tiemann, Historiker

# Route der Industriekultur

Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

## Krupp & Co. – Jugendstil und Industriearchitektur

© Jochen Tack / Stiftung Zollverein



Auf einer Länge von fast 400 Kilometern präsentiert die „Route der Industriekultur“ eindrucksvolle Zeugnisse industrieller Architektur, welche die gesellschaftlichen und technischen Entwicklungen der letzten Jahrhunderte widerspiegeln. Ehemalige Fördertürme, Gasometer und Hochöfen prägen das industrielle Erbe des Ruhrgebiets bis heute. Der einstige „Ruhrpott“ – im Jahr 2010 die „Kulturhauptstadt Europas“ – ist mittlerweile zur höchst innovativen und lebendigen Metropole Ruhr aufgestiegen, wie diese Reise an Beispielen auf spannende Weise zeigen wird.

© imscherbild – stock.adobe.com



Buchung & Beratung: 0800.42 21 950

### IHRE REISESTATIONEN:

Hagen • Gasometer Oberhausen • Dortmund mit Zeche Zollern • Essen / Villa Hügel • Margarethenhöhe • Zeche Zollverein • Duisburg

### IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Fahrt im First-Class-Reisebus
- Sekfrühstück am Anreisetag
- 4 Ü/Frühstücksbüfett im Hotel
- 3x Abendmenü oder -büfett
- 1x 2-Gang-Abendmenü in Dortmund
- Villa Hohenhof in Hagen inkl. Führung / Osthaus-Museum inkl. Führung
- Villa Hügel inkl. Führung / Rundfahrt Ruhrpott inkl. Besichtigung Margarethenhöhe
- Gasometer Oberhausen inkl. Eintritt / Dortmund mit Führung Zeche Zollern
- Essen mit Zeche Zollverein inkl. Führung / Ruhr-Museum inkl. Eintritt
- Duisburg mit Hafenrundfahrt
- Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

### TERMIN / PREISE PRO PERSON [BPK U21127]

|                 |       |       |
|-----------------|-------|-------|
| 5 Tage          | DZ    | EZ    |
| 03.10.–07.10.18 | 698,- | 786,- |

### Studienreiseleitung:

Dr. Halina Wingerath, Kunsthistorikerin

# Ritterliches Malta

Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co. KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

Mdina – Valletta – Gozo – Rabat – Hagar Qim

© Calin Stan / Fotolia.com



Das maltesische Archipel geriet aufgrund seiner strategisch günstigen Lage im Herzen des Mittelmeeres zwischen Nordafrika und Sizilien immer wieder unter Fremdherrschaft. Phönizier, Römer, Araber, Johanniter und nicht zuletzt die Briten prägten das kulturelle Erbe Malτας und hinterließen einzigartige Kulturgüter und Schätze von Weltrang. Eingerahmt werden die ausgewählten Stationen dieser Studienreise wie Kathedralen, Gärten und Paläste vom milden Klima und beeindruckenden Naturschauspielen.

## IHRE REISESTATIONEN:

Mellieha • Ghadira Bucht • Golden Bay • Barockstadt Valletta • St. Paul's Bucht • Mdina • Rabat • Gozo • Ggantija • Victoria • Xlendi • Hagar Qim • Marsaxlokk • Vittoriosa

## IM REISEPREIS INKLUSIVE

- Haustür-Transfer in Berlin / Potsdam
- Flug Berlin – Malta – Berlin (via München) mit Lufthansa inkl. aller Gebühren
- Transfers und Ausflüge im komfortablen Reisebus
- Fährüberfahrt nach Gozo
- 7 Ü/Frühstücksbüfett im Hotel
- 7x Abendmenü oder -büfett
- 1x Kaffee und Kuchen
- 1x Weinprobe in der Premium Weinkellerei Meridiana

**Buchung & Beratung: 0800.42 21 950**

- landestypischer Mittagssnack inkl. 1 Glas Hauswein und Mineralwasser
- Mellieha inkl. Führung mit Pfarrkirche St. Marija und Höhlenkirche / Panoramafahrt zur Ghadira-Bucht, Red Tower und St. Paul's Bucht / Golden Bay
- Valletta inkl. Führung mit Obere Barrakka Gardens, Festung St. Elmo, St. John's Co-Kathedrale inkl. Eintritt / Casa Rocca Piccola inkl. Eintritt / Malta Experience Multivisionsshow inkl. Eintritt
- Mdina inkl. Führung mit St. Paul's Kathedrale und Karmeliter-Kloster inkl. Eintritt / St. Paul's Grotte in Rabat inkl. Eintritt / Handwerkermarkt Ta' Qali / Mosta
- Insel Gozo mit Victoria inkl. Führung und Zitadelle / Ggantija inkl. Eintritt / Ramla Bay mit Calypso Höhle / Xlendi
- Hafenumrundfahrt Marsamxett Hafen und Grand Harbour von Valletta / Marsaxlokk / Hagar Qim inkl. Eintritt
- Vittoriosa inkl. Führung / San Anton Garden / Palazzo Parisio inkl. Führung
- Reiseführer (1x pro Buchung)
- qualifizierte Wörlitz Tourist-Studienreiseleitung

| TERMIN / PREISE PRO PERSON | [P U60038] |         |
|----------------------------|------------|---------|
| 8 Tage                     | DZ         | EZ*     |
| 15.10.–22.10.18            | 1.355,-    | 1.544,- |

\*EZ sind DZ zur Alleinbenutzung  
Aufpreis Zimmer mit Meerblick  
DMB/EMB 63,-

Studienreiseleitung:  
Karin Knaut, Kunstpädagogin

# Hier finden Sie die Wörlitz Tourist Reisebüros

Urania KulTouren mit  
Wörlitz Tourist GmbH & Co.KG  
Tel. 0800.42 21 950  
info@woerlitztourist.de  
www.woerlitztourist.de

16x in Berlin  
und  
Brandenburg

## Im Einkaufscenter „Das Schloss“

Schlossstr. 34, **12163 Berlin-Steglitz**  
Telefon: 030.79 00 690  
steglitz@woerlitztourist.de

## Im NVZ Schlachtensee

Breisgauer Str. 1–3, **14129 Berlin-Zehlendorf**  
Telefon: 030.80 10 55 90  
zehendorf@woerlitztourist.de

## Im den Gropius Passagen

Johannisthaler Chaussee 317, **12351 Berlin-Neukölln**  
Telefon: 030.66 62 190  
gropius@woerlitztourist.de

## Im den Taut Passagen

Bruno-Taut-Str. 1, **12524 Berlin-Grünau**  
Telefon: 030.68 07 63 510  
tautpassage@woerlitztourist.de

## Breite Str. 15, **13187 Berlin-Pankow**

Telefon: 030.40 04 91 30  
breite@woerlitztourist.de

## Frankfurter Allee 5, **10247 Berlin-Friedrichshain**

Telefon: 030.42 26 700  
frankfurter@woerlitztourist.de

## Im Allende-Center

Pablo-Neruda-Str. 2–4, **12559 Berlin-Köpenick**  
Telefon: 030.28 70 03 710  
allende@woerlitztourist.de

## Bölschestr. 101, **12587 Berlin-Köpenick**

Telefon: 030.92 35 94 20  
boelsche@woerlitztourist.de

## Im Einkaufscenter ALEXA

Grunerstr. 20, **10179 Berlin-Mitte**  
Telefon: 030.80 20 86 50  
alexa@woerlitztourist.de

## In der Mall of Berlin (LP 12)

Leipziger Platz 12, **10117 Berlin-Mitte**  
Telefon: 030.20 62 17 90  
lp12@woerlitztourist.de

## Im Einkaufscenter „Der CLOU“

Kurt-Schumacher-Platz, **13405 Berlin-Tegel**  
Telefon: 030.49 87 62 10  
der-clou@woerlitztourist.de

## In den Wilmersdorfer Arcaden

Wilmersdorfer Str. 46, **10627 Berlin-Charlottenburg**  
Telefon: 030.32 77 790  
wilmersdorferarcaden@woerlitztourist.de

## Im Einkaufscenter EASTGATE

Marzahner Promenade 1A, **12679 Berlin-Marzahn**  
Telefon: 030.93 66 86 30  
marzahn@woerlitztourist.de

## In den Bahnhofspassagen Potsdam

Babelsberger Str. 16, **14473 Potsdam**  
Telefon: 03 31.50 58 80  
potsdam@woerlitztourist.de

**Telefonische Buchung im  
Servicecenter Berlin  
Telefon: 030.42 21 95 10  
Mo.–Sa.von 08:00–20:00 Uhr  
servicecenter@woerlitztourist.de  
Internet: www.woerlitztourist.de**

**Reihe: Rätsel Zeit – anlässlich des 130-jährigen Bestehens der Urania Berlin in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Zeitpolitik**

**Do, 31.05.  
19.30 Uhr**

*Zeit hat viele Aspekte und Dimensionen und der Satz des Augustinus: „Was also ist ‚Zeit‘? Wenn mich niemand danach fragt, weiß ich es; will ich es einem Fragenden erklären, weiß ich es nicht“, ist immer noch aktuell. In der Kooperation zwischen Urania und Deutscher Gesellschaft für Zeitpolitik wird das „Rätsel Zeit“ in seiner Vielschichtigkeit durch Expertinnen und Experten vorgestellt.*

Vortrag mit  
Diskussion

Eintritt frei

Die Veranstaltungsreihe wird gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin.

**Dr. Marc Wittmann**, Institut für Grenzgebiete der Psychologie und Psychohygiene, Freiburg

**Das Ich und seine Zeit: Wie die Zeit in das Gehirn kommt**

Mit dem „Rätsel der subjektiven Zeit“ ist gemeint, dass wir auch nach Tausenden von Jahren der Beschäftigung mit dem Gefühl von Zeit nicht recht wissen, wie sie entsteht. Marc Wittmann skizziert, wie der subjektive Ablauf der Zeit eng an die momentane Befindlichkeit, an Körpergefühl und Gedächtnis gekoppelt ist. Dabei präsentiert er die neueste Forschung darüber, wie die Zeit ins Gehirn kommt. Daraus abgeleitet können wir verstehen, wie sich im Alltag sowie in außergewöhnlichen Bewusstseinszuständen subjektive Zeit, Körpergefühl und Bewusstsein gemeinsam verändern. Wir selbst sind unsere Zeit. Und wir können einen gelassenen Umgang mit der Zeit zwischen den Extremen von Langeweile, Zeitdruck und Flow erlernen.



Film, 19 Uhr  
**Lucky**  
Seite 53

**Psychologie / Modernes Leben**

**Do, 31.05.  
19.30 Uhr**

**Prof. Dr. Katja Werheid**, Geronto- und Neuropsychologin, Ernst von Bergmann Klinikum Potsdam sowie Institut für Psychologie, HU Berlin

**Wenn die Eltern alt werden**

In den meisten Familien herrscht Sprachlosigkeit, wenn es um das Altwerden, das Schwächerwerden, das Nicht-mehr-Können der Eltern geht. Heikle Fragen, Auseinandersetzungen und Entscheidungen werden solange herausgezögert, bis es nicht mehr geht. Katja Werheid zeigt, wie sich schwierige Situationen gemeinsam bewältigen lassen und erwachsene Kinder für ihre alternden Eltern da sein können. Wie statt Bevormundung und Aggressionen Empathie und Offenheit in die Kommunikation einkehren und es im besten Fall gelingt, Frieden zu schließen.



© Die Hoffotografen

Vortrag mit  
Buch-  
vorstellung

**Gemeinsam erleben und doppelt sparen**

Warum nicht mal die Freundin, den Nachbarn oder die Kollegin in die Urania ausführen?  
Jedes Urania-Mitglied kann stets eine Begleitperson zum Mitgliederpreis mitnehmen.

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN



Fr, 01.06.

**Reihe: Bewusst Gesund**

17.30 Uhr

Präsentiert von der Berliner Morgenpost

Vortrag mit  
Diskussion**Dr. med. Achim Kürten**, Leiter des Zentrum für Traditionelle Chinesische und Integrative Medizin, St. Hedwig-Krankenhaus Berlin**Warum wir 120 Jahre alt werden könnten**

Was wäre, wenn es der modernen Medizin in Verbindung mit bestmöglichem Lebenswandel gelingen würde, die Lebenserwartung der Menschen um mehrere Jahrzehnte zu verlängern? Welche Ansätze gibt es bereits, Krankheiten vorzubeugen, sie nachhaltig zu therapieren, den wahren Ursprung zu identifizieren und zu behandeln? Wie würde ein gesundheitsfördernder Lifestyle dabei helfen und wie müsste dieser aussehen? Inwiefern kann dabei auf „altes Wissen“ aus der traditionellen chinesischen und westlichen Medizin sowie anderen Heilkünsten zurückgegriffen werden? Erfahren Sie, warum wir 120 Jahre werden könnten, was wir tun müssten und welche Maßnahmen wir jetzt schon dafür ergreifen können.



Fr, 01.06.

**Politik / Wirtschaft / Gesellschaft**

19.30 Uhr

Vortrag mit  
Diskussion**Prof. Dr. Tilman Santarius**, Soziologe, Leiter der Forschungsgruppe »Digitalisierung und sozial-ökologische Transformation« an der TU Berlin und des Instituts für ökologische Wirtschaftsforschung, Berlin**Smarte grüne Welt? Digitalisierung zwischen Überwachung, Konsum und Nachhaltigkeit**

„Alles wird sich ändern!“ Dieser prophetische Ruf aus der IT-Branche ist inzwischen zur gängigen Einschätzung über die Tragweite der Digitalisierung geworden. Doch was bringt die Digitalisierung für Ökologie und Gerechtigkeit? Führt sie uns in eine smarte grüne Welt, in der alle vom technologischen Fortschritt profitieren und wir zugleich schonender mit der Umwelt umgehen? Oder steuern wir in einen digitalen Kapitalismus, in dem sich Geld und Macht auf wenige konzentrieren und die Wirtschaft noch weiter über die planetaren Grenzen hinauswächst?

So, 03.06.

**Reihe: Das Philosophische Café – Was wird aus dem Menschen?**

10.30 Uhr

Gesprächs-  
reihe**Prof. Dr. Lutz von Werder**, Philosoph, Träger Deutscher Biografie-Preis 2010, Berlin**Der antiquierte Mensch – Günther Anders**

Für Günther Anders ergibt sich der Zugang zum Menschen über den Maschinenvergleich. Diese haben optimierbare Grade von Perfektion, denen der Mensch nichts Eigenes entgegenhalten kann, er muss vielmehr seine ihm eigenen Mängel maschinell kompensieren. Der Entfremdung folgt die „Antiquiertheit“, die die Frage nach dem Überleben in den Kontext des Umgangs mit den Maschinen stellt. Das Café wird dies beleuchten.

**Eintritt:** inkl. 2,00 € Frühstücksgutschein: 10,00 €, erm. 8,00 € und 6,50 € für Urania-Mitglieder. Online zzgl. VVK-Gebühr.

Das nächste Philosophische Café findet am 24.06. zum Thema „Ende und Neuanfang – Ray Kurzweil“ statt.



**Dr. Stefan Wolle**, Historiker, wiss. Leiter des DDR-Museums Berlin

## 100 Orte der DDR-Geschichte

Gebäude und andere Objekte können Spiegel eines Landes und seiner Kultur sein – welche typisch oder wichtig für die DDR waren, hat Stefan Wolle mit Martin Kaule zusammen getragen: Vom Kap Arkona über Neubrandenburg und Berlin bis nach Chemnitz, von Marienborn über Wandlitz bis nach Bautzen wurden beispielhaft 100 Orte aus 20 Themenbereichen ausgewählt. Dazu zählen die Zentren der Staatsmacht und die Gebäude von Massenorganisationen ebenso wie Militäreinrichtungen, Stasi-Objekte, Industrieanlagen und landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften, aber auch alltags- und kulturgeschichtlich wichtige Orte wie Schulen, Wohnviertel, Sportstätten, Museen und Freizeiteinrichtungen.



Vortrag mit  
Diskussion

Film,  
16.30 Uhr +  
19 Uhr  
**Lucky**  
Seite 53

**Michaela Wiegel**, FAZ-Korrespondentin, Paris

## Emmanuel Macron: Visionär für Europa und Herausforderung für Deutschland

Wer ist er nun – Präsident der Erneuerung oder der Reichen, Modernisierer oder Sonnenkönig? Nach einem Jahr im Élysée-Palast wird Emmanuel Macron, Frankreichs jüngster Staatschef seit Napoleon, als Reformler gelobt – und gehasst. Der Ehrgeiz des Überfliegers macht ohnehin an den französischen Grenzen nicht halt. Macron ist nicht nur ein Kind des Euro, er strebt an, Europa aus der Krise zu retten. Für die EU kennt er „nur Horizonte, keine roten Linien“. Wie wird sich die neue Bundesregierung gegenüber seinen Vorschlägen verhalten?



© Frank Röth FAZ

Vortrag mit  
Diskussion

Bitte beachten Sie auch den Vortrag von Prof. Guerot am Do, 21.06., 19.30 Uhr. Siehe Seite 43.

Präsentiert von der Berliner Morgenpost

**Dr. med. Andreas Lüschor**, Leiter Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) Neurologie, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin

## Warum existieren immer noch keine effektiven Therapien der Alzheimererkrankung?

Bei der Alzheimererkrankung handelt es sich um die häufigste Demenzform. Ihre Entstehung ist komplex und die Wahrscheinlichkeit zu erkranken steigt mit dem Lebensalter. Auch dann, wenn die Diagnose zu einem Zeitpunkt gestellt wird, an dem die Beeinträchtigungen für den Patienten noch nicht schwerwiegend sind, sind die degenerativen Prozesse im Gehirn meist bereits so weit fortgeschritten, dass eine Therapie nicht mehr richtig greifen kann. Der Vortrag zeigt Wege auf, wie die Forschung aktuell versucht, dieses Behandlungsdilemma zu lösen.

Vortrag mit  
Diskussion

Film,  
16.30 Uhr +  
19 Uhr  
**Lucky**  
Seite 53

**Di, 05.06.**  
19.30 Uhr

**Reihe: Rätsel Zeit – anlässlich des 130-jährigen Bestehens der Urania Berlin in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Zeitpolitik**

Vortrag mit  
Diskussion

Eintritt frei

*Zeit hat viele Aspekte und Dimensionen und der Satz des Augustinus: „Was also ist ‚Zeit‘? Wenn mich niemand danach fragt, weiß ich es; will ich es einem Fragenden erklären, weiß ich es nicht“, ist immer noch aktuell. In der Kooperation zwischen Urania und Deutscher Gesellschaft für Zeitpolitik wird das „Rätsel Zeit“ in seiner Vielschichtigkeit durch Expertinnen und Experten vorgestellt.*

Die Veranstaltungsreihe wird gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin.

**Prof. Dr. Achim Kramer**, Labor für Chronobiologie, Charité  
Universitätsmedizin Berlin

### **Die biologische Uhr des Menschen – von Eulen und Lerchen**

Es gibt Eulen und es gibt Lerchen. Eulen werden morgens erst dann munter, wenn Lerchen schon einen guten Teil ihres Tagwerks vollbracht haben. Dafür laufen Eulen abends zu Höchstform auf, wenn Lerchen längst vor Müdigkeit kaum wachzuhalten sind. Jeder kennt das, denn jeder hat einen individuellen „Chronotyp“ (chronos: griech.: „die Zeit“). Das Leben der meisten Menschen der westlichen Zivilisation wird heute mehr von gesellschaftlichen Faktoren als vom äußeren Licht-Dunkel-Zyklus bestimmt. Dennoch werden auch im Menschen viele physiologische und Verhaltens-Prozesse durch die innere Uhr gesteuert. Beispiele hierfür sind der Schlaf-Wach-Zyklus, die Schwankung der Körpertemperatur oder der Melatonin-Rhythmus. Wie werden die 24-Stunden-Rhythmen in den Nervenzellen der inneren Uhr erzeugt? Wie wirkt Licht auf die innere Uhr? Was passiert, wenn sie aus dem Gleichgewicht gerät, etwa nach einem Flug nach Amerika, durch Schichtarbeit oder bei bestimmten Formen von Depressionen? Das sind Fragen, auf die das interdisziplinäre Fach Chronobiologie Antworten sucht.



**Mo, 11.06.**  
17.30 Uhr

**Geschichte**

Vortrag mit  
Diskussion

**Dr. Gerhard Groß**, Historiker, Leiter des Forschungsbereichs „Militär-geschichte bis 1945“ am Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr, Potsdam

### **Das Ende des Ersten Weltkrieges und das Entstehen der Dolchstoßlegende**

Bis zum Sommer 1918 waren Soldaten und Politiker wie auch die deutsche Bevölkerung des Kaiserreichs noch überzeugt, Deutschland werde den Krieg gewinnen. Doch mit der Niederlage in Schlacht bei Amiens wendete sich das Blatt. Anfang Oktober ersuchte die Reichsregierung um Waffenstillstand, der am 11. November in Kraft trat. In der sogenannten „Dolchstoßlegende“ wurde die Niederlage später auf den Verrat „der Linken“ zurückgeführt, die die Truppe im Stich gelassen und ihr den Dolch in den Rücken gestoßen hätten. Diskutieren Sie mit Dr. Groß, warum es sich dabei um einen Mythos handelt, und welche Umstände wirklich zur Auflösung des Kaiserreichs führten!

Eine Kooperation von Literaturhaus Berlin und Urania Berlin

**Dr. Gregor Gysi**, MdB Die Linke, Autor des Buches „Marx und wir“, Berlin

im Gespräch mit

**Dr. Jürgen Neffe**, Biochemiker und mehrfach ausgezeichnete Journalist, Berlin, Autor des Buches „Marx – Der Unvollendete“, Berlin

Moderation: **Dr. Svenja Flaßpöhler**, Deutschlandfunkredakteurin und Herausgeberin des Philosophie-Magazins, Berlin

Gespräch  
und  
Diskussion

## Karl Marx – Perspektiven aus Ost und West

Vor 200 Jahren hatte Karl Marx Geburtstag. Das scheint lange her, verglichen jedoch mit dem Widerhall, den seine Ideen in der ganzen Welt ausgelöst haben, ist es vergleichsweise jung. Ist Marx also Geschichte, eine Pop-Ikone mit Rauschegart, die niemand mehr liest, oder ist er – in einer Zeit, in der sich die ideologischen Grundrechenarten von "rechts" und "links" immer komplizierter gestalten –, so aktuell wie nie? Darüber sprechen Jürgen Neffe, der letztes Jahr eine umfassende Marx-Biographie vorgelegt hat, und Gregor Gysi, der sich in seinem neuen Buch auf persönliche Weise mit Marx und der Frage beschäftigt, ob der Kapitalismus noch zu retten sei, oder ob es einer neuen Utopie bedarf – aber welcher?



© Joachim Gern



© Dirk Bleicker

Die Auseinandersetzung mit Marx und dem Marxismus – zwischen Linken, Biographen, Politikern genauso virulent wie zwischen West und Ost – wird wieder eröffnet, klug und meinungsstark moderiert von der Deutschlandfunkredakteurin und Herausgeberin des Philosophie-Magazins, Svenja Flaßpöhler.

**Eintritt:** 12,- Euro, ermäßigt 10,- Euro, Urania-Mitglieder 8,- Euro

Präsentiert von der Berliner Morgenpost

**Prof. Birgit Wilkes**, Leiterin des Instituts für Gebäudetelematik, Technische Hochschule Wildau

## Licht und Demenz

Licht ist eine Grundlage unseres Lebens, es ist lebensnotwendig. Durch Licht können wir sehen, aber es beeinflusst auch unsere Gesundheit und kann als Therapeutikum eingesetzt werden. Medizinische Studien zeigen den positiven Einfluss von Licht auf demenzielle Erkrankungen. Wo und wie können diese Erkenntnisse im alltäglichen Leben genutzt werden? Wie kann der Einsatz moderner Technologien helfen, die Symptome demenzieller Erkrankungen abzumildern und das Leben in den eigenen vier Wänden zu erleichtern? Erfahren Sie, wie und wo Licht hilfreich im häuslichen Umfeld bei demenziellen Erkrankungen eingesetzt werden kann.

Vortrag mit  
Diskussion

Film,  
16.30 Uhr +  
19 Uhr  
**The Death  
of Stalin**  
Seite 53

Di, 12.06.

**Naturwissenschaft/Technik**

19.30 Uhr

Vortrag mit  
Diskussion**Prof. Dr. Rainer Schimming**, Universität Greifswald und Leibniz-Sozietät, Berlin**Von Urknall bis Klima –  
Können wir der Wissenschaft vertrauen?**

Wissenschaft ist systematische Suche nach Wahrheit. Erfahrung und Denken greifen dabei ineinander. Wissenschaft ermöglicht, vermöge ihrer Anwendungen, das heutige angenehme Leben. Dennoch ist sie von der allgemeinen Skepsis mit betroffen, welche zum Zeitgeist gehört. Etablierte Theorien wie Kosmologie, Evolutionstheorie und Klimafolgenabschätzung werden in Frage gestellt, sowohl hinsichtlich der Inhalte als auch des Zustandekommens der Erkenntnisse. Vertrauensverlust entstand woanders in der Gesellschaft und hat sich dann ausgebreitet. Dabei wird die Spezifik verschiedener gesellschaftlicher Teilsysteme verkannt: Politik strebt vorrangig nach Macht, Wirtschaft nach Profit, Kunst nach Gefallen, aber Wissenschaft eben nach Wahrheit. Sie entwickelt sich ständig weiter und korrigiert sich selbst. Wahrhaftigkeit ist ein Regulativ im Wissenschaftsbetrieb.

Aus diesen Gründen sollten wir der Wissenschaft vertrauen. Der Vortrag führt die Gedanken weiter aus, orientiert sich dabei an der Wissenschaftstheorie des Kritischen Rationalismus und berücksichtigt aktuelle Diskussionen.

Mi, 13.06.

**Reihe: Bewusst Gesund**

15.30 Uhr

Vortrag mit  
Diskussion

Präsentiert von der Berliner Morgenpost

**Christian W. Engelbert, M.A.**, Facharzt für Allgemeinmedizin/Naturheilkunde, Internationale Gesellschaft für Natur- und Kulturheilkunde (IGNK), Berlin**Dr. Kathrin Ernst**, Fachärztin für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Berlin**Schwindel: Ganzheitliche Auswege aus dem Labyrinth**

Schwindel kann die Lebensqualität Betroffener erheblich einschränken, erhöht im täglichen Leben die Sturzgefahr, vermindert die Mobilität und kann zu Ängsten führen. Die Referentin berichtet über praxisbewährte und wissenschaftlich bewiesene Methoden der modernen HNO Heilkunde. An einem Patienten wird die praktische Umsetzung demonstriert. Die ganzheitliche Allgemeinmedizin ergänzt: Der Blick auf den Zahn-Kieferbereich zeigt häufig die Mitbeteiligung von Fehlbiss und gestörter Kiefergelenksfunktion am Schwindelgeschehen. Diagnostik und Behandlung von „verdrehten“ Faszien im Gesichtsbereich, aber auch anderen Körperregionen, liefern mitunter weitere Hinweise. Der Referent erläutert die Zusammenhänge und zeigt Techniken und Therapieansätze aus der täglichen Praxis.

Film,  
16.30 Uhr  
**The Death  
of Stalin**  
Seite 53

Mi, 13.06.

**Kultur- / Geisteswissenschaften**

17.30 Uhr

Vortrag mit  
Buch-  
vorstellung**Dr. Andreas Gehrlach**, Literatur- und Kulturwissenschaftler, Institut für Kulturwissenschaft, HU Berlin**Eine Kulturgeschichte des Diebstahls**

Antike Quellen besagen, dass es im Alten Ägypten gesetzlich erlaubt war, zu stehlen. Ob das wirklich stimmt? Wahr ist mit Sicherheit, dass selbst die besten Gesetze nicht davor schützen, dass Menschen in Not geraten und stehlen müssen. So war es zu allen Zeiten. Diese Not ist der eine Teil einer Kulturgeschichte des Diebstahls; der andere Teil ist jedoch, dass Diebe manchmal auch einfach faszinierende Schelmenfiguren sind, die einhundert Kilo schwere Münzen aus Museen stehlen, weil sie Lust dazu haben, weil sie es können oder weil sie den Reichen und Mächtigen ein Schnippchen schlagen wollen.

Film, 19 Uhr  
**The Death  
of Stalin**  
Seite 53

**Kultur- / Geisteswissenschaften****Mi, 13.06.****19.30 Uhr**

Anlässlich der Sonderausstellung „Wanderlust – Von Caspar David Friedrich bis Auguste Renoir, 10.05.-16.09.2018 in der Alten Nationalgalerie

**Thomas R. Hoffmann**, M.A., Kunsthistoriker, Autor, Berlin

**Das Wandern als Thema der Malerei des 19. Jahrhunderts**

Mit der Epoche der Romantik entwickelt sich das Thema des Wanderns zu einem beliebten Bildmotiv der Malerei, was nicht zuletzt dem Einfluss der Literatur geschuldet war. Künstler wie Caspar David Friedrich, Carl Blechen oder Karl Friedrich Schinkel begaben sich auf Wanderschaft und nahmen in ihren Skizzenbüchern die Natur auf, die sie in ihren Ateliers zu prächtigen Bildkompositionen erblühen ließen. Der Kunsthistoriker Thomas R. Hoffmann wird sich auf die Suche nach dem künstlerisch fruchtbaren Motiv des Wanderns in der Kunst begeben und dabei nicht nur die deutschen Künstler im Reisegepäck seiner Bildersammlung haben.

Vortrag mit  
Digital-  
bildern

**Urania KulTouren / Reisevortrag****Do, 14.06.****17.30 Uhr**

**Wolfgang Klare**, Dipl.-Dolmetscher und Reiseleiter, Berlin

**Das Baltikum**

**Vilnius – Trakai – Kurische Nehrung – Riga – Tallinn**

Kilometerlange Sandstrände, malerische Inseln und unberührte Wälder prägen neben historischen Altstädten mit Bauwerken der Hansezeit, des Barocks und des Jugendstils das Bild des Baltikums. Pulsierende Metropolen wechseln sich in dieser Region mit unberührten Orten und reizvollen Landschaften ab. Neben den Spuren der Christianisierung und der Hanse warten die Städte mit unterschiedlicher Atmosphäre und architektonischer Vielfalt auf. Darüber hinaus bezaubern die wechselvolle Landschaft und die Herzlichkeit der Menschen die Besucher.

*In den Reisevorträgen stellen Ihnen unsere hochqualifizierten Reiseleiter Reiseziel und -verlauf vor, und machen Sie mit der Kulturgeschichte und den Besonderheiten der jeweiligen Region vertraut. Der Kooperationspartner für die Urania KulTouren ist Wörlitz Tourist. Weitere Informationen: [www.urania.de/studienreisen.de](http://www.urania.de/studienreisen.de), [www.woerlitztourist.de](http://www.woerlitztourist.de)*

Vortrag mit  
Digital-  
bildern

Film,  
16.30 Uhr +  
19 Uhr  
**Die stille  
Revolution**  
Seite 54

**Naturwissenschaft / Modernes Leben****Do, 14.06.****19.30 Uhr**

**Fabian Ritter**, Dipl.-Biologe, Autor des gleichnamigen Buches, La Gomera

**Die Insel der Delfine**

Der Atlantik um die kleine kanarische Insel La Gomera ist eines der artenreichsten Meeresgebiete für Wale und Delfine und ist gleichzeitig einer der besten Plätze weltweit, wo man diesen faszinierenden Meeressäugern in ihrem natürlichen Lebensraum begegnen kann. Fabian Ritter führte die ersten Forschungen an Walen und Delfinen vor La Gomera durch. Dies mündete auch in der Gründung des gemeinnützigen Vereins M.E.E.R., dessen Vorsitzender er ist. M.E.E.R. setzt sich seit 1998 für den Schutz des Meeres ein und leistet dabei immer wieder Pionierarbeit. Der Zusammenklang von Forschungswissen aus erster Hand, atemberaubenden Bildern und der Begeisterung eines Biologen, der mit ganzem Herzen bei seiner Arbeit ist, lässt Sie selbst zum begeistertsten Walbeobachter werden!



Vortrag mit  
Buch-  
vorstellung

Fr, 15.06.

Länderkunde

17.30 Uhr

Vortrag und  
Buch-  
vorstellung  
mit  
Digital-  
bildern

**Raphael Thelen**, Journalist und Autor, Berlin

**Thomas Victor**, Fotograf, Leipzig

### **Straße der Träume** Ein Roadtrip auf der B96

Zu DDR-Zeiten war die Fernverkehrsstraße 96 eine »Straße der Träume«. Wer auf ihr in Richtung Berlin und Ostsee unterwegs war, konnte ein bisschen träumen – von einem anderen Leben und von großer Freiheit. Die Referenten wollten herausfinden, wovon die Menschen entlang der B96 heute träumen und sind über 570 Kilometer vom tiefsten Sachsen über Hoyerswerda, Berlin und Stralsund bis zur Ostsee nach Rügen gefahren. Unterwegs trafen sie Flussschiffer und Hausbesetzer, Tätowierte und Rektorinnen und Popmusiker und stellten ihnen allen die gleiche Frage: Wovon träumst du? Sie entdeckten überraschend viel Optimismus und Gemeinschaftssinn, und Kilometer für Kilometer veränderte sich ihr Blick auf Ostdeutschland und seine Bewohner.



© Bebra Verlag

Fr, 15.06.

Reihe: Berliner Zukunftsdialoge

19.30 Uhr

Gespräch

**Bernd Kolb**, Fotograf, Autor, Visionär, Internet-Pionier, ehemaliger deutscher Unternehmer des Jahres und Innovations-Vorstand der Deutschen Telekom, Berlin / Java

im Gespräch mit

**Dr. Ulrich Bleyer**, ehem. Direktor der Urania Berlin

### **In welcher Zukunft wollen wir leben?**

Unser Bild von der Welt von morgen hat sich in den letzten Jahrzehnten deutlich gewandelt. Was müssen wir heute tun, um eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen und den Weg dorthin zu gestalten? Darüber spricht der langjährige Urania-Direktor mit dem Internet-Pionier und erfolgreichen Unternehmer, dem ehemaligen Telekomvorstand und mit internationalen Auszeichnungen geehrten Vordenker Bernd Kolb. Mit Blick auf die großen Herausforderungen unserer globalen Konsumgesellschaft, widmet er sich der Suche nach den Quellen der Weisheit, die uns für eine positive und nachhaltige Gestaltung unserer Zukunft vieles lehren können.

© Raimar von  
Wienskowski

Bitte beachten Sie auch den Vortrag von Bernd Kolb am Fr, 04.05., 19.30 Uhr. Siehe Seite 13.

Berlin

Mo, 18.06.

17.30 Uhr

Anlässlich des Europäischen  
Kulturerbejahres 2018

In Zusammenarbeit mit dem Archi-  
itekten- und Ingenieurverein zu Berlin  
e.V. (AIV) und rbb-Inforadio

**Prof. Dr. Harald Bodenschatz,**  
Sozialwissenschaftler und Stadtplaner,  
AIV Vorstandsmitglied

**und weitere Gäste**

Moderation: **Harald Asel,** rbb-Inforadio, Berlin

### Europäischer Mythos Berlin

Berlin ist eine merkwürdige Stadt – nicht sonderlich beliebt in Deutschland, verehrt im europäischen Ausland, auch dort, wo Deutschland nicht gut angesehen ist. Von allen Gästen wird Berlin als Ort einzigartiger europäischer Geschichte geschätzt – worauf viele Berliner nun wieder gar nicht stolz sind: Zentrale des nationalsozialistischen Terrors, der nahezu ganz Europa überzogen hat, Mittelpunkt und Symbol des Kalten Krieges, aber auch das Zentrum der Friedlichen Revolution 1989. Berlin ist das Rom der Zeitgeschichte. Wie aber kann man dieses geteilte, gemeinsame und nur fragmentarisch erinnerte Erbe Europa stärken?



Podiumsdis-  
kussion

Film,  
16.30 Uhr +  
19 Uhr  
**The King –  
mit Elvis  
durch  
Amerika  
(Original:  
The  
Promised  
Land)**  
Seite 54

Eine Veranstaltung des Deutschen Beckenbodenzentrums (DBBZ)  
im St. Hedwig-Krankenhaus im Rahmen der „10. World Continence Week“  
der International Continence Society (ICS).



**Alexianer**  
ST. HEDWIG-KRANKENHAUS

### ÄRZTE DES DEUTSCHEN BECKENBODENZENTRUMS INFORMIEREN


Informationsveranstaltung für Patienten und Interessierte (Eintritt frei)

**19. JUNI 2018, 16 BIS 18 UHR IN DER URANIA**

#### Vorträge zu den Themen:

- » Urologie: Der „künstliche Schließmuskel“ – eine Option bei Männern und Frauen.
- » Chirurgie: Aktueller Stand der Diagnostik von Stuhleerungsstörungen.
- » Urogynäkologie: Senkungsoperationen ohne bzw. mit Gewebeersatz, welche Technik kommt wann in Frage?

#### INFORMATION:

 (030) 23 11 - 21 06 / - 25 09 / - 25 17

[www.urogynaekologie.berlin](http://www.urogynaekologie.berlin)



UROLOGISCHES  
ZENTRUM BERLIN



**Mo, 18.06.    Geschichts- / Kultur- / Geisteswissenschaft**

19.30 Uhr

Gespräch  
und  
Diskussion

In Kooperation mit der Goethe-Gesellschaft e.V. Berlin

**Dr. Manfred Osten**, Autor, Jurist und Kulturhistoriker, Bonn

im Gespräch mit

**Prof. Dr. Rüdiger Safranski**, Literaturwissenschaftler und Schriftsteller, Honorarprof. am FB Philosophie und Geisteswiss. der FUB, Badenweiler**Das Glück bei Goethe – oder: Die Kunst des Überlebens**

„Kunstwerk des Lebens“ wählte Rüdiger Safranski als Untertitel für seine vor fünf Jahren erschienene Goethe-Biografie. Manfred Osten hat in seinem neuen Buch über Goethe und das Glück als Zitat aus dessen Wilhelm Meister gewählt: „Gedenke zu leben! Wage es, glücklich zu sein und zeig darin jenen schwarzen Verzweilungshintergrund, vor dem dieses Selbstbekenntnis neu reflektiert werden sollte“. Ist Goethes Leben in Wahrheit das Beispiel einer Überlebenskunst, und gibt es das überhaupt, ein Betriebsgeheimnis für ein langes von Glück erfülltes Leben? Wie hielt es Johann Wolfgang von Goethe, das wohl letzte Universalgenie, mit dem Kunstwerk des Lebens?



© privat



© Peter-Andreas Hassiepen

**Di, 19.06.    Gesundheitstag**16.00 Uhr –  
18.00 Uhr

Eintritt frei

**Ärzte des Deutschen Beckenbodenzentrums informieren**

Mit dem Ziel, zu den Themen „Inkontinenz“ und anderen Beckenbodenfunktionsstörungen aufzuklären, war Deutschland in den letzten Jahren weltweit das Land mit den meisten Themenbeiträgen anlässlich der „World Continence Week“.

Diesen Trend weiterführend informiert diese Veranstaltung zu aktuellen Therapiekonzepten bei Harninkontinenz und Senkungsbeschwerden sowie Darmentleerungsstörungen und richtet sich sowohl an Interessierte als auch Patienten. Im Anschluss an die Vorträge können Sie mit den Referenten diskutieren und sich beraten lassen.

**Moderation:**

**Dr. med. Eric P. M. Lorenz**, Chefarzt, Klinik für Viszeral- und Gefäßchirurgie, St. Hedwig-Krankenhaus, Berlin

**Minimal Invasive Chirurgie (MIC) im St. Hedwig-Krankenhaus**

**Prof. Dr. med. Helmut H. Knispel**, Chefarzt, Klinik für Urologie, St. Hedwig-Krankenhaus, Berlin

**Der „künstliche Schließmuskel“ – eine Option bei Männern und Frauen**

**Dr. med. Eric P. M. Lorenz**, Chefarzt, Klinik für Viszeral- und Gefäßchirurgie, St. Hedwig-Krankenhaus, Berlin

**Aktueller Stand der Diagnostik von Stuhlentleerungsstörungen**

**Dr. med. Andrea Lippkowski**, Oberärztin, Klinik für Urogynäkologie, St. Hedwig-Krankenhaus, Berlin

**Senkungsoperationen ohne und mit Gewebeersatz: Welche Technik kommt wann in Frage?**



**Mitgliederversammlung****Di, 19.06.**

18.00 Uhr

Vorstand und Geschäftsführung laden alle Urania-Mitglieder ein, auf der Jahresmitgliederversammlung gemeinsam Bilanz zu ziehen und die zukünftige Entwicklung der Urania zu diskutieren. Es ergeht rechtzeitig eine persönliche Einladung.

**Reihe: Brennpunkt Religion****Di, 19.06.**

19.30 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem Berliner Missionswerk / Ökumenisches Zentrum und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Berlin

**Dr. Christoph Münz**, Historiker, Journalist, Herausgeber des Newsletters „COMPASS-Infodienst für christlich-jüdische und deutsch-israelische Tagesthemmen im Web“

Vortrag mit  
Diskussion

**Der Holocaust und der Staat Israel**

70 Jahre nach der Staatsgründung Israels: Wie hat die Erfahrung des Holocaust die politische und gesellschaftliche Wirklichkeit in Israel geprägt? Welche entscheidenden Stationen in der Wahrnehmung des Holocaust und der Auseinandersetzung mit ihm sind in der Geschichte des Staates Israel zu verzeichnen? Welche Formen der Erinnerung haben sich in einem säkularen Staat entwickelt, in dem ein Volk lebt, dessen Geschichte und Identität wesentlich von religiösen Mustern bestimmt wird – und das in einem Land, in dem ca. 20 % der Bevölkerung christlich und muslimisch geprägt sind und ganz andere Perspektiven haben?

Moderation: **Dr. Andreas Goetze**, Landespfarrer für interreligiösen Dialog, Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO)

**Gesundheitstag****Mi, 20.06.**18.00 Uhr –  
21.00 Uhr**Seltene Erkrankungen: Im Dialog für eine bessere Versorgung**

Etwa vier Millionen Menschen in Deutschland leben mit einer Seltenen Erkrankung. Viele sehen sich mit ähnlichen Problemen konfrontiert: Ein zu langer Weg bis zur Diagnose, fehlender Zugang zu geeigneten Experten und Fachzentren und zudem häufig wenig bis keine Behandlungsoptionen. Diese Bürgerveranstaltung schafft eine Plattform und ermöglicht einen Austausch zwischen Patienten, Ärzten und Forschern. Betroffene und Interessierte sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und Fragen zu stellen.

Gesund-  
heitstag

Eintritt frei

**Impulsvortrag****Medikamente zur Behandlung Seltener Erkrankungen:  
„Orphan Drugs“ – Mythen & Fakten**

**Dr. Siegfried Thom**, Geschäftsführer Fachbereich Forschung & Entwicklung und Innovation, vfa bio, Verband Forschender Arzneimittelhersteller, Berlin

Film,  
16.30 Uhr +  
19 Uhr

**The King –  
mit Elvis –  
durch**

**Amerika  
(Original:  
The  
Promised  
Land)**

Seite 54

**Diskussionsrunde****Austausch fördern – Chancen gemeinsam nutzen**

**Catrin Ender**, Vorsitzende der LAM Selbsthilfe Deutschland e.V. und Patientin, Keltern

**Prof. Hubert Wirtz**, Direktor des Zentrums für Pneumologie, Universitätsklinikum Leipzig

**Dr. Siegfried Thom**, Geschäftsführer Fachbereich Forschung & Entwicklung und Innovation, vfa Bio, Verband Forschender Arzneimittelhersteller, Berlin

**PD Dr. Peter-Andreas Löschmann**, Medizinischer Direktor bei Pfizer Deutschland, Berlin

Moderation: **Ulli Zelle**, rbb

Mi, 20.06.

Politik / Wirtschaft / Gesellschaft

19.30 Uhr

Vortrag mit  
Diskussion

**Mario Ohoven**, Präsident des Bundesverbandes mittelständische Wirtschaft (BVMW) und europäischen Mittelstandsdachverbandes European Entrepreneurs (CEA-PME)

### Chancen und Gefahren für den deutschen Mittelstand

Um seinen Mittelstand wird Deutschland in aller Welt beneidet. Über 99 Prozent aller Unternehmen hierzulande sind mittelständisch, ihnen verdankt unser Land seine wirtschaftliche Stärke. Unsere Wirtschaft boomt – doch Rekordexporte und Rekordsteuereinnahmen sind nur eine, die glänzende Seite der Medaille. Wer genauer hinschaut, erkennt, dass Deutschland praktisch von seiner wirtschaftlichen Substanz lebt. Das muss sich ändern. Doch was kann, was muss die Politik hierfür tun? Welche Maßnahmen sind heute notwendig, um die Stärke des Mittelstands zu bewahren und dadurch Deutschlands Wettbewerbsfähigkeit von morgen zu sichern?



Moderation: **Gabriele Thöne**, Sts. a.D., Vorstandsvorsitzende der Urania, Berlin

Do, 21.06.

Länderkunde

17.30 Uhr

Vortrag mit  
Digital-  
bildern

**Karin Horn**, Geographin, Düsseldorf

### Die Slowakei – vielfältig und modern

Das Land der Karpaten bietet vielfältige Landschaften ohne Massentourismus: sanfte Bergländer, die schneebedeckte Hohe Tatra und fruchtbare Ebenen, die zur Puszta hinüberleiten. Nur das Meer fehlt. Verträumte Städte, Schlösser, Burgen und Holzkirchen zeugen von einer wechselvollen Geschichte und der langen Zugehörigkeit zur österreichisch-ungarischen Monarchie der Habsburger. Viele der historischen Sehenswürdigkeiten sind Teil des UNESCO-Weltkulturerbes, und die zweitgrößte Stadt, Košice, war 2013 Kulturhauptstadt Europas. Bratislava, die quirlige Hauptstadt, ist Zielgebiet von Touristen aus aller Welt. Die Slowakei orientiert sich als EU-Mitglied zunehmend nach Westeuropa; doch neben dieser neuen Ausrichtung wird Wert auf die Tradition und Vergangenheit gelegt.



Film,  
16.30 Uhr +  
19 Uhr  
Free Lunch  
Society –  
komm,  
komm  
Grundein-  
kommen  
Seite 54

### Kostenlose Besucherparkplätze

Nutzen Sie unsere Parkplätze auf dem Hof! Zufahrt von der Kleiststraße 13. Geöffnet ist von Beginn bis eine Stunde nach Ende der Veranstaltungen.

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN



**Prof. Dr. Ulrike Guerot**, Professorin und Leiterin des Departments für Europapolitik und Demokratieforschung an der Donau-Universität Krems/ Österreich, Gründerin und Direktorin des European Democracy Labs an der European School of Governance in Berlin

Vortrag mit  
Diskussion

### Warum Europa eine Republik werden muss – Eine politische Utopie

Gerade in einer Zeit, in der nationale Strömungen in immer mehr Staaten immer mehr Zulauf haben, ist es von zentraler Bedeutung, Europa neu zu denken! Aber was bedeutet das konkret? Weg mit der Brüsseler Trilogie aus Rat, Kommission und Parlament? Wie bekommen alle europäischen Bürgerinnen und Bürger gleiche politische Rechte? Wie können die europäischen Regionen besser vernetzt werden? Wie schafft man ein gemeinsames republikanisches Dach, in dem das Parlament dem Grundsatz der Gewaltenteilung genügt? Diskutieren Sie mit Prof. Guerot ihre politische Utopie einer europäischen Republik!



© butzmann\_preview

Bitte beachten Sie auch den Vortrag am Mo, 04.06., 19.30 Uhr. Siehe Seite 33.

**Robert Muschalla**, Sozial- und Wirtschaftshistoriker, Kurator der gleichnamigen Ausstellung im DHM, Berlin

Vortrag mit  
Diskussion

### Sparen – Geschichte einer deutschen Tugend

Sparsamkeit versteht sich in Deutschland von selbst. Private und öffentliche Haushalte ebenso wie die Unternehmen sparen in Deutschland in großem Umfang. Die Mehrheit der Menschen im Land stellt das Sparen selbst in Zeiten historisch niedriger Zinsen nicht in Frage, ebenso wenig die Spardoktrin der deutschen Finanz- und Außenpolitik. Beobachter außerhalb Deutschlands hingegen blicken in den letzten Jahren zunehmend kritisch auf die deutsche Sparneigung. Erfahren Sie alles über diese deutsche Tugend vor dem Hintergrund der internationalen Kritik!

Fr, 22.06.  
19.30 Uhr

**Reihe: Rätsel Zeit – anlässlich des 130-jährigen Bestehens der Urania Berlin in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Zeitpolitik**

Vortrag mit  
Diskussion

Eintritt frei

*Zeit hat viele Aspekte und Dimensionen und der Satz des Augustinus: „Was also ist ‚Zeit‘? Wenn mich niemand danach fragt, weiß ich es; will ich es einem Fragenden erklären, weiß ich es nicht“, ist immer noch aktuell. In der Kooperation zwischen Urania und Deutscher Gesellschaft für Zeitpolitik wird das „Rätsel Zeit“ in seiner Vielschichtigkeit durch Expertinnen und Experten vorgestellt.*

Die Veranstaltungsreihe wird gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin.

**Prof. Dr. Hartmut Rosa**, Institut für Soziologie, Universität Jena

### **Wie aber verändert sich die Zeit?**

**Beschleunigungserfahrungen im Schnittfeld von Physik, Philosophie, Soziologie und Psychologie**

Auch wenn moderne Subjekte keine Antwort auf die Frage nach dem Wesen der Zeit haben, auch wenn ihnen die Zeit so rätselhaft geblieben ist wie weiland Augustinus, haben sie in der Regel ein sehr scharfes und sehr akutes Zeitgefühl. Dieses äußert sich vor allem in der Erfahrung der Knappheit von Zeit: Zeit ist das, was in fast allen Lebenslagen fehlt. Moderne Subjekte sind immer schon zu spät dran, und was dauert, dauert ihnen daher zu lang. Der Vortrag geht der Frage nach, woher diese Zeiterfahrung rührt, denn sie ist im Grunde so rätselhaft wie die Zeit selbst: Da moderne Menschen bei fast allem, was sie tun, mit Hilfe der Technik Zeit sparen, müssten sie sie eigentlich im Überfluss besitzen. Wo gehen die eingesparten Zeitressourcen hin? Wieso explodieren unsere To-do-Listen? Die Antwort auf diese Fragen führt ins Zentrum der Gesellschaftstheorie, sie verlangt ein Verständnis der kulturellen und institutionellen Verfassung der Moderne, das der Vortrag zu entwickeln sucht.



So, 24.06.  
10.30 Uhr

**Reihe: Das Philosophische Café – Was wird aus dem Menschen?**

Gesprächs-  
reihe

**Prof. Dr. Lutz von Werder**, Philosoph, Träger Deutscher Biografie-Preis 2010, Berlin

### **Ende und Neuanfang des Menschen – Ray Kurzweil**

Heutzutage scheint die Technologie das Ende des Menschen – so wie er uns bisher erschien – einzuleiten. Roboter übernehmen die Welt – es herrscht Endzeitstimmung. Dagegen opponiert Ray Kurzweil, der – so Papst Benedikt – die „gefährlichste Utopie“ der Welt entwickelt hat: Mensch und Maschine werden zu einer Einheit, die den Kosmos erobert, den Tod abschafft und alle Probleme der Welt löst. Das birgt doch reichlich Diskussionsstoff für den Abschluss dieser Staffel.

Eintritt: inkl. 2,00 € Frühstücksgutschein: 10,00 €, erm. 8,00 € und 6,50 € für Urania-Mitglieder. Online zzgl. VVK-Gebühr.

Das Philosophische Café verabschiedet sich in die Sommerpause. Die neue Staffel des Cafés wird sich ab Oktober mit dem Thema „Der Gott der Philosophen“ befassen.

**Prof. Dr. Ulrich Pfeil**, Historiker, Professor für Deutschlandstudien an der Université de Lorraine, Mit-Herausgeber des gleichnamigen Buches, Metz

Vortrag mit  
Diskussion

## Die Berliner Luftbrücke – jenseits der Mythen und Legenden des Kalten Krieges

Ab Juni 1948 blockierte die sowjetische Militäradministration die Land-, Schienen- und Wasserwege zwischen Berlin und den drei Westzonen Deutschlands. Bis Mai 1949 musste West-Berlin von den Alliierten über eine Luftbrücke versorgt werden. Schnell entwickelte sich der „Rosinenbomber“ zum Symbol für die Solidarität des Westens mit der eingeschlossenen Bevölkerung. Prof. Pfeil schildert die historischen Ereignisse – und die Mythen und Legenden, die sich darum gebildet haben.

## Reihe: Die Transformation unserer Welt – Frieden und nachhaltige Entwicklung im 21. Jahrhundert

In Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert-Stiftung

**Dr. h. c. Edelgard Bulmahn**, ehem. SPD-MdB,  
Bundeministerin und Vizepräsidentin des Deutschen  
Bundestages, Hannover

## Krisenprävention und Friedensförderung – eine Herausforderung für die Außen- und Sicherheitspolitik

In Zeiten globaler Umbrüche, in denen die Welt aus den Fugen zu geraten scheint, geraten vielfach langfristige Strategien, um Krisen vorzubeugen und den Frieden zu fördern, aus dem Blick – oder sie werden angesichts konkreter Konflikte gar nicht beachtet. Wie ist die Situation in Deutschland? Was wurde schon in dieser Richtung getan, und welche Schritte sollten in Zukunft unternommen werden? Diskutieren Sie mit, ob Krisenprävention und Friedensförderung ausreichend als eine Herausforderung für die Außen- und Sicherheitspolitik gesehen und angenommen werden!



© Stella von Saldern

Vortrag mit  
Diskussion

**Prof. Dr. Matthias Steinmetz**, Wissenschaftlicher Vorstand des Leibniz-Institut für Astrophysik (AIP), Potsdam

Vortrag mit  
Diskussion

## Stephen Hawking und die Rätsel des Universums

Bei dem Bemühen, dem Universum seine Geheimnisse über seine Entstehung und Entwicklung zu entreißen, hat die Wissenschaft gerade in den letzten Jahrzehnten grundlegende Fortschritte erzielt. Wesentlich dazu beigetragen hat ein genialer Geist mit immer neuen Ideen, Fragen und Hypothesen, der Cambridge-Professor Stephen Hawking. Selbst gefangen in einem unheilbar kranken Körper, haben seine Theorien die Wissenschaft an die Grenzen der Erkenntnis geführt. Ob die Strahlung schwarzer Löcher, die doch eigentlich jegliche Information verschlucken sollten, oder ein Universum ohne Rand, in dem es keinen Anfang und kein Ende gibt, Hawking war Vordenker und Wegbereiter einer neuen Physik. Auch wenn grundlegende Rätsel, wie die Beschaffenheit der dunklen Materie oder die Rolle der dunklen Energie, noch ungelöst sind, Hawking legt nahe, dass sie sich der wissenschaftlichen Intelligenz des Menschen nicht dauerhaft verschließen können.

Mi, 27.06.

Berlin

15.30 Uhr

Vortrag mit  
Digital-  
bildern**Carl-Peter Steinmann**, Stadthistoriker, Berlin**Die Friedhöfe an der Bergmannstraße**

Im 18. Jahrhundert wurde auf den sanften Hügeln noch in größerem Stil Wein angebaut, bis ein ungewöhnlich kalter Winter alle Weinstöcke vernichtete. Seit 1825 haben vier Kirchengemeinden weit entfernt von ihren Gotteshäusern, vor den Toren der Stadt, ihre Begräbnisplätze eingerichtet. Nirgendwo in Berlin findet sich eine solche Vielzahl an historisch interessanten Wandgräbern wie hier an den fast zwei Kilometer langen Außenwänden der Friedhöfe. Viele Namen der hier beigesetzten Persönlichkeiten aus Kultur, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft, sind eng mit der Geschichte Berlins verbunden. Darunter die Gräber von Gustav Stresemann, August Scherl, Carl Aschinger, Adolf von Menzel, Georg Klingenberg und Martin Gropius.



Bitte beachten Sie auch die Führung am 01.07.

Mi, 27.06.

Psychologie / Modernes Leben

17.30 Uhr

Vortrag mit  
Diskussion**Gisela Gehrman**, Dipl. Medizin-Pädagogin, Dipl. Gerontologin, Gründerin und Leiterin des Projekt- und Bildungs-Cafés „Schickes Altern“, Potsdam**Ehe und Partnerschaft jenseits der 65**

Das Alter wandelt uns und wir erleben diesen Wandlungsprozess auch in unseren langjährigen Partnerschaftsbeziehungen. Einerseits die Zunahme an Goldenen bis Eisernen Hochzeiten, andererseits steigende Scheidungszahlen nach der Silberhochzeit, neue Partnerschaften, die erst im Alter beginnen, eine Zunahme nicht-ehelicher Lebensgemeinschaften und noch viel mehr. Über Partnerschaftsprobleme, die durch das Altwerden entstehen können, berichtet Gisela Gehrman in diesem Vortrag. Wie lässt sich eine neue Aufgabenteilung im Alltag etablieren? Wie kann man mit gesundheitlichen Einschränkungen oder Pflege umgehen? Wie lassen sich Konflikte mit den erwachsenen Kindern lösen? Wie können wir den Veränderungen in der Sexualität begegnen? Die gelungene Bewältigung von Krisen stärkt jede Partnerschaft und wirkt sich positiv auf die psychische und physische Gesundheit aus. Es lohnt sich, darüber ins Gespräch zu kommen.

**Kostenlos Bücher in der Urania tauschen**

Bücher werden nicht entsorgt, sondern weitergegeben! Bringen Sie Ihre ausgelesenen Schätze in die Urania-Bücherecke und nehmen Sie sich kostenlos neue Bücher mit. Sie finden die Urania-Bücherecke im Foyer, sie ist zugänglich zu den Öffnungszeiten der Urania.

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN

**Reihe: Die Transformation unserer Welt –  
Frieden und nachhaltige Entwicklung im 21. Jahrhundert**

**Mi, 27.06.  
19.30 Uhr**

In Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert-Stiftung

**Dr. Cornelius Adebahr**, selbständiger politischer Analyst und Berater u. a. für die DGAP, Berlin

**Der Iran –  
von innen und von außen betrachtet**

Iran ist ein faszinierend komplexes Land und ein kontroverser Gegenstand der internationalen Politik. Die Proteste zum Jahreswechsel 2017/2018 haben sowohl die wirtschaftlich schwierige Lage als auch die politische Unzufriedenheit der Menschen im Land noch einmal deutlich gemacht. Gleichzeitig erweist sich das Regime als machtvoller Dreh- und Angelpunkt der Geschehnisse im Nahen Osten. Mit Präsident Trump hat sich ihm jedoch eine arabisch-israelisch-amerikanische Achse entgegengestellt, die auch die Übereinkunft zur Begrenzung des iranischen Nuklearprogramms aufkündigt will. Was ergibt sich daraus für die Region, und wie soll sich die deutsche und europäische Politik verhalten?



© Carnegie Endowment  
for International Peace

Vortrag mit  
Diskussion

**Kultur- / Geisteswissenschaften**

**Do, 28.06.  
17.30 Uhr**

**Thea Herold**, Autorin, Dozentin, Coach, Schlafakademie Berlin

**Du hast Zeit – Eine Liebeserklärung an die Pause**

Die Pause gehört zu unserem Leben. Es geht gar nicht ohne sie. Zeit für Pausen, das bedeutet aber viel mehr als Urlaub, Ferien, Feierabend. Denn passende und stabile Pausengewohnheiten im Alltag bringen oft mehr als teure Wellness-Wochenenden und exklusive Off-Zeiten: Muße, Besinnung, Gesundheit, neue Energie, Gedankenfrische, Wohlbefinden... Thea Herold erläutert in ihrem Vortrag, warum gerade diese Zeit für den Menschen so kostbar ist und stellt praktische Pausen-Tipps vor.

Vortrag mit  
Buch-  
vorstellung

**Naturwissenschaft / Technik**

**Do, 28.06.  
19.30 Uhr**

**Prof. Dr. Hartmut Grote**, School of Physics and Astronomy, Cardiff University

**Gravitationswellen –  
Geschichte einer Jahrhundertentdeckung**

Der Physik-Nobelpreis für die Entdeckung der Gravitationswellen ist ein später Triumph für Albert Einstein – und der Erfolg von mehr als tausend Forschern. Dr. Grote vom deutschen Gravitationswellendetektor GEO600 war selbst an der Jahrhundertentdeckung beteiligt und berichtet aus erster Hand vom langen Weg in ein neues Zeitalter der Astronomie. Die phantastischen Präzisionsinstrumente lassen uns das Verschmelzen schwarzer Löcher hören, und der erste Nachweis zusammenstürzender Neutronensterne enthält Aufschluss darüber, warum wir überhaupt existieren können.



Vortrag mit  
Diskussion  
und Buch-  
vorstellung

**Fr, 29.06. Psychologie / Modernes Leben**

17.30 Uhr

Vortrag mit  
Diskussion**Dr. med. Dipl.-Theol. Hans Willner**, Chefarzt der Klinik für seelische Gesundheit im Kindes- und Jugendalter, St. Joseph Krankenhaus, Berlin**Update AD(H)S – was gibt es Neues?**

Die AD(H)S-Forschung schreitet voran, die Erkenntnisse aus Diagnostik und Therapie werden umfangreicher und differenzierter. Es wird immer deutlicher, dass es Verbindungslinien zu weiteren Problembereichen und Störungen wie Autismus, Lern- und Leistungsstörungen, Suchterkrankungen, Ängsten und Depressionen gibt, die erkannt und beachtet werden müssen. Dr. Hans Willner stellt in seinem Vortrag die Entwicklungen der aktuellen Forschung dar.

**Fr, 29.06. Kultur- / Geisteswissenschaften**

19.30 Uhr

Vortrag mit  
Medien

Anlässlich der Berlin Biennale, 09.06.–09.09.2018 an verschiedenen Orten in Berlin

**Gabriele Horn**, Direktorin der Biennale, KUNST-WERKE BERLIN e. V., Berlin**We don't need another hero****10. Biennale für zeitgenössische Kunst**

Ausgehend von Berlin als einer Stadt im Dialog mit der Welt reflektiert die 10. Berlin Biennale auf kreative, experimentelle Weise den aktuell weitverbreiteten Zustand einer kollektiven Psychose der Angst. Wie Tina Turner in ihrem Song *We Don't Need Another Hero* aus dem Jahr 1985 lehnen die Beteiligten die Sehnsucht nach einer Heldenfigur ab. Sie hinterfragen standardisierte Erzählweisen und starre Systeme von Wissen und Macht und lassen Widersprüche und Komplikationen zu. Als einer der weltweit wichtigsten Schauplätze für zeitgenössische Kunst artikuliert die Biennale aktuelle Themen und Strömungen, die international spürbar und bedeutsam sind und untersucht deren Einfluss auf Berlin. Direktorin Gabriele Horn stellt die Geschichte der Biennale und das Konzept ihres 10. Jubiläums vor.



© Karin Müller

# Bildung unterirdisch ...

## Experten vermitteln Wissen aus der Unterwelt



Der Berliner Unterwelten e.V. bietet zwei- und fünftägige Bildungsseminare zu »untergründigen Themen« an. Unsere Seminare sind nicht nur in Berlin nach dem Berliner Bildungsurlaubsgesetz als Bildungsurlaub anerkannt, sondern auch in vielen anderen Bundesländern. Informieren Sie sich auf unserer Internetseite **[www.berliner-unterwelten.de](http://www.berliner-unterwelten.de)**

**BERLINER UNTERWELTEN E.V.** • Brunnenstraße 105 • (im Südeingang U-Bhf. Gesundbrunnen) • 13355 Berlin



**Carl-Peter Steinmann**, Stadthistoriker, Berlin

## Vier Gottesacker auf einem Weinberg – die Friedhöfe an der Bergmannstraße

Vier Gemeinden erwarben ab 1825 einen Teil eines bedeutungslos gewordenen Weinbergs an der Bergmannstraße, um dort ihre jeweils zweiten Friedhöfe anzulegen. Nirgendwo in Berlin findet sich eine solche Vielzahl an historisch interessanten Wandgräbern, wie hier an den fast zwei Kilometer langen Außenwänden der miteinander verbundenen Friedhöfe. Viele Namen der hier beigesetzten Persönlichkeiten finden sich als Straßenbezeichnungen wieder. Darunter Amalie Friedländer, die Cousine und Muse Heinrich Heines, die Schriftstellerin Charlotte von Kalb, der Maler Adolph Menzel, der Theologe Friedrich Schleiermacher und der Maurer Wilhelm Riehmer, der sich mit seinem „Riehmers Hofgarten“ einen Traum erfüllte.



Preis 9,00 €, Karten nur im VVK. Bitte beachten Sie den Vortrag am 27.06.

## Mitgliedsanmeldung

**Hiermit melde ich mich zur Mitgliedschaft in der Urania e. V. an:**

Name: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

aktuelles  
Passbild  
(3 x 4 cm)

**Ich wähle den folgenden Jahresbeitrag:** (bitte ankreuzen)

- 60,- € Einzelmitgliedschaft**  
 **120,- € Fördermitgliedschaft**  
 **180,- € Premiummitgliedschaft**

Das Beitragsjahr dauert jeweils vom 1.8. bis 31.7. des folgenden Jahres.

Mir ist bekannt, dass die Kündigung der Mitgliedschaft mindestens einen Monat vor Ablauf eines Beitragsjahres erfolgen muss, sonst besteht die Mitgliedschaft ein weiteres Jahr.

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass die Mitgliedschaft nicht übertragbar ist und versichere mit untenstehender Unterschrift, dass ich den mir ausgehändigten Mitgliedsausweis nicht an andere Personen zum Erwerb von ermäßigten Eintrittskarten weitergebe.

Den Mitgliedsbeitrag werde ich umgehend an die Berliner Volksbank, IBAN: DE24 1009 0000 5439 4590 01, BIC: BEVODE33 überweisen bzw. an der Tageskasse der Urania einzahlen.

Meinen Mitgliedsausweis erhalte ich innerhalb weniger Tage nach Beitragszahlung.

- Bitte schicken Sie ihn mir per Post zu.  Ich hole den Mitgliedsausweis in der Geschäftsstelle der Urania ab.

Berlin, den \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_



## KINOPROGRAMM Mai/Juni

OmU = Originalfassung mit dt. Untertiteln, OF = Originalfassung, DF = dt. Fassung  
Kurzübersicht alphabetisch. Weitere Informationen ab S. 51.

### Arthur und Claire

Do, 17.05., Fr, 18.05., 16.30 | [Spielfilm](#) | S. 52

### Die grüne Lüge

Di, 08.05., Mi, 09.05., 16.30 + 19.00 | [Dokumentarfilm](#) | S. 51

### Die stille Revolution

Do, 14.06., 16.30 + 19.00 | [Spielfilm](#) | S. 54

### Free Lunch Society – komm, komm Grundeinkommen

Do, 21.06., 16.30 + 19.00 | [Dokumentarfilm](#) | S. 54

### Lucky

Do, 31.05., Mo, 04.06., Di, 05.06., 16.30 + 19.00 | [Spielfilm](#) | S. 53

### Musik für die Bilder – 20 Jahre Stummfilmkonzerte

Mi, 09.05. | 19.30 Uhr | [Gespräch mit musikalisch-filmischen Einlagen](#) | S. 15

### System Error

Mo, 07.05., 20.00, Berlin-Premiere | Mo, 14.05., Di 15.05., 16.30 + 19.00 | [Dokumentarfilm](#) | S. 51

### Teheran Tabu

Do, 17.05., Fr, 18.05., 19.00 | [Spiel-/Animationsfilm](#) | S. 52

### The Death of Stalin

Di, 12.06., Mi, 13.06., 16.30 + 19.00 | [Spielfilm](#) | S. 53

### The King – mit Elvis durch Amerika (Original: Promised Land)

Mo, 18.06., Mi, 20.06., 16.30 + 19.00 | [Dokumentarfilm](#) | S. 54

### Wunder

Fr, 25.05., Mo, 28.05., Di, 29.05., Mi, 30.05., 16.30 | [Spielfilm](#) | S. 53

### Zwei Herren im Anzug

Do, 24.05., Fr, 25.05., Mo, 28.05., Di, 29.05., Mi, 30.05., 19.00 | [Spielfilm](#) | S. 52

## System Error

Mo, 07.05., 20.00, Berlin-Premiere | Mo, 14.05., Di 15.05., 16.30 + 19.00 | Dokumentarfilm

D 2017 / R: Florian Opitz / Mitw: Tim Jackson, Markus Kerber, Argino Bedin, Stewart Cowley, Anthony Scaramucci u.A. / DF & OmU / 96 Min.

Es ist verrückt: Wir sehen die schwindenden Regenwälder und Gletscher, wissen um die Endlichkeit der Natur und sind dennoch wie besessen vom Wachstum. Warum treiben wir das Spiel immer weiter, obwohl wir wissen, dass man auf unserem endlichen Planeten nicht unendlich wachsen kann? SYSTEM ERROR sucht Antworten auf diesen Grundwiderspruch unserer Zeit und macht deutlich, warum trotzdem alles so weiter läuft wie gehabt. Der Film zeigt die Welt aus der Perspektive von Menschen, die von den Möglichkeiten des Kapitalismus fasziniert sind. Ob Finanzstrategen, Hedgefondsmanager oder Fleischproduzenten: Eine Welt ohne expandierende Wirtschaft können, dürfen oder wollen sie sich gar nicht erst vorstellen. Der Film zeigt verborgen gebliebene Zusammenhänge und legt die selbstzerstörerischen Zwänge eines Systems offen an dem wir alle teilhaben, als Beschäftigte, Anleger oder Konsumenten. Denn der Kapitalismus durchdringt immer mehr Lebensbereiche, verschlingt die Natur und gräbt sich am Ende selbst das Wasser ab – so wie es Karl Marx schon vor 150 Jahren prophezeit hat. Die Frage ist: Sind wir tatsächlich bereit dafür alles zu opfern?



Nach der Premiere am 7.5. Filmgespräch mit Regisseur Florian Opitz (zweifacher Grimme-Preisträger), Barbara Unmüßig (Vorstand – Heinrich-Böll Stiftung), Prof. Dr. Tim Jackson (Ökonom und Mitwirkender) sowie weiteren Gästen.

## Die grüne Lüge

Di, 08.05., Mi, 09.05., 16.30 + 19.00 | Dokumentarfilm

A 2017 / R: Werner Boote / Mitw: Kathrin Hartmann, Noam Chomsky, Raj Patel, Sonja Guajajara, Werner Boote u.A. / 93 Min. / DF & OmU

Umweltschonende Elektroautos, nachhaltig produzierte Lebensmittel, faire Produktion: Hurra! Wenn wir den Konzernen Glauben schenken, können wir mit Kaufentscheidungen die Welt retten. Aber das ist eine populäre und gefährliche Lüge. Gemeinsam mit der Greenwashing-Expertin Kathrin Hartmann zeigt Werner Boote in seinem neuen Dokumentarfilm, wie Greenwashing funktioniert, wie wir selbst auch daran beteiligt sind und wie wir uns dagegen wehren können. Schluss mit den grünen Lügen, Schluss mit Greenwashing!



Mi, 09.05. | 19.30 Uhr | Gespräch mit musikalisch-filmischen Einlagen

**Stephan Graf von Bethmer**

**Musik für die Bilder – 20 Jahre Stummfilmkonzerte**

Näheres auf Seite 15

## facebook & twitter

Werden Sie Fan der Urania bei facebook (<http://www.facebook.com/UraniaBerlineV>), und folgen Sie uns auf twitter ([www.twitter.com/UraniaBerlin](http://www.twitter.com/UraniaBerlin)). Dort gibt es aktuelle Informationen, Bilder und Gewinnspiele rund um die Urania.

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN



## Arthur und Claire

Do, 17.05., Fr, 18.05., 16.30 | Spielfilm

F / CH 2017 / R: Miguel Alexandre / D: Josef Hader, Hannah Hoekstra, Rainer Bock u.A. 106 Min. / ab 12

Arthur und Claire haben beide für sich genommen mit dem Leben abgeschlossen, doch der Zufall führt sie ausgerechnet in der Nacht zusammen, in der sie sich unabhängig voneinander umbringen wollen: Der zynische, unheilbar krebserkrankte Arthur will sich in einem Hotel in Amsterdam seine Henkersmahlzeit gönnen und vereitelt dabei versehentlich den Selbstmordversuch der jungen Claire. Auf diese ungewöhnliche Weise vom Schicksal zusammengeführt, beschließen die beiden, gemeinsam durch die Amsterdamer Nacht zu ziehen. Beschwingt durch ihre Besuche in Coffee Shops und Whiskey-Bars vertiefen sich Arthur und Claire in eine Unterhaltung, in deren Verlauf sich so etwas wie eine vorsichtige Freundschaft entwickelt. Und so nimmt die Nacht für die Lebensmüden einen gänzlich unerwarteten Ausgang.



## Teheran Tabu

Do, 17.05., Fr, 18.05., 19.00 | Spiel-/Animationsfilm

D / A 2016 / R: Ali Soozandeh / FiguregeberInnen: Elmira Rafizadeh, Zarah Amir Ebrahimi, Arash Marand u.A. / 96 Min. / DF / ab 12

Jung sein im Iran, was heißt das? Im Film geht es um drei selbstbewusste Frauen und einen jungen Musiker, deren Lebenswege sich in der schizophrenen Welt der iranischen Hauptstadt kreuzen. Sex, Korruption, Drogen und Prostitution gehen in dieser brodelnden Metropole einher mit strengen religiösen Gesetzen. Das Umgehen von Verboten wird zum Alltagssport und der Tabubruch zur individuellen Selbstverwirklichung. Zahlreiche Preise für diesen außergewöhnlichen Film!



## Zwei Herren im Anzug

Do, 24.05., Fr, 25.05., Mo, 28.05., Di, 29.05., Mi, 30.05., 19.00 | Spielfilm

D 2017 / R: Josef Bierbichler / D: Josef Bierbichler, Martina Gedeck, Simon Donatz, Irm Hermann, Sarah Camp u.A. / 139 Min. / ab 6

Sommer 1984, ein bayerisches Gasthaus am See: Der Wirt und Bauer Pankraz und sein erwachsener Sohn Semi haben soeben Pankraz' Frau und Semis Mutter Theres zu Grabe getragen, der Leichenschmaus ist vorbei, die letzten Gäste sind gegangen. Zusammen sitzen sie in ihrer Gaststätte und lassen, von den Umständen zur Gemeinsamkeit gezwungen, die Vergangenheit Revue passieren. Sie unterhalten sich über die beiden Weltkriege, über die Besetzung durch die Alliierten, über den geschäftlichen Aufschwung während der Wirtschaftswunderjahre, den Kalten Krieg und die Studentenunruhen. Dabei leisten ihnen zwei Herren im Anzug Gesellschaft, die Vater und Sohn zwar unbekannt sind, ihnen aber gleichwohl als Stichwortgeber dienen.



## Das Urania-Heft kostenlos in Ihrem Briefkasten

Als Mitglied der Urania bekommen Sie fünfmal im Jahr unser Programm-heft kostenlos direkt in Ihren Briefkasten geliefert. Schmöckern Sie sich direkt zum Erscheinungstermin durch das neue Urania-Programm – als Mitglied spart man nicht nur bares Geld, sondern auch Wege!

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN



## Wunder

Fr, 25.05., Mo, 28.05., Di, 29.05., Mi, 30.05., 16.30 | Spielfilm

USA 2017 / R: Stephen Chbosky / D: Jacob Tremblay, Julia Roberts, Owen Wilson, Mandy Patinkin u.A. / 114 Min. / DF / ab 6

Von außen betrachtet ist August „Auggie“ Pullman ein sonderbares Kind: Im Gegensatz zu anderen Zehnjährigen wird er zu Hause unterrichtet und trägt ständig einen großen Astronautenhelm. Doch für dieses Verhalten gibt es einen guten Grund – Auggie wurde mit einer schweren Gesichtsdeformation geboren. Erst nach 27 Operationen kann er normal hören und sehen. Als seine Eltern entscheiden, dass ihr Sohn eine normale Schule besuchen soll, muss Auggie seinen Helm abnehmen...



## Lucky

Do, 31.05., Mo, 04.06., Di, 05.06., 16.30 + 19.00, | Spielfilm

USA 2017 / R: John Carrol Lynch / D: Harry Dean Stanton, David Lynch, Beth Grant, Ed Begley Jr., Tom Skerritt u.A / 88 Min. / OmU / ab 12

Ein Kaff in der Wüste, irgendwo im Südwesten der USA: Der alte Lucky lebt allein in einem kleinen Haus und geht jeden Tag einer bestimmten Routine nach, er startet mit Yoga-Übungen in den Tag, bevor das Frühstück im Diner ansteht. Danach werden Kippen gekauft, anschließend Quizsendungen im Fernsehen geguckt und abends wird in der Stammbar eine Bloody Mary mit sonderbaren Typen wie Howard getrunken, dessen hundertjährige Schildkröte Roosevelt heißt und leider abgehauen ist. Es macht Lucky nichts aus, keine intime Bezugsperson zu haben: Er ist alleine, aber nicht einsam. Nachdem er einen Schwächeanfall hatte, fängt er jedoch an, über das nahende Lebensende nachzudenken. Der alte Mann beginnt sich zu fragen, was er dem Tod entgegensetzen kann....



## The Death of Stalin

Di, 12.06., Mi 13.06., 16.30 + 19.00 | Spielfilm

USA/F/UK 2017 / R: Armando Iannucci / D: Adrian McLoughlin, Steve Buscemi, Simon Russell Beale, Michael Palin, Andrea Riseborough, u.A. / 108 Min / DF / ab 12

Politsatire at its best: Im März 1953 steht die Sowjetunion vor einem alles verändernden Ereignis, da Josef Stalin nach einem Schlaganfall im Sterben liegt. Noch während der Diktator mit dem Tod ringt, bringen sich hinter den Kulissen seine Gefolgsleute als mögliche Nachfolger in Stellung, darunter Nikita Chruschtschow, Sekretär des Zentralkomitees der KPdSU, Geheimdienstchef Lawrenti Beria, Stalins Stellvertreter Georgi Malenkow und Außenminister Wjatscheslaw Molotow. Schnell versinkt das Regime und die gesamte Sowjetunion in einem unüberschaubaren Chaos, weil sich die Politiker um die Parteispitze balgen und sich auch noch Stalins Kinder Swetlana und Wassili einmischen...



## Vorträge zum Mitnehmen

Urania-Vorträge gibt es als Mitschnitte auf CD (MP3).  
Die Zusendung erfolgt gegen Vorauszahlung von 15,- €  
an der Kasse oder per Überweisung.

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN



## Die stille Revolution

Do, 14.06., 16.30 + 19.00 | Spielfilm

D 2017 / R: Kristian Gründling / Mitw: Gerald Hüther, Anselm Grün, Werner Tiki Küstenmacher, Hans Eichel, Wolfgang Clement u.A. / 95 Min.

Regisseur Kristian Gründling fordert in seinem Film nichts mehr als den Wandel der Arbeitswelt vom profitorientierten, kapitalistischen Denken hin zu einer Unternehmenskultur, deren Hauptinteresse das Wohlergehen sämtlicher Mitarbeiter, aber auch die Gesundheit von Gesellschaft und Umwelt ist. Am Beispiel des Unternehmers Bodo Janssen, der die Hotelkette Upstalsboom führt und schon seit einiger Zeit ein unkonventionelles Geschäftsmodell hat, zeigt Gründling, wie die Idee vom neuen Arbeiten funktionieren kann. Es gilt, gerade in der Ökonomie, Veränderung zu wagen.



## The King – mit Elvis durch Amerika (Original: The Promised Land)

Mo, 18.06., Mi, 20.06., 16.30 + 19.00 | Dokumentarfilm

TK/USA 2017 / R: Eugene Jarecki / Mitw: Ethan Hawke, Alec Baldwin, Mike Myers, Ashton Kutcher u.A. / 109 Min. / OmU

Elvis' Rolls Royce fährt auf den Spuren des „King Of Rock ,n' Roll“ quer durch Amerika. Für verschiedene Streckenabschnitte nehmen die unterschiedlichsten Personen auf der Rückbank Platz. Darunter Wegbegleiter des King, berühmte Hollywoodstars wie Alec Baldwin, Ashton Kutcher, Ethan Hawke und „The Wire“-Schöpfer David Simon, aber auch ganz normale Fans. Sie erzählen von ihren Erlebnissen mit Elvis und seiner Musik und schlagen 40 Jahre nach dessen Tod Parallelen zwischen seinem Aufstieg und Fall und der derzeitigen Situation in Amerika im Jahr 2016, in dem ein grobschlächtiger, vulgärer und ausländerfeindlicher Reality-TV-Star zum Staatsoberhaupt gewählt wird. Unterwegs wird musiziert, gelacht und zu erklären versucht, wie es mit dem einstigen „Land der unbegrenzten Möglichkeiten“ so bergab gehen konnte...



## Free Lunch Society – komm, komm Grundeinkommen

Do, 21.06., 16.30 + 19.00 | Dokumentarfilm

A/D 2017 / R: Christian Tod / Mitw: Götz Werner, Charles Murray, Daniel u.A. / 95 Min. / DF & OmU

Wie könnte eine Gesellschaft mit Bedingungslosem Grundeinkommen funktionieren? Würden wir ohne die tägliche Verrichtung einer Erwerbsarbeit faul vor dem Fernseher verkümmern oder würden wir, frei von zeitraubenden Zwängen, ganz neue kreative und gemeinnützige Energien entwickeln? Der Film zeigt die Möglichkeiten und Hintergründe des Bedingungslosen Grundeinkommens, das vor wenigen Jahren noch als völlige Utopie galt, inzwischen aber immer mehr Fürsprecher gewinnt. Filmemacher Christian Tod spricht mit Vertretern aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft über die Gründe für das Zerschlagen der Mittelschicht und mögliche Lösungsansätze – eben auch das Grundeinkommen, dessen Idee er rund um den Globus nachspürt.



**Leadership lernen – Impulse aus der Väterbewegung der USA**

19.30 Uhr

**+ Wochenend-Workshop am 15.+16.09.****Devon Bandison**, Coach, Psychologe, Verwaltungswissenschaftler, New York/ USAVortrag und  
Diskussion  
engl. mit  
dt. Über-  
setzung**Reihe: Rätsel Zeit (gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin)****Mo, 17.09.****Vom Schattenstab zur Atomuhr – zur Geschichte der Zeitmessung**

17.30 Uhr

**Prof. Dr. Dieter B. Herrmann**, Direktor i.R. der Archenhold Sternwarte & des Zeiss-GroßplanetariumsVortrag mit  
Diskussion**Reihe: Rätsel Zeit (gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin)****Mo, 17.09.****Zeitwohlstand – gewonnene Zeit für das gute Leben**

19.30 Uhr

**Dr. Jürgen P. Rinderspacher**, Dipl. Pol., Institut für Ethik und angrenzende Sozialwissenschaften, Universität MünsterVortrag mit  
Diskussion**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN**Mitgliedschaften  
und Spenden –  
die Urania braucht  
Ihre Unterstützung**Ihre Spende erbitten wir auf das Konto  
Berliner Volksbank, Bankleitzahl 100 900 00, Konto-Nr. 54 39 459 001  
oder Sie wenden sich direkt an die Mitarbeiter des Hauses.**Liebe Freunde und Mitglieder der Urania,**dass die Urania eine einzigartige Einrichtung ist, zeigt  
das vorliegende Programmheft wieder eindrucksvoll.Dieses in Vielfalt, Aktualität und Qualität für unsere  
Stadt und weit darüber hinaus einmalige Angebot  
bieten wir ohne institutionelle Förderung. Deshalb sind  
wir auf Ihre Unterstützung ganz besonders angewiesen.Werden Sie Mitglied der Urania, oder verschenken Sie  
eine Mitgliedschaft! Spenden in jeder auch noch so  
geringen Höhe helfen, unsere Arbeit auch im kommen-  
den Veranstaltungsjahr uneingeschränkt zum Wohle  
unserer Besucher weiter zu entwickeln.Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Möglichkeit, zu  
moderaten Eintrittspreisen Bildungsveranstaltungen für  
jeden Bürger anzubieten. Ihre Spende kann wunschge-  
mäß auch für bestimmte Anschaffungen oder Vorhaben  
verwendet oder im Form einer Sachspende gewährt  
werden. Für Ihre Zuwendung erhalten Sie selbstver-  
ständlich eine Spendenquittung. Wir bitten Sie auch  
herzlich über die Gelegenheit nachzudenken, die Urania  
auf lange Zeit mit Ihrem Namen zu verbinden und die  
Möglichkeit einer Nachlassverfügung zugunsten der  
Urania zu prüfen. Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern.Im Namen der Urania danken Ihnen sehr herzlich,  
Gabriele Thöne, Sts a.D. Vorstandsvorsitzende,  
Dr. Ulrich Bleyer, Direktor

**Di, 18.09. Reihe: Rätsel Zeit (gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin)**

19.30 Uhr

**Ticken wir noch richtig?  
Zeit-Geschichte und Zeit-gemäßer Umgang**Vortrag mit  
Diskussion**Prof. em. Dr. Karl-Heinz Geißler & Jonas Geißler**, Institut f. Zeitberatung timesandmore, München**Mi, 19.09. Psychologie / Modernes Leben**

19.30 Uhr

**Stark in stürmischen Zeiten:  
Die Kunst, sich selbst und andere zu führen**Vortrag und  
Buch-  
vorstellung**Bodo Janssen**, Unternehmer, Emden**Sa, 22.09. Reihe: Bewusst Gesund**10.00 Uhr –  
17.00 Uhr**Der Urania „Bewusst Gesund“-Tag**

Special

Sind Sie schon gesund oder kränkeln Sie noch? Fachvorträge, Workshops, Aussteller und Live-Shows sowie Stand-Aktionen zum bewussten und nachhaltigen Umgang mit Gesundheit.

**Mo, 24.09. Geschichte**

19.30 Uhr

**„Auf freiem Grund mit freiem Volke steh“ –  
Albtraum oder Utopie**

Diskussion

**Dr. Manfred Osten**, Autor, Jurist und Kunsthistoriker, Bonn**Dr. Sarah Wagenknecht, MdB** Die Linke, Berlin**PD Dr. Michael Jäger**, Inst. f. deutsche und niederländische Philologie, FU Berlin**Fr, 28.09. Reihe: Die Wunder der Welt entdecken**

19.30 Uhr

**Transafrika: 1 Jahr – 19 Länder – 57.000 Kilometer**Live-  
Multimedia  
Vortrag**Lena Klemm & Tobias Seiderer**, Abenteurer, Köln**Di, 02.10. Reihe: Rätsel Zeit (gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin)**

19.30 Uhr

**Zeit der Frauen – Zeit der Sorge – Zeit der Menschen**Vortrag mit  
Diskussion**Prof. Dr. Cornelia Klinger**, Philosophisches Seminar, Universität Tübingen & IWM, Wien**Do, 04.10. Psychologie / Modernes Leben**

19.30 Uhr

**Unsere Kinder brauchen uns –  
Die Bedeutung der Eltern-Kind-Bindung**Vortrag und  
Diskussion  
engl. mit  
dt. Über-  
setzung**Prof. Dr. Gordon Neufeld**, Entwicklungspsychologe, Autor, Gründer des Neufeld Institute, Vancouver/Kanada



**Die Suche nach dem Traumpartner**

Michael Mary, Paarberater, Autor, Hamburg

Sa, 13.10.

So, 14.10.

10.00 Uhr –  
17.00 UhrWochenend-  
Workshop

Reihe: Rätsel Zeit (gefördert durch die LOTTO-Stiftung Berlin)

**Zeiten lebenswerter machen! Zeitpolitik – das Einfache, das schwer zu machen ist**

Dr. Karin Jurczyk, DJI München &amp; Prof. Dr. Ulrich Mückenberger, Zentrum für Europäische Rechtspolitik, Universität Bremen

Do, 18.10.

19.30 Uhr

Vortrag mit  
Diskussion

Reihe: Die Wunder der Welt entdecken

**1000 Meilen Wind – mit dem segelnden Frachtschiff über den Atlantik**

Wolfgang Heisel, Segelabenteurer, Köln

Fr, 19.10.

19.30 Uhr

Live-  
Multimedia  
Vortrag**Verschenken Sie Wissen!****Ein paar neue Socken oder ein Büchergutschein?**

Wie wäre es zur Abwechslung mal mit einer **Urania-Jahresmitgliedschaft**? Verschenken Sie Wissen, Kinobesuche, Lebenshilfe und Unterhaltung – alles mit nur einer Mitgliedschaft.

In der Urania erleben Sie interessante Persönlichkeiten aus allen Gebieten bis zu Nobelpreisträgern! Natürlich können Sie auch nach einem langen Arbeitstag die Seele einfach bei einem ausgesuchten Film baumeln lassen.

Seit gut 125 Jahren steht die Urania für Wissensvermittlung aus erster Hand – getragen vom Engagement ihrer Mitglieder.

Damit das so bleibt, brauchen wir Sie – als Mitglied oder als Spender!

Jede (Sach-) **Spende**, Zuwendung oder auch ehrenamtliche Unterstützung ist ebenfalls herzlich willkommen!

**Unser Konto:**

Berliner Volksbank,  
IBAN: DE24 1009 0000 5439 4590 01,  
BIC: BEVODE33

Gerne informieren wir Sie an unserer Kasse,  
unter Tel. **030-218 90 91** und unter **www.urania.de**



# Erkennen – Erfahren – Verstehen Jetzt Urania-Mitglied werden und bei allen Veranstaltungen Vorteile genießen

**Urania**  
NEUES WISSEN ERLEBEN

- Vergünstigter oder kostenfreier Eintritt in Urania-Veranstaltungen
- Eine Begleitperson zum Mitgliederpreis
- Zwei-monatliches Programmheft per Post
- Exklusive Angebote unserer Partner aus Kultur und Wissenschaft

- **Einzelmitgliedschaft: 60,- €** = ermäßigter Eintritt
- **Fördermitgliedschaft: 120,- €** = Kostenlose Vorträge und ermäßigte Zusatzangebote
- **Premiummitgliedschaft: 180,- €** = Kostenlose Vorträge und VIP-Veranstaltungen



Jetzt anmelden und alle Vorteile genießen:

Infotelefon: (030) 218 90 91 oder [www.urania.de/mitgliedschaft](http://www.urania.de/mitgliedschaft)



Melden Sie sich unter dem  
Stichwort „Urania“

Kulturvolk  
Freie Volksbühne Berlin e.V.  
Ruhrstraße 6  
10709 Berlin

Tel. 030/86009351  
[service@kulturvolk.de](mailto:service@kulturvolk.de)  
[www.kulturvolk.de](http://www.kulturvolk.de)

## Werde Teil einer Bewegung

Mit der **KULTURKARTE** Theater, Tanz, Oper & Konzerte in Berlin und Brandenburg erleben und dabei bis zu 40 % sparen.

Urania-Mitglieder erhalten eine **kostenlose Mitgliedschaft** für das erste Jahr.\*

\*Keine automatische Verlängerung. Danach kann die Mitgliedschaft für 36,- Euro Jahresbeitrag weitergeführt werden.

**Anschrift**

Urania Berlin e.V.  
An der Urania 17  
10787 Berlin-Schöneberg

**Telefon, Telefax**

Tel.: (030) 2189091  
Fax: (030) 2110398

**E-Mail / Internet**

kontakt@urania-berlin.de  
www.urania.de

**Geschäftsstelle**

Mo - Fr, 9.00 - 18.00 Uhr  
(Eingang Kleiststraße 13)

**Tageskasse**

Kasse geöffnet Mo - Fr  
von 14.30 bis 20.15 Uhr;  
Samstag, Sonntag: eine Stunde  
vor Veranstaltungsbeginn.  
Änderungen vorbehalten.

**Eintrittspreise Vorträge**

8,50 €, ermäßigt 7,00 €, Mitglieder  
4,50 €, Schüler, Studenten 3,50 €

**Eintrittspreise Filme**

9,50 €, ermäßigt 8,00 €, Mitgl. 5,50 €

**Ermäßigte Eintrittspreise**

Rentner, Pensionäre, Schwer-  
behinderte, Auszubildende, Schüler,  
Studierende, Arbeitslose und Sozial-  
hilfeempfänger sowie Mitglieder  
kultureller und anderer Organisa-  
tionen, mit denen eine entspre-  
chende Vereinbarung getroffen wurde  
(siehe Aushang). **Ermäßigungen**

**werden nur bei Vorlage eines  
entsprechenden Ausweises  
gewährt. In Sonderfällen  
abweichende Eintrittspreise.**

**Online-Ticketing**

[www.urania.de](http://www.urania.de). Es fallen  
zusätzliche Systemgebühren an.

**Hinweis zum Veranstaltungsbesuch:** Mit Ihrem Veranstaltungsbesuch erklären Sie sich einverstanden, dass dort getätigte Bild- und Tonaufnahmen zur zeitlichen, örtlichen und inhaltlich unbegrenzten Nutzung in allen Medien veröffentlicht werden dürfen.

**Vorverkauf**

Karten für alle Veranstaltungen sind  
im Vorverkauf erhältlich (außer eine  
halbe Stunde vor Veranstaltungs-  
beginn). Kartenvorverkauf mit  
Vorverkaufsgebühren und ohne  
Ermäßigungen auch an diversen  
Theaterkassen.

**Kartenreservierungen**

Telefonisch (030) 2189091

**Pegasis-Lounge/Bistro**

Geöffnet zu den Öffnungszeiten  
der Urania

**Garderobe**

Kostenlos im Foyer nur bei  
Urania-Veranstaltungen

**Kostenlose Parkplätze**

Zufahrt Kleiststraße 13

**Verkehrsverbindung**

U-Bhf. Wittenbergplatz  
Linie U1, U2, U3  
U-Bhf. Nollendorfplatz  
Linie U1, U2, U3, U4  
Bus 100, M19, M29, M46, 106, 187

**Service für Behinderte**

Standplätze für Rollstuhlfahrer  
sowie eine Behindertentoilette sind  
vorhanden. Rollstühle mit einer  
Größe von bis: 0,80 Breite x 1,25 m  
Länge können im Humboldtsaal  
untergebracht werden.

Zufahrt für Fahrdienst: Kleiststr. 13

**Mitgliedschaft**

Mit einem Jahresbeitrag ab 60,- €  
können Sie Mitglied im Urania Berlin  
e.V. werden. Für einen Mehrbetrag  
erhalten Sie die Förder- oder  
Premium-Mitgliedschaft.  
Mitglieder bekommen die  
Programme kostenlos zugeschickt

und bezahlen bei jeder Urania-Veran-  
staltung einen stark ermäßigten  
Eintrittspreis.

Weitere Informationen zur  
Mitgliedschaft siehe S. 58.

**Vorstand**

Prof. Dr. Ludwig Ellenberg,  
Prof. Dr. Dieter B. Herrmann,  
Gabriele Thöne Sts. a.D.  
(Vorsitzende), Dietrich H. Westphal,  
Alexander S. Wolf,  
Direktor: Ulrich Weigand

**Spenden**

Spenden an den gemeinnützigen  
Urania-Verein sind sehr willkommen  
und steuerbegünstigt. Konto der  
Urania bei der Berliner Volksbank  
IBAN: DE24 1009 0000 5439 4590 01,  
BIC: BEVODE33, Gläubiger-ID:  
DE85URA00000346669

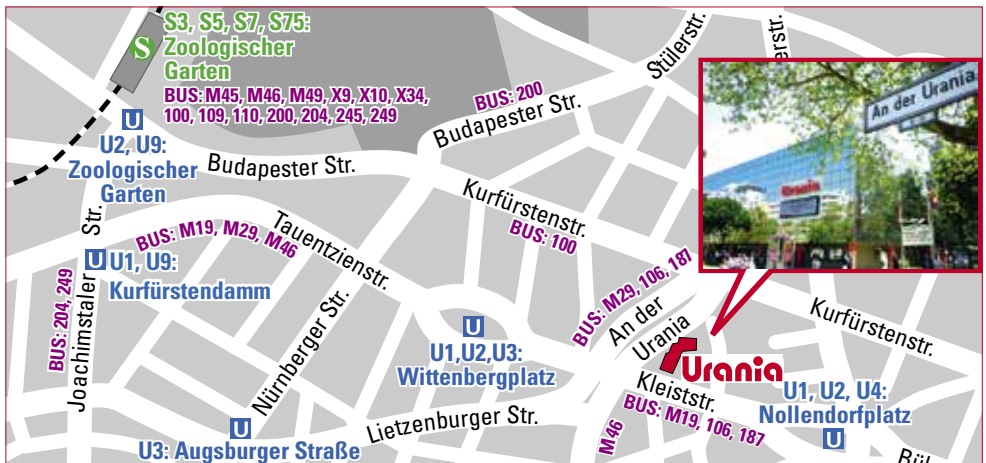
**Kommunikation**

Tim Styrie  
Tel.: (030) 2 18 90 91  
presse@urania-berlin.de

**Herstellung / Anzeigen**

Westkreuz Druckerei Ahrens KG  
Berlin/Bonn  
Töpchiner Weg 198, 12309 Berlin  
anzeigen@westkreuz.de  
Tel.: (030) 7 45 20 47  
[www.westkreuz.de](http://www.westkreuz.de)

**Alle Angaben ohne Gewähr.  
Das nächste Urania-Program-  
mheft liegt ab dem 22.08. aus.  
Bitte beachten Sie auch unseren  
Terminkalender im Internet unter  
[www.urania.de](http://www.urania.de).**





Brain City



Brain City – der Wissenschaftsmetropole  
Berlin ein Gesicht geben.

[braincity.berlin](http://braincity.berlin) | [#braincityberlin](https://twitter.com/braincityberlin)

LANGE  
NACHT DER  
WISSENSCHAFTEN  
BERLIN + POTSDAM  
**9. JUNI 2018**